BVS
Wir bilden Bayern

FINANZEN UND DOPPIK



FORTBILDUNG

2027

INHALT

Grundlagen Betriebswirtschaft 9
Doppik 12
Anlagenbuchhaltung 13
Kosten- und Leistungsrechnung 16
Rechnungsprüfungswesen 16
Schulfinanzierung/Sachaufwand 20
Abgaben 22
Kommunales Haushaltswesen 30
Staatliches Haushaltswesen 39
Vollstreckung 41
Versicherungswesen 47
Zuwendungsrecht 48
Besteuerung 49
Vergabewesen - Liefer-/Dienstleistungen 52
Rechnungsprüfung-kameral 55
Europa 58
Wirtschaftsförderung 58
Berufsbegleitende Weiterbildungen 59
Tagungen 62
Teilnahmebedingungen 70

Impressum

Bayerische Verwaltungsschule
Ridlerstraße 75 • 80339 München • Telefon 089 54057-0 • Telefax 089 54057-8599 • www.bvs.de • info@bvs.de
Herausgeber: Hans-Christian Witthauer, Vorstand
Redaktion: Roswitha Pfeiffer, Geschäftsbereich Fortbildung und Entwicklung
Satz und Realisierung: eupro medientechnik GmbH
Titelbild: © Natee Meepian – stock.adobe.com

Alle Rechte vorbehalten. Abdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.

FSC™ www.fsc.org MIX Paper FSC™ C016368

Druckprodukt mit finanziellem Klimabeitrag
ClimatePartner.com/12461-2607-1007

VORWORT



Roswitha Pfeiffer Hans-Christian Witthauer

Liebe Leserinnen und Leser!

„Nicht die Dinge selbst beunruhigen die Menschen, sondern die Meinungen über die Dinge." – Dieses Zitat des Stoikers Epiktet lenkt den Blick auf eine zentrale Herausforderung im öffentlichen Finanzwesen: Es sind nicht allein Zahlen, Haushaltslagen oder Buchungssysteme, die über Erfolg oder Misserfolg entscheiden, sondern vor allem der Umgang damit. In Zeiten politischer und struktureller Veränderungen kommt es auf Menschen an, die Verantwortung übernehmen – Kämmerinnen und Kämmerer, aber auch Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie Landrätinnen und Landräte, die nach den Kommunalwahlen in Bayern neu im Amt sind und finanzpolitische Weichenstellungen vornehmen.

Die Anforderungen an diese kommunalen Entscheidungsträger sind hoch: Sie müssen über ein haushaltswirtschaftliches Grundlagenwissen verfügen, finanzielle Spielräume erkennen und Risiken realistisch bewerten. Dabei kommt den Beschäftigten in den Finanzverwaltungen eine Schlüsselrolle zu. Ihre Expertise schafft eine solide und rechtssichere Orientierung und trägt maßgeblich dazu bei, dass politische Entscheidungen auf einem soliden Fundament getroffen werden. Die kontinuierliche Fort- und Weiterbildung ist für diese Kolleginnen und Kollegen so etwas wie das wöchentliche Workout: Regelmäßig gemacht, vermittelt es den aktuellen Sachstand zu wichtigen Einzelthemen und die Fähigkeit, sich an die stetig wandelnden Rahmenbedingungen anzupassen.

Genau an dieser Stelle setzen wir als BVS an: Mit unserem neuen Jahresprogramm unterbreiten wir Ihnen praxisnahe, aktuelle und fundierte Fortbildungsangebote, die sie in Ihrer täglichen Arbeit stärken und unterstützen. Ihr Wissen und Ihre Kompetenz sind Ihr wichtigstes berufliches Kapital – und, gesamtgesellschaftlich betrachtet, ein wesentlicher Grund dafür, dass es rund läuft in unserem Land. Überzeugen Sie sich selbst: Blättern Sie, wählen Sie und buchen Sie – wir freuen uns darauf, Sie bei der BVS begrüßen zu dürfen!

Hans-Christian Witthauer
Vorstand der BVS

Roswitha Pfeiffer
Leiterin des Geschäftsbereichs
Fortbildung und Entwicklung
Stv. Vorstand der BVS

LERNEN VOR ORT

AUF IHRE BEDÜRFNISSE ZUGESCHNITTEN

Mit Inhouse- und Regionalseminaren bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Fortbildung auf Ihre Bedürfnisse zuzuschneiden. Ziele, Inhalte und Dauer dieser Seminare können konkret und individuell für Sie gestaltet werden. Unsere Fortbildungsreferenten/-innen beraten Sie kompetent und bedarfsgerecht.

IHRE VORTEILE

- Sie bringen die besonderen Bedürfnisse Ihres Hauses bzw. der beteiligten Einrichtungen in die Planung ein.
- Sie legen fest, zu welcher Zeit, an welchem Ort und in welchen Räumen die Seminare stattfinden.
- Die Umsetzung der Seminarergebnisse in den konkreten Arbeitsalltag wird erleichtert.
- Die dienstliche Abwesenheit der Teilnehmerinnen/Teilnehmer reduziert sich wegen der entfallenden Reisezeiten deutlich.

INHOUSE-SEMINARE

... finden innerhalb einer Behörde oder Organisation statt. Sie erhalten hierfür ein kostengünstiges Angebot mit einer Pauschalgebühr.

INHOUSE-KOOPERATIONEN

... sind selbstverständlich auch möglich. Auf Wunsch gestalten und betreuen wir Ihr gesamtes Fortbildungsangebot im Rahmen von Inhouse-Seminaren vor Ort.

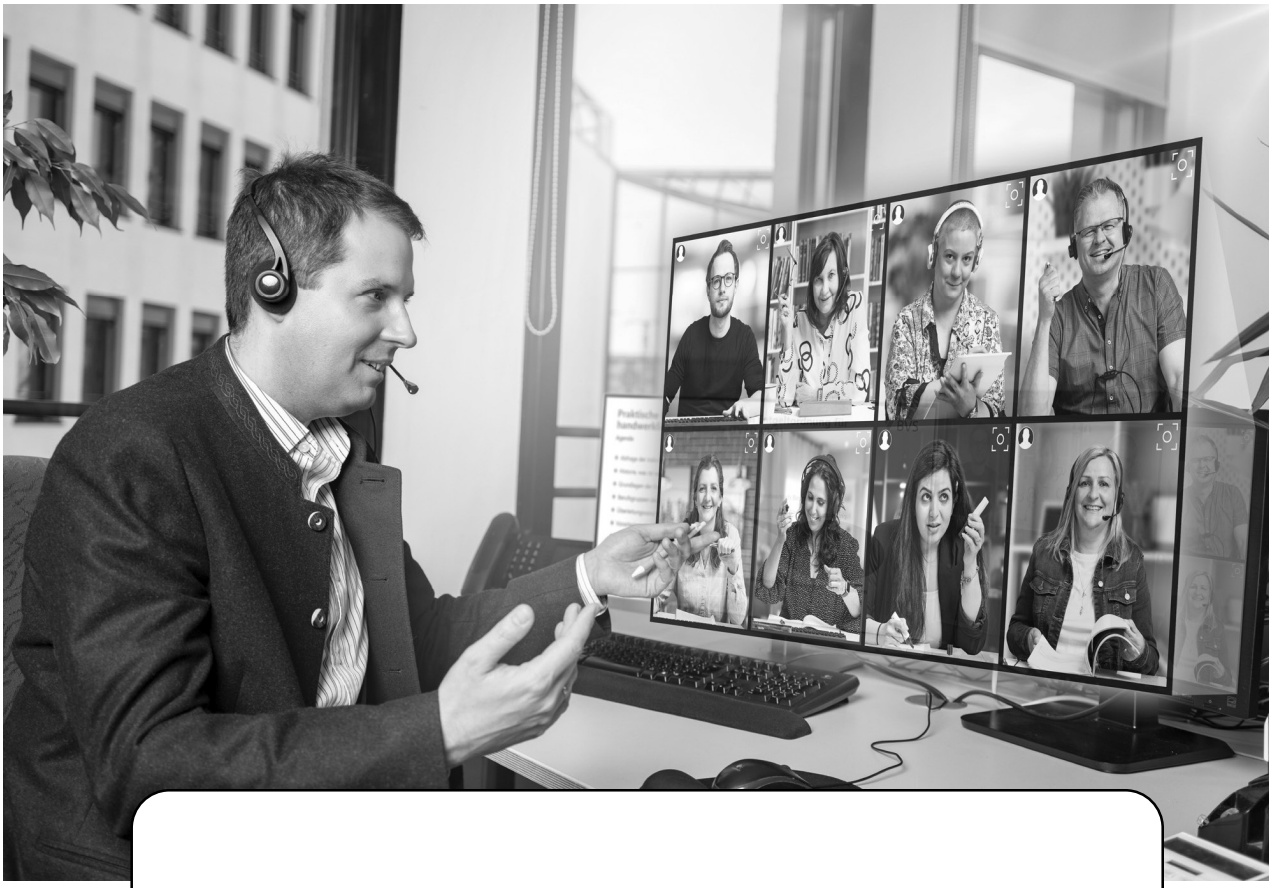
REGIONALSEMINARE

... werden für mehrere Kommunen/Einrichtungen in einer Region (z.B. einem Landkreis) organisiert. Hier werden die Gebühren den einzelnen Teilnehmer/-innen in Rechnung gestellt. Wir beraten Sie gerne, welche Themen sich für Regionalseminare eignen.

MÖGLICHE THEMEN

Viele in unserem Fortbildungsprogramm angebotene Seminare können als Inhouse- oder Regionalseminare durchgeführt werden. Auf Wunsch entwickeln wir weitere Vorschläge nach Ihren Bedürfnissen.

Wir bieten Ihnen auch längerfristige, durchgängige Konzepte zur Personal- und Führungskräfteentwicklung an. Nutzen Sie auch die Kompetenzen unseres Tochterunternehmens, der Bayerischen Akademie für Verwaltungs-Management.



Erleben Sie digitales Lernen!

Digitale Bildung ist schon lange Teil unseres Angebots. Wir bieten Ihnen ein stetig wachsendes Angebot an Webinaren und Digitalen Lernbausteinen (DLB) an. Diese ermöglichen Ihnen eine professionelle Weiterbildung, ganz unabhängig von Ihrem Standort und ohne Reiseaufwand. Neben Präsenzseminaren stehen Ihnen stets aktualisierte und erweiterte Online-Kurse zu Rechts-, Fach-, Führungs- und Kommunikationsthemen zur Verfügung. Entdecken Sie gezielt unsere Online-Optionen unter **www.bvs.de/seminare**.

Wir freuen uns darauf, Sie bald in einem unserer Seminare, ob vor Ort oder online, begrüßen zu dürfen. Bei Fragen steht Ihnen unser engagiertes Team jederzeit zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie!

GRUNDLAGEN-BETRIEBSWIRTSCHAFT

Verwaltungsbetriebswirtin und Verwaltungsbetriebswirt (BVS) 9

Grundlagen der Kommunalverwaltung für Quereinsteigende in der Finanzverwaltung – Grundseminar 11

Kaufmännischer Jahresabschluss, Analyse und Auswertung 11

Betriebswirtschaftliche Steuerung in der Verwaltung – praxisnah und einfach umsetzbar – Kompaktseminar 11

DOPPIK

Grundlagen der doppelten Buchführung in der Doppik – Grundseminar 12

Haushaltsplanung in der Doppik – Grundseminar 12

ANLAGENBUCHHALTUNG

Buchhalterin und Buchhalter kommunal (BVS) 13

Anlagenbuchhaltung – Einstieg in die Vermögenserfassung und -bewertung – Grundseminar 14

Anlagenbuchhaltung – Erfassung und Bewertung von Grundvermögen – Teil 1 – Aufbauseminar 14

Anlagenbuchhaltung – Erfassung und Bewertung von vorhandenen Straßen, Wegen und Plätzen – Teil 2 – Aufbauseminar 15

Anlagenbuchhaltung – Erfassung und Bewertung von vorhandenen Gebäuden – Teil 3 – Aufbauseminar 15

KOSTEN- UND LEISTUNGSRECHNUNG

Interne Leistungsverrechnung 16

Kosten- und Leistungsrechnung – Grundseminar 16

Kosten- und Leistungsrechnung – Aufbauseminar – Aufbauseminar 16

RECHNUNGSPRÜFUNGSWESEN -DOPPIK-

Der Aufbau von Rechnungsprüfungsberichten – Grundseminar 16

VERWALTUNGSBETRIEBSWIRTIN UND VERWALTUNGSBETRIEBSWIRT (BVS)

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Beschäftigte, die an betriebswirtschaftlichen Zusammenhängen und Abläufen interessiert sind.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Beamtinnen und Beamte in der Qualifikationsebene 3 oder 4 und Beschäftigte mit Fachprüfung II aus der öffentlichen Verwaltung werden zugelassen. Ferner können Beamtinnen und Beamte in der Qualifikationsebene 2, Verwaltungsfachangestellte und Beschäftigte mit Fachprüfung I mit mehrjähriger Verwaltungspraxis und Beschäftigte mit anderweitiger Vorbildung und mehrjähriger Berufspraxis zugelassen werden, wenn zu erwarten ist, dass das Ziel des Lehrgangs erreicht wird, insbesondere die geforderten Leistungsnachweise erbracht werden können. Die Zulassung kann formlos mit der Anmeldung beantragt werden.

LEHRGANG

findet berufsbegleitend einmal wöchentlich für ca. 13 Monate statt.
352 Unterrichtseinheiten
Lehrgangsgebühr: 3.800 Euro

56 UE	80 UE	112 UE	88 UE
Lehrgangsabschnitt 1	Lehrgangsabschnitt 2	Lehrgangsabschnitt 3	Lehrgangsabschnitt 3
Volks- und betriebswirtschaftliche Grundlagen Investitionen und Finanzierung	Neues kommunales Rechnungswesen Neuer kommunaler Haushalt Der Jahresabschluss	Kosten- und Leistungsrechnung Controlling Rechtsformen Steuerrecht	Führung und Personalmanagement Marketing Organisation und Projektmanagement
1. LN	2. LN	3. LN	4. LN

IHR NUTZEN

Sie erwerben die fachlichen Kompetenzen, um bei der Einführung neuer Steuerungsmodelle konzeptionell mitzuwirken. Sie sind in der Lage wirtschaftlich und kostenbewusst zu handeln, um die Verwaltung auf den Weg hin zu einem modernen Dienstleistungsunternehmen zu unterstützen.

Sie können alle im Zusammenhang mit der Haushaltsplanung und dem Haushaltsvollzug auf der Basis der doppelten kommunalen Buchführung (Doppik) anfallenden Arbeiten erledigen.

Sie beherrschen die Erstellung und Bewertung des Jahresabschlusses.

Sie sind mit den verschiedenen Aspekten im Zusammenhang mit der Ausgliederung/Privatisierung von Aufgaben vertraut und beherrschen die besonderen steuerrechtlichen Aspekte und deren Behandlung im Rechnungswesen der Kommunen.

ABSCHLUSS

Im Rahmen der Qualifizierung ist nach jedem Lehrgangsabschnitt ein dreistündiger Leistungsnachweis zu absolvieren (insgesamt vier). Nach erfolgreichen Abschluss erhalten Sie eine Urkunde mit der Bezeichnung „Verwaltungsbetriebswirtin bzw. Verwaltungsbetriebswirt (BVS)".

EINZELHEITEN ZUR WEITERBILDUNG

Dauer
Der Lehrgang findet berufsbegleitend, in der Regel einmal wöchentlich statt, umfasst 352 Unterrichtseinheiten und dauert ca. 13 Monate.

Lehrgangsnummer
Nr. 38127

Gebühren
Die Lehrgangsgebühr beträgt einschließlich Schulungsunterlagen und Leistungsnachweise 3.800 €.

Die Erhebung der Lehrgangsgebühr richtet sich nach der Gebührensatzung der Bayerischen Verwaltungsschule.

ANSPRECHPARTNERINNEN

Inhalt: Dorothea Klempnow, Telefon 089 54057-8660, klempnow@bvs.de
Organisation: Sabrina Flügel, Telefon 089 54057-8687, fluegel@bvs.de

Grundlagen der Kommunalverwaltung für Quereinsteigende in der Finanzverwaltung

Grundseminar
www.bvs.de/14266

ZIELGRUPPE Buchhalterinnen und Buchhalter, Bilanzbuchhalterinnen und Bilanzbuchhalter sowie Steuerfachangestellte aus Unternehmen, die zu einer Kommune wechseln.

INHALT - Einführung in das Kommunalrecht – Rechtsnatur der Kommunen – Organe der Kommunen und deren Zuständigkeiten und Kompetenzen – Handeln der Kommune nach außen und Rechtsbehelfe dagegen – Geschäftsgang der Kommune und ihrer Gremien – Allgemeine Geschäftsordnung Bayern – Haushaltsgrundsätze und Grundsätze des Kassenwesens – Grundlagen der Kameralistik (Haushaltsplan und Haushaltssatzung) – Grundlagen der Doppik (Haushaltsplan und Haushaltssatzung) – Kontensystem, Kontenrahmen – Ertragshaushalt, Finanzhaushalt – Jahresabschluss – Unterschied kaufmännische Buchführung und Doppik

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
24.05. bis 26.05.2027	Neustadt	Nr. BW-27-244070 (24 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	450,00 € 130,00 € 117,00 €

Kaufmännischer Jahresabschluss, Analyse und Auswertung

www.bvs.de/15453

ZIELGRUPPE Beschäftigte, Führungskräfte und Mandatstragende, die kaufmännische Jahresabschlüsse lesen, analysieren und bewerten.

INHALT - Aufbau des Jahresabschlusses (Bilanz, GuV, Anhang) – Analyse der einzelnen Bestandteile des Jahresabschlusses – Kennzahlensystem der Jahresabschlussanalyse – Praktischer Leitfaden zur Jahresabschlussanalyse (Analyse-Leitfaden) – Analyse-Beispiele

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.11. bis 18.11.2027	Lauingen	Nr. BW-27-244071 (24 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	540,00 € 195,00 € 153,00 €

Betriebswirtschaftliche Steuerung in der Verwaltung – praxisnah und einfach umsetzbar

Kompaktseminar
www.bvs.de/18697

ZIELGRUPPE Beschäftigte ohne einschlägige Vorerfahrung, die mit der betriebswirtschaftlichen Steuerung einer Verwaltung betraut sind

INHALT - Rolle der betriebswirtschaftlichen Steuerung in der Verwaltung – Statische Investitionsrechnung – Praxisfälle: Vorbereitung/Begründung von Investitionsentscheidungen – Grundlagen der Kosten. und Leistungsrechnung (KLR) in der Verwaltung – Wege zur Vereinfachung: Durchschnittswerte und einfache Umlageverfahren – Controlling in der Verwaltung – Kennzahlen und einfache Berichte – Übungen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.09. bis 03.09.2027	Lauingen	Nr. BW-27-244073 (20 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	480,00 € 130,00 € 117,00 €

Grundlagen der doppelten Buchführung in der Doppik

Grundseminar
www.bvs.de/17175

ZIELGRUPPE Beschäftigte in kommunalen und staatlichen Behörden, welche die Grundzüge der doppelten Buchführung im kommunalen Rechnungswesen (Doppik) kennenlernen wollen.

INHALT - Allgemeines zur Doppik – Unterschiede kameraler und doppischer Haushalt – Grundlagen und Grundzüge der Buchführung – Inventur, Inventar und Bilanz – Die Drei-Komponenten-Rechnung in der Doppik – Allgemeines zum kommunalen Kontenrahmen – Buchführung als Bestandsrechnung – Buchführung als Ergebnisrechnung – Organisation der Buchführung – Jahresabschluss

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.09. bis 24.09.2027	Utting	Nr. BW-27-244074 (20 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	480,00 € 130,00 € 117,00 €

Haushaltsplanung in der Doppik

Grundseminar
www.bvs.de/13417

ZIELGRUPPE Beschäftigte und Führungskräfte von Finanzverwaltungen, gemeindlichen Unternehmen und Zweckverbänden, die die Doppik anwenden

VORAUSSETZUNG In diesem Seminar werden Vorkenntnisse zur Doppik erwartet.

INHALT - Grundlagen der kommunalen Haushaltswirtschaft – gesetzliche Grundlagen – Phasen der Haushaltswirtschaft – Haushaltsgrundsätze – kommunale Einnahmen – der doppische Haushaltsplan – Inhalt, Aufbau und Gliederung – allgemeine Planungsgrundsätze – Planansätze – mittelfristige Finanzplanung – Haushaltssatzung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.11. bis 18.11.2027	Lauingen	Nr. BW-27-244077 (20 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	480,00 € 130,00 € 117,00 €

BUCHHALTERIN UND BUCHHALTER KOMMUNAL (BVS)

ZIELGRUPPE

Beschäftigte kommunaler Verwaltungen, insbesondere der Bereiche Finanzen, Kämmerei, Kasse und Revision sowie Beschäftigte der Rechnungsprüfung.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Beschäftigte mit mindestens dreijähriger Berufserfahrung werden zugelassen.

Ferner können auch Beschäftigte, die diese Voraussetzung nicht erfüllen, zugelassen werden. Über die Zulassung entscheidet die BVS.

LEHRGANG

Lehrgang findet berufsbegleitend einmal wöchentlich für ca. 6 Monate statt.
176 Unterrichtseinheiten
Lehrgangsgebühr: 2.300 €

Lehrgangsabschnitt 1 (112 UE)	Lehrgangsabschnitt 2 (56 UE)
Vermögenserfassung und -bewertung	Neuer kommunaler Haushalt
Die Kommunale Eröffnungsbilanz	Jahresabschluss
Grundzüge und Organisation der Buchführung	Kosten- und Leistungsrechnung
1. LN	2. LN

IHR NUTZEN

Sie erwerben die fachlichen Kompetenzen, um bei der Haushaltsplanung und beim Haushaltsvollzug auf der Basis der doppelten kommunalen Buchführung (Doppik) behilflich zu sein.

Sie können die im Rahmen der doppelten kommunalen Buchführung anfallenden Buchungen vornehmen.

ABSCHLUSS

Im Rahmen der Qualifizierung ist nach jedem der beiden Lehrgangsabschnitte ein dreistündiger Leistungsnachweis zu absolvieren. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie eine Urkunde mit der Bezeichnung „Buchhalterin kommunal (BVS) und Buchhalter kommunal (BVS)".

EINZELHEITEN ZUR WEITERBILDUNG

Dauer
Der Lehrgang findet berufsbegleitend, in der Regel einmal wöchentlich statt, umfasst 176 Unterrichtseinheiten und dauert ca. 6 Monate.

Lehrgangsnummer
Nr. 42127

Gebühren
Die Lehrgangsgebühr beträgt einschließlich Schulungsunterlagen und Leistungsnachweise 2.300 €.

Die Erhebung der Lehrgangsgebühr richtet sich nach der Gebührensatzung der Bayerischen Verwaltungsschule.

ANSPRECHPARTNER/-INNEN

Inhalt: Dorothea Klempnow, Telefon 089 54057-8660, klempnow@bvs.de
Organisation: Sabrina Flügel, Telefon 089 54057-8687, fluegel@bvs.de

Anlagenbuchhaltung – Einstieg in die Vermögenserfassung und -bewertung

Grundseminar
www.bvs.de/13916

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kommunen, die die Aufgabe haben, eine Anlagenbuchhaltung mit systematischer Erfassung und Bewertung des gemeindlichen Vermögens aufzubauen, als zukünftige Anlagenbuchhalterinnen und Anlagenbuchhalter oder Kämmererinnen und Kämmerer, die sich Orientierung über die Anforderungen an eine systematische Erfassung und Bewertung des Vermögens schaffen wollen.

INHALT - Organisation des Einführungsprozesses Vermögenserfassung und -bewertung – Voraussetzungen für die Aufnahme in die Anlagenbuchhaltung (Aktivierung dem Grunde nach) – Allgemeine Bewertungsansätze (Aktivierung der Höhe nach) – Anschaffungskosten, Herstellungskosten, Nachträgliche Herstellungskosten (Erweiterung, Sanierung, Tausch – Spezielle Bewertungsansätze (Sonderposten, Immaterielle VG, Kunstgegenstände, Behandlung von Leasing, Anlagen im Bau) – Jahresabschlussarbeiten (planmäßige und außerplanmäßige Abschreibungen, Inventur und Inventurrichtlinien) – Anforderungen an die Dokumentation

HINWEIS Dieser Kurs ist Voraussetzung für die Teilnahme an den Aufbauseminaren.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.02. bis 18.02.2027	Utting	Nr. BW-27-244083	Seminar	540,00 €
14.06. bis 16.06.2027	Utting	Nr. BW-27-244081	Unterkunft	130,00 €
20.09. bis 22.09.2027	Utting	Nr. BW-27-244082 (24 UE à 45 Min.)	Verpflegung	117,00 €

Anlagenbuchhaltung – Erfassung und Bewertung von Grundvermögen – Teil 1

Aufbauseminar
www.bvs.de/13045

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die die Erfassung und Bewertung des kommunalen Grundvermögens vornehmen.

VORAUSSETZUNG Die Teilnahme am Grundseminar wird vorausgesetzt. Es ist sinnvoll, wenn Sie bereits mit der praktischen Erfassungs- und Bewertungsarbeit begonnen haben oder kurz davor stehen und sich erste praktische Fragen zeigen.

INHALT - Klärung der Vorgehensweise der Erfassung und Bewertung Grundvermögen – Erfassung: Einsatz von Geoinformationsdaten – Grundbuch – Bewertung: Anschaffungs- und Herstellungskosten (AHK) – Ersatzwerte gemäß Anlage 1 BewertR – Anforderungen an die Dokumentation für die Eröffnungsbilanz – Ausblick auf die permanente Aufgabe nach Bilanzerstellung

HINWEIS Die Seminarreihe „Erfassung und Bewertung von Vermögen" umfasst ein Grundlagenseminar und drei Aufbauseminare. In den Aufbauseminaren liegt der Schwerpunkt auf dem Vermögen, dass sich zum Zeitpunkt der Vermögenserfassung bereits in Ihrem wirtschaftlichen Eigentum befindet. Teil 1-3 bauen auf dem Grundseminar auf. Je nach praktischem Projektfortschritt können Sie die Teile 1-3 getrennt oder auch als Block buchen. Die Einzeltage sind so konzipiert, dass sie jeweils abgeschlossene Themenblöcke beinhalten.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.07.2027	München	Nr. BW-27-244084	Seminar	330,00 €
18.10.2027	München	Nr. BW-27-244085 (8 UE à 45 Min.)		

Anlagenbuchhaltung – Erfassung und Bewertung von vorhandenen Straßen, Wegen und Plätzen – Teil 2

Aufbauseminar
www.bvs.de/13919

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die die Erfassung und Bewertung des kommunalen Grundvermögens und des beweglichen Vermögens vornehmen.

VORAUSSETZUNG Der Besuch des Grundseminars „Einstieg in die Vermögenserfassung und -bewertung" wird vorausgesetzt. Es ist sinnvoll, wenn Sie bereits mit der praktischen Arbeit begonnen haben oder kurz davor stehen und sich erste praktische Fragen zeigen.

INHALT - Klärung der Vorgehensweise der Erfassung und Bewertung der Teilprojekte Straßen, Wege, Plätze, etc. – Erfassung: Abgrenzung Bestandteile Straße/ingenieurtechnische Bauwerke/Zusammenstellung Straßen/Einsatz von Geoinformationssystemen – Bewertung: Anschaffungs- und Herstellungskosten (AHK) und mögliche Substitute von AHK/Ersatzwerte: Normalherstellungskosten – Anforderungen an die Dokumentation für die Eröffnungsbilanz – Ausblick auf die permanente Aufgabe nach Bilanzerstellung

HINWEIS Die Seminarreihe „Erfassung und Bewertung von Vermögen" umfasst ein Grundlagenseminar und drei Aufbauseminare. In den Aufbauseminaren liegt der Schwerpunkt auf dem Vermögen, dass sich zum Zeitpunkt der Vermögenserfassung bereits in Ihrem wirtschaftlichen Eigentum befindet. Teil 1-3 bauen auf dem Grundseminar auf. Je nach praktischem Projektfortschritt können Sie die Teile 1-3 getrennt oder auch als Block buchen. Die Einzeltage sind so konzipiert, dass sie jeweils abgeschlossene Themenblöcke beinhalten.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.07.2027 19.10.2027	München München	Nr. BW-27-244086 Nr. BW-27-244087 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	330,00 €

Anlagenbuchhaltung – Erfassung und Bewertung von vorhandenen Gebäuden – Teil 3

Aufbauseminar
www.bvs.de/13920

ZIELGRUPPE Beschäftigte, Bilanzbuchhalterinnen und Bilanzbuchhalter, die die Erfassung und Bewertung des kommunalen Grundvermögens und des beweglichen Vermögens vornehmen.

VORAUSSETZUNG Der Besuch des Grundseminars „Einstieg in die Vermögenserfassung und -bewertung" wird vorausgesetzt. Es ist sinnvoll, wenn Sie bereits mit der praktischen Arbeit begonnen haben oder kurz davor stehen und sich erste praktische Fragen zeigen.

INHALT - Klärung der Vorgehensweise der Erfassung und Bewertung der Gebäude – Definition: Gebäude, Gebäudeteile/Abgrenzung Bestandteile selbstständige und nicht selbstständige – Gebäudeteile: Abgrenzung Gebäude und betriebstechnische Anlagen/Abgrenzung Unterhalt und Sanierung – Bewertung: Anschaffungs- und Herstellungskosten/Ersatzwertberechnung nach Normalherstellungskosten/Rolle von Verwendungsnachweisen/Nachträgliche Herstellungskosten durch z. B. Anbau oder Generalsanierung/Behandlung von Sonderposten – Anforderungen an die Dokumentation für die Eröffnungsbilanz – Ausblick auf die permanente Aufgabe nach Bilanzerstellung

HINWEIS Die Seminarreihe „Erfassung und Bewertung von Vermögen" umfasst ein Grundlagenseminar und drei Aufbauseminare. In den Aufbauseminaren liegt der Schwerpunkt auf dem Vermögen, das sich zum Zeitpunkt der Vermögenserfassung bereits in Ihrem wirtschaftlichen Eigentum befindet. Teil 1-3 bauen auf dem Grundseminar auf. Je nach praktischem Projektfortschritt können Sie die Teile 1-3 getrennt oder auch als Block buchen. Die Einzeltage sind so konzipiert, dass sie jeweils abgeschlossene Themenblöcke beinhalten.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.07.2027 20.10.2027	München München	Nr. BW-27-244088 Nr. BW-27-244089 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	330,00 €

Interne Leistungsverrechnung

www.bvs.de/13928

ZIELGRUPPE Beschäftigte in Behörden, kostenrechnenden Einrichtungen und in Querschnittsämtern, die die KLR bereits eingeführt haben, an der Einführungarbeiten oder die bestehende Struktur optimieren sollen.

INHALT - Kennenlernen von unterschiedlichen Möglichkeiten, Leistungen umzulegen oder zu verrechnen – Entwicklung der Leistungsverrechnung in der Praxis, speziell auch Verwaltungskostenerstattung (VKE) – Anforderungen an eine verwaltungsinterne Leistungsverrechnung im Rahmen des Neuen Kommunalen Finanzwesen in Bayern (NKFB) – Ausgestaltung des Systems interner Leistungsverrechnung und Einbeziehung in die Budgetierung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
06.04. bis 07.04.2027	München	Nr. BW-27-244091 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	410,00 € 65,00 € 71,00 €

Kosten- und Leistungsrechnung

Grundseminar

www.bvs.de/15112

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die am Aufbau einer Kosten- und Leistungsrechnung beteiligt sind; Beschäftigte mit Produkt- und/oder Führungsverantwortung

INHALT - Das Neue Steuerungsmodell – Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) – Überblick über das kaufmännische Rechnungswesen – Zusammenhang KLR und Finanzbuchhaltung – Grundlegende Begriffe der KLR – Instrumente der KLR – Kostenartenrechnung (u.a. Aufbau Anlagenbuchhaltung als Basis für Ermittlung kalkulatorischer Kosten) – Kostenstellenrechnung (u.a. Aufbau Betriebsabrechnungsbogen) – Kostenträgerrechnung (u.a. Kalkulation von Produktkosten nach unterschiedlichen Verfahren) – Praktische Anwendung

HINWEIS Dieses Seminar können Sie auch als Inhouse- oder Regionalseminar buchen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
03.05. bis 05.05.2027	Utting	Nr. BW-27-244092 (24 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	540,00 € 130,00 € 107,00 €

Kosten- und Leistungsrechnung – Aufbauseminar

Aufbauseminar

www.bvs.de/11255

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die bereits Kenntnisse im Grundseminar erworben haben, Beschäftigte im Controlling

INHALT - Zusammenhang Finanzbuchhaltung/Kosten- und Leistungsrechnung – Grundlegende Begriffe der Kosten- und Leistungsrechnung – Vorgehensweise bei Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung – Erfassung von Kosten und Leistungen – Weiterverrechnung von Leistungen – Instrumente der Kosten- und Leistungsrechnung (Kostenartenrechnung, Kostenstellenrechnung, Kostenträgerrechnung) – Kostenartenrechnung: Ermittlung von kalkulatorischen Kosten (Abschreibungen, Zinsen, Mieten) – Kostenstellenrechnung: Aufbau eines Betriebsabrechnungsbogens (BAB) – Kostenträgerrechnung: Kalkulation von Produktkosten (Fallbeispiele) – Grundlagen der deskriptiven Statistik (Mittelwerte, Häufigkeiten, Verteilungen, Grafiken)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
06.10. bis 08.10.2027	Lauingen	Nr. BW-27-244093 (24 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	480,00 € 130,00 € 107,00 €

Der Aufbau von Rechnungsprüfungsberichten

Grundseminar

www.bvs.de/13076

ZIELGRUPPE Beschäftigte in örtlichen und überörtlichen Rechnungsprüfungsämtern, Mitglieder in Rechnungsprüfungsausschüssen

INHALT - Aufbau von Berichten: Logik und Struktur – Gestaltung von Berichten: Verschiedene Elemente zielgerichtet einsetzen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.12.2027	München	Nr. BW-27-244095 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	330,00 €

SCHULFINANZIERUNG/SACHAUFWAND

Schulwegkostenfreiheit – Grundseminar (Webinar) – Grundseminar 20
Schulwegkostenfreiheit – Grundseminar – Grundseminar 20
Schulwegkostenfreiheit – Vertiefung – Aufbauseminar 20
Schulwegkostenfreiheit – Praxistage – Workshop 21

ABGABEN

Kompaktlehrgang Besteuerung der juristischen Personen des öffentlichen Rechts (BVS) - online ... 22
Realsteuern – ein kompakter Überblick (Webinar) – Grundseminar 24
Realsteuern – Grundseminar 24
Gewerbesteuer – Aufbauseminar 24
Gewerbesteuer – Workshop – Workshop 24
Grundsteuer – Aufbauseminar 25
Grundsteuer – Workshop – Workshop 25
Grundsteuererlass nach Artikel 8 BayGrStG sowie nach den §§ 32, 34 GrStG – Grundseminar NEU 25
Hundesteuer – Grundseminar NEU 25
Zweitwohnungssteuer 26
Fremdenverkehrsbeitrag – Grundseminar 26
Verzinsungen im Abgabenbereich 26
Beiträge für leitungsgebundene Einrichtungen (Wasser/Abwasser)
– Beitragsmaßstab der tatsächlichen Geschossfläche – Kompaktseminar I 26
Beiträge für leitungsgebundene Einrichtungen (Wasser/Abwasser)
– Beitragsmaßstab der zulässigen Geschossfläche – Kompaktseminar II 27
Grundlagen der Gebührenkalkulation für den Bereich Abwasser/Entwässerung
Teil I – Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung 27
Grundlagen der Gebührenkalkulation für den Bereich Abwasser/Entwässerung
Teil II – Gebührenermittlung und rechtlicher Diskurs (BayKAG, Satzungsrecht) NEU 28
Grundlagen der Bestattungs- und Friedhofsgebühren – Grundseminar 28
Erschließungs- und Straßenausbaubeitrag – Grundseminar 28
Erschließungsbeitrag – Aufbauseminar 29
Erschließungsbeitrag – Praxistage – Workshop 29
Erschließungsbeitrag – Aktuelle Rechtsprechung 29
Straßenausbaubeitrag – Grundseminar 30
Finanzierungen außerhalb des Haushalts 30

KOMMUNALES HAUSHALTSWESEN

Mitteilungsverordnung – Rechtsgrundlagen und Digitalisierung (Webinar) 30
Lehrfilme zum Einstieg in das kommunale kamerale Haushaltsrecht mit Lernheft 30
Einführung in die Kameralistik für Einsteiger (Webinar) – Grundseminar 31
Vertiefung der Kameralistik für Einsteiger (Webinar) – Aufbauseminar 31
Einführung in das kommunale kamerale Haushaltsrecht (Webinar kompakt) – Grundseminar 31
Einführung in das kommunale kamerale Haushaltsrecht – Grundseminar 32
Vertiefung des kommunalen kameralen Haushaltsrechts (Webinar) – Aufbauseminar 32
Vertiefung des kommunalen kameralen Haushaltsrechts – Aufbauseminar 32
Haushaltsrechtlicher Austausch in Theorie und Praxis – Grundlagen – Workshop 33
Haushaltsrechtlicher Austausch in Theorie und Praxis – Aufbau – Workshop 33
Basics für das kommunale Haushaltsrecht (kameral):
Haushaltsstellenbildung/Haushaltssystematik (Webinar) 33
Basics für das kommunale Haushaltsrecht (kameral):
Unterschiede Verwaltungs- und Vermögenshaushalt (Webinar) 34
Basics für das kommunale Haushaltsrecht (kameral): Die Haushaltssatzung (Webinar) 34

Basics für das kommunale Haushaltsrecht (kameral): Flexible Haushaltsführung – Grundsätze/Haushaltsvermerke/Budget (Webinar) ... 34
Basics für das kommunale Haushaltsrecht (kameral): Der Haushaltsausgleich (Webinar) ... 35
Basics für das kommunale Haushaltsrecht (kameral): Grundzüge der Jahresrechnung (Webinar) NEU ... 35
Kämmerei – Aktuelles Gesprächsforum ... 35
Kredite/Schulden – Alternative Finanzierungen – Intensivseminar ... 36
Konsolidierung des kommunalen Haushalts-, Schulden- und Forderungsmanagement (Webinar) 36
Kamerale Jahresrechnung ... 36
Fachkraft für Kämmerei und Finanzverwaltung (BVS) ... 37
Kompetenzentwicklung für Leitungen von Finanzverwaltung und Kämmerei – Grundseminar ... 39
Finanzielle Aspekte des Feuerwehrwesens – Grundseminar ... 39

STAATLICHES HAUSHALTSWESEN

Haushaltsrecht des Staates – kompakt (Webinar) – Grundseminar ... 39
Haushaltsrecht des Staates – Grundseminar – Grundseminar ... 40
Haushaltsrecht des Staates – Aufbauseminar – Aufbauseminar ... 40
Haushaltsrecht des Staates – Zahlstellen und Zahlstellen besonderer Art (Bargeldstelle, Handvorschüsse, Geldannahmestelle, Geldannahmeermächtigte) ... 40

VOLLSTRECKUNG

Vollstreckungsfachwirtin und Vollstreckungsfachwirt (BVS) ... 41
Risikomanagement von Geld- und Kapitalanlagen ... 43
Die Grundlagen der Verwaltungsvollstreckung – Basiswissen – Grundseminar ... 43
Die Grundlagen der Verwaltungsvollstreckung in der Praxis – Vertiefungsseminar – Aufbauseminar ... 43
Verwaltungsvollstreckungsrecht – Vollstreckung in das unbewegliche Vermögen – Aufbauseminar ... 44
Verwaltungsvollstreckungsrecht – Workshop – Praxistage NEU ... 44
Verwaltungsvollstreckungsrecht – Vollstreckungshindernisse im kommunalen Forderungsmanagement NEU ... 44
Verwaltungsvollstreckungsrecht – Haftungs- und Duldungsverfahren – vom Bescheid zur effektiven Vollstreckung – Kompaktseminar NEU ... 45
Zwangsvollstreckung nach SGB X ... 45
Vollstreckung von privatrechtlichen Forderungen: Von der Mahnung bis zur Zwangsvollstreckung NEU 45
Der Vollstreckungsauftrag an den Gerichtsvollzieher NEU ... 46
Insolvenzrecht – Grundseminar ... 46
Insolvenzrecht -Praxiserfahrungen – Aufbauseminar ... 46

VERSICHERUNGSWESEN

Kommunales Versicherungswesen Teil 1 – Schwerpunkte Kommunale Haftpflichtversicherung, Kassenversicherung und Kraftfahrtversicherung – Grundseminar ... 47
Kommunales Versicherungswesen Teil 2 – Schwerpunkt Sachversicherungen – Grundseminar ... 47
Kommunales Versicherungswesen – Teil 3 Die kommunale Haftpflichtversicherung – Aufbauseminar ... 47
Kommunales Versicherungswesen – Teil 4 Die Vermögenseigenschadenversicherung (Webinar) ... 48

ZUWENDUNGSRECHT

Das bayerische Zuwendungsrecht für Einsteiger – Grundlagen für Zuwendungsgeber ... 48
Das bayerische Zuwendungsrecht – Förderung von Kommunen nach der BayHO ... 48

Vergabe-, Zuwendungs- und Beihilfenrecht,
eine Verknüpfung zwischen Verwaltungspraxis und gesetzlichen Vorgaben NEU 49

Das europäische Zuwendungsrecht –
Was hat sich gegenüber den früheren Förderperioden verändert? 49

BESTEUERUNG

Körperschaftssteuer der juristischen Personen des öffentlichen Rechts – Grundseminar 49

Umsatzsteuer der juristischen Personen des öffentlichen Rechts (Webinar) – Grundseminar 50

Umsatzsteuer der juristischen Personen des öffentlichen Rechts
-Lernvideos- – Grundseminar 50

Umsatzsteuer der juristischen Personen des öffentlichen Rechts – Grundseminar 51

Umsatzsteuer der juristischen Personen des öffentlichen Rechts – Grundseminar 51

Umsatzsteuer der juristischen Personen des öffentlichen Rechts – für staatliche Behörden
– Grundseminar NEU 51

Ausweitung der Umsatzsteuerpflicht für die öffentliche Hand (Webinar) 52

Tax Compliance bei juristischen Personen des öffentlichen Rechts NEU 52

VERGABEWESEN – LIEFER-/DIENSTL.

Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen -
Grundseminar
(Webinar) – Grundseminar 52

Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen -
Grundseminar – Grundseminar 53

Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen Eignung, Leistungsbeschreibung und
Angebotswertung -
Aufbauseminar – Aufbauseminar 53

Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen -
Intensivseminar – Intensivseminar 54

Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen -
Workshop – Workshop 54

Beschaffung von Kommunalfahrzeugen – Kompaktseminar 55

Ausschreibung und Vergabe von Reinigungsleistungen 55

RECHNUNGSPRÜFUNG -KAMERAL-

Rechnungsprüfung aus Sicht der geprüften Stelle – Grundseminar 55

Rechnungsprüfungswesen – Grundseminar 56

Rechnungsprüfungswesen (Webinar) – Grundseminar 56

Delikt- und Korruptionsprävention für Beschäftigte im Rechnungsprüfungswesen – Grundseminar 57

Rechnungsprüfungswesen für Vorsitzende und Stellvertretende der Rechnungsprüfungsausschüsse
– Grundseminar NEU 57

Rechnungsprüfungswesen für Mitglieder der Rechnungsprüfungsausschüsse – Grundseminar NEU 58

EUROPA

EU-Beihilferecht in der Praxis 58

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Gewerbesteuer in Sicht!
Kommunale Wirtschaftsförderung strategisch gestalten
Wie Unternehmensansiedlungen kommunale Haushalte stärken können NEU 58

Schulwegkostenfreiheit – Grundseminar (Webinar)

Grundseminar
www.bvs.de/17221

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Aufgabenträger (Landratsämter und kreisfreie Städte), die noch keine oder wenig Kenntnisse über das Recht der Schulwegkostenfreiheit haben; für Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden bzw. Verwaltungsgemeinschaften in Teilen nicht geeignet.

INHALT - Überblick über die Rechtssystematik – Notwendigkeit der Beförderung – Unterscheidung zwischen Beförderungspflicht und Kostenerstattungsanspruch – Umfang der Beförderung (Ermittlung der nächstgelegenen Schule) – Übernahme der Beförderung im Ermessen; Erkennen und sichere Anwendung der Ermessensvorschriften – Art der Beförderung; Grundsatz des ÖPV – Übungsfälle

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
26.04. bis 28.04.2027	Online	Nr. WEB_FI-27-244281 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	410,00 €

Schulwegkostenfreiheit – Grundseminar

Grundseminar
www.bvs.de/16928

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Aufgabenträger (Landratsämter und kreisfreie Städte), die noch keine oder wenig Kenntnisse über das Recht der Schulwegkostenfreiheit haben; für Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden bzw. Verwaltungsgemeinschaften in Teilen nicht geeignet.

INHALT - Überblick über die Rechtssystematik – Notwendigkeit der Beförderung – Unterscheidung zwischen Beförderungspflicht und Kostenerstattungsanspruch – Umfang der Beförderung (Ermittlung der nächstgelegenen Schule) – Übernahme der Beförderung im Ermessen; Erkennen und sichere Anwendung der Ermessensvorschriften – Art der Beförderung; Grundsatz des ÖPV – Übungsfälle

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.07. bis 23.07.2027	Utting	Nr. FI-27-244282 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	410,00 € 130,00 € 107,00 €

Schulwegkostenfreiheit – Vertiefung

Aufbauseminar
www.bvs.de/16932

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Aufgabenträger (Landratsämter und kreisfreie Städte), die bereits grundlegende oder weiterführende Kenntnisse über das Recht der Schulwegkostenfreiheit haben; für Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden bzw. Verwaltungsgemeinschaften in Teilen nicht geeignet.

INHALT - kurze Wiederholung des Lehrinhaltes des Grundseminars – Problemstellungen hinsichtlich der Notwendigkeit der Beförderung; Ermittlung der Schulweglänge; Bewertung der Gefährlichkeit und Beschwerlichkeit eines Schulweges mit Beispielfällen – Thematik „dauernde Behinderung" – Erfüllung der Beförderungsplficht mit anderweitigen Verkehrsmitteln (z.B. privater PKW, Taxi) – Problemstellungen im Bereich der Kostenerstattung nach Art. 3 Abs. 2 SchKfrG – Antragsablehnungen, Rückforderungen von erbrachten Leistungen – Umgang mit Widersprüchen; Hinweise zum Verfahren – Übungsfälle

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
03.11. bis 05.11.2027	Utting	Nr. FI-27-244283 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	410,00 € 130,00 € 107,00 €

Schulwegkostenfreiheit – Praxistage

Workshop
www.bvs.de/10744

ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte in (kreisfreien) Städten und Landratsämtern, die mit der Schülerbeförderung befasst sind.

VORAUSSETZUNG Besuch der Grundseminare oder mindestens ein Jahr praktische Erfahrung in der Thematik

INHALT - Erörterung schülerbeförderungsrechtlicher Fragestellungen aus dem Kreis der Teilnehmenden, insbesondere Reichweite und Abgrenzung zwischen Beförderungs- und Kostenerstattungsanspruch – Schulweg – Nächstgelegene Schule und Ausnahmevorschriften des § 2 Abs. 3 und 4 SchBefV – Schülerbeförderung mit ÖPNV, Schulbus, privatem Kfz und Mietwagen (Taxi) – Aktuelle Entwicklungen im Schülerbeförderungsrecht bezüglich Rechtsprechung und aufsichtsbehördlichen Vorgaben

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.11. bis 05.11.2027	Utting	Nr. FI-27-244284 (24 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	540,00 € 195,00 € 153,00 €

Realsteuern – ein kompakter Überblick (Webinar)

Grundseminar
www.bvs.de/18075

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die bereits in der Steuerverwaltung tätig sind und sich einen Überblick über das Realsteuerrecht aus Sicht der Kommune verschaffen wollen.

INHALT - Einführung in das Steuerrecht – Verfahrensrecht – Grundsteuer – Gewerbesteuer

HINWEIS Wenn Sie an den Aufbauseminaren teilnehmen möchten, bitten wir Sie, das ausführliche Seminar oder Webinar zum Thema Realsteuern zu besuchen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
14.07. bis 15.07.2027	Online	Nr. WEB_FI-27-244104 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	410,00 €

KOMPAKTLEHRGANG BESTEUERUNG DER JURISTISCHEN PERSONEN DES ÖFFENTLICHEN RECHTS (BVS) - ONLINE

Fortbildungslehrgang der BVS und der Kanzlei Dr. Küffner & Partner GmbH

Modul 1 (12 UE)

- Einführung/Begriffe
- Abgabenordnung
- Umsatzsteuer 1 – Grundzüge

Modul 2 (12 UE)

- Körperschaftsteuer 1 – Grundzüge
- Umsatzsteuer 2 – Grundzüge und Besonderheiten
- Wiederholung/Spezialfälle

Modul 3 (12 UE)

- Körperschaftsteuer 2 - Besonderheiten
- Körperschaftsteuer 3 - Besonderheiten
- Wiederholung/Spezialfälle

Modul 4 (12 UE)

- Umsatzsteuer 3 - Besonderheiten
- Körperschaftsteuer 4 - Expertenwissen
- Umsatzsteuer 4 - § 2b UStG

Modul 5 (16 UE)

- Umsatzsteuer 5 - Kooperationen
- sonstige Steuerarten
- Vertiefung kommunale Steuerpraxis
- Wiederholung/Spezialfälle

Leistungsnachweis (4 UE)

ZIELGRUPPE

Beschäftigte und Führungskräfte in den Bereichen Finanzen, Kämmerei und Steuerabteilungen sowie sonstige Beschäftigte, die sich für das Steuerrecht der jPöR interessieren.

IHR NUTZEN

Die juristischen Personen des öffentlichen Rechts müssen voraussichtlichab dem 01.01.2027 das Steuerrecht und den neu geschaffenen § 2b UStG anwenden. Der Lehrgang richtet sich vor allem an Beschäftigte von juristischen Personen des öffentlichen Rechts, die sich mit steuerrechtlichen Belangen befassen müssen.

Die Teilnehmenden erwerben mit dem geplanten Kompaktlehrgang die fachlichen Kompetenzen zur richtigen Anwendung des Steuerrechts für die öffentliche Hand. Die steuerrechtlichen Themen werden sowohl systematisch als auch anhand von Beispielfällen dargestellt.

KOOPERATION

Der Lehrgang wird durch Lehrbeauftragte der Kanzlei Dr. Küffner & Partner GmbH durchgeführt.

ABSCHLUSS

Nach der Teilnahme der Module 1-5 ist ein dreistündiger Leistungsnachweis (Multiple Choice) zu absolvieren. Dieser Test erfolgt über ein Online-Portal. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie ein Zertifikat.

EINZELHEITEN ZUR WEITERBILDUNG

Der Lehrgang findet berufsbegleitend online statt, umfasst 68 Unterrichtseinheiten. Die genauen Inhalte und Termine finden Sie unter www.bvs.de. Dort können Sie auch die Online-Anmeldung nutzen oder nachsehen, ob noch freie Plätze zur Verfügung stehen.
Lehrgangsnummer: 44127
Die Lehrgangsgebühr beträgt einschließlich Schulungsunterlagen und Leistungsnachweis 900 EUR. Die Erhebung der Lehrgangsgebühr richtet sich nach der Gebührensatzung der Bayerischen Verwaltungsschule.

ANSPRECHPARTNERINNEN

Inhalt: Dorothea Klempnow, Telefon 089 54057-8660, klempnow@bvs.de
Organisation: Sabrina Flügel, Telefon 089 54057-8687, fluegel@bvs.de

Realsteuern

Grundseminar
www.bvs.de/10134

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die erst seit kurzer Zeit oder vertretungsweise in der Steuerverwaltung tätig sind.

INHALT - Abgabenordnung – Grundsteuer – Gewerbesteuer – Zustellung belastender Verwaltungsakte – Verjährung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.01. bis 22.01.2027	Lauingen	Nr. FI-27-244106	Seminar	650,00 €
21.06. bis 25.06.2027	Neustadt	Nr. FI-27-244108	Unterkunft	260,00 €
11.10. bis 15.10.2027	Lauingen	Nr. FI-27-244109	Verpflegung	199,00 €
		(32 UE à 45 Min.)		

Gewerbesteuer

Aufbauseminar
www.bvs.de/17526

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die am Grundseminar „Realsteuern" teilgenommen haben oder vergleichbare Kenntnisse besitzen.

INHALT - Abgabenordnung – Schwierige Fälle bearbeiten – Vollverzinsung der Gewerbesteuer – Haftungsschuldner – Rechtsmittel / Nebenforderungen / Verjährung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.05. bis 14.05.2027	Neustadt	Nr. FI-27-244110	Seminar	410,00 €
26.07. bis 28.07.2027	Neustadt	Nr. FI-27-244111	Unterkunft	130,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Verpflegung	107,00 €

Gewerbesteuer – Workshop

Workshop
www.bvs.de/10141

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die an den jeweiligen Grund- und Aufbauseminaren teilgenommen haben oder vergleichbare Kenntnisse besitzen und über umfangreiche praktische Erfahrung verfügen.

INHALT - Entwicklungen in der Gesetzgebung und Rechtsprechung – Komplexe Fälle aus der Praxis – Erfahrungsaustausch

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.06. bis 24.06.2027	Lauingen	Nr. FI-27-244112	Seminar	380,00 €
23.09. bis 24.09.2027	Utting	Nr. FI-27-244113	Unterkunft	65,00 €
		(13 UE à 45 Min.)	Verpflegung	71,00 €

Grundsteuer

Aufbauseminar
www.bvs.de/17545

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die am Grundseminar „Realsteuern" teilgenommen haben oder vergleichbare Kenntnisse besitzen.

INHALT - Abgabenordnung – Schwierige Fälle bearbeiten – Haftungsschuldner – Rechtsmittel – Nebenforderungen – Verjährung – Erfahrungsaustausch und Praxisfälle

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
31.03. bis 02.04.2027	Utting	Nr. FI-27-244114	Seminar	410,00 €
30.06. bis 02.07.2027	Lauingen	Nr. FI-27-244115	Unterkunft	130,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Verpflegung	107,00 €

Grundsteuer – Workshop

Workshop
www.bvs.de/10142

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die an den jeweiligen Grund- und Aufbauseminaren teilgenommen haben oder vergleichbare Kenntnisse besitzen und über umfangreiche praktische Erfahrungen verfügen.

INHALT - Entwicklungen in der Gesetzgebung und Rechtsprechung – Komplexe Fälle aus der Praxis – Erfahrungsaustausch

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.01.2027	Augsburg	Nr. FI-27-244116	Seminar	330,00 €
16.11.2027	Nürnberg	Nr. FI-27-244117		
		(8 UE à 45 Min.)		

Grundsteuererlass nach Artikel 8 BayGrStG sowie nach den §§ 32, 34 GrStG NEU

Grundseminar
www.bvs.de/18423

ZIELGRUPPE Leitungen von Finanzabteilungen und Kämmereien sowie Verwaltungskräfte in Steuerstellen bei Kommunalverwaltungen

INHALT - Darstellung der Sondererlassvorschrift für Bayern hinsichtlich des Artikel 8 BayGrStG „Erweiterter Erlass" sowie der Erlassvorschriften des § 32 GrStG „Erlass für Kulturgut und Grünanlagen" und § 34 GrStG „Erlass wegen wesentlicher Ertragsminderung bei bebauten Grundstücken" – Es werden in diesem Seminar die einschlägigen Voraussetzungen für diese Erlassvorschriften aufgezeigt sowie auch mögliche Einschränkungsmöglichkeiten hinsichtlich des Erlasses der bayerischen Sondervorschrift des Artikel 8 BayGrStG

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
03.05.2027	München	Nr. FI-27-244118	Seminar	330,00 €
05.10.2027	Augsburg	Nr. FI-27-244119		
		(8 UE à 45 Min.)		

Hundesteuer NEU

Grundseminar
www.bvs.de/18622

ZIELGRUPPE Mitarbeitende bei kommunalen Gebietskörperschaften, die mit der Erhebung der Hundesteuer befasst sind

INHALT Verfassungsrechtliche Grundlagen des kommunalen Steuerrechts (Grundgesetz, Bayerische Verfassung) • Das Steuerfindungsrecht der Gemeinden nach Art. 3 KAG • Charakteristik der Hundesteuer als örtliche Aufwandsteuer • Steuergegenstand: Definition und Abgrenzung des steuerpflichtigen Hundes • Wer ist Steuerschuldner • Steuerbefreiungen und Steuerermäßigungen • Bemessung und Höhe der Hundesteuer, Staffelungen und Besonderheiten • Besteuerung von Kampfhunden • Überblick über die aktuelle Rechtsprechung • Bezüge zum Melderecht und praktische Umsetzung • Typische Problemstellungen und aktuelle Entwicklungen in der Hundesteuerpraxis • Fallbeispiele und Erfahrungsaustausch

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
24.06.2027	München	Nr. FI-27-244120	Seminar	330,00 €
		(8 UE à 45 Min.)		

Zweitwohnungssteuer

www.bvs.de/10434

ZIELGRUPPE Beschäftigte bei kommunalen Gebietskörperschaften, die mit der Erhebung der Zweitwohnungssteuer befasst sind.

INHALT - Verfassungsrechtliche Grundlagen des kommunalen Steuerrechts (Grundgesetz und Bayerische Verfassung) – Das Steuerfindungsrecht der Gemeinden (Art. 3 KAG) – Verbrauchs- und Aufwandssteuern – Örtlicher Bezug – Gleichartigkeit – Verfassungsrechtliche Grenzen des kommunalen Steuerrechts – Entwicklung der Zweitwohnungssteuer – Steuergegenstand – Steuerpflichtige – Bemessung – Bezüge zum Melderecht – Probleme aus der Praxis – Beispielfälle – Fragen und Antworten

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.10.2027	Nürnberg	Nr. FI-27-244121 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	330,00 €

Fremdenverkehrsbeitrag

Grundseminar

www.bvs.de/13725

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die sich mit der Erhebung von Fremdenverkehrsbeiträgen befassen.

INHALT - Rechtsgrundlagen des kommunalen Abgabenrechts – Der Fremdenverkehrsbeitrag: – Voraussetzungen der Erhebung – Aufwand der Gemeinde und Zweckbindung des Beitrags – Fremdenverkehrsbeitragspflichtige – Unmittelbarer und mittelbarer Vorteil als Voraussetzung der Beitragspflicht – Der Begriff des Fremdenverkehrs – Bemessung und Höhe des Beitrags – Entstehung und Fälligkeit – Diskussion aktueller Probleme

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.11.2027	München	Nr. FI-27-244122 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	330,00 €

Verzinsungen im Abgabenbereich

www.bvs.de/15840

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die mit der Festsetzung von Zinsen im Abgabenbereich betraut sind.

INHALT - Anwendungsbereich der Verzinsungen nach AO – Vollverzinsung der Gewerbesteuer (§ 233a AO) – Stundungszinsen (§ 234 AO) – Zinsen bei Hinterziehung (§ 235 AO) – Prozesszinsen auf Erstattungsbeträge (§ 236 AO) – Zinsen bei Aussetzung der Vollziehung (§ 237 AO) – Abgrenzung der verschiedenen Zinsen zueinander – Zinsfreiheit in besonderen Fällen – Verhältnis Zinsen/Säumniszuschläge

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
31.05. bis 01.06.2027	Utting	Nr. FI-27-244123	Seminar	380,00 €
01.09. bis 02.09.2027	Neustadt	Nr. FI-27-244124	Unterkunft	65,00 €
		(14 UE à 45 Min.)	Verpflegung	71,00 €

Beiträge für leitungsgebundene Einrichtungen (Wasser/Abwasser) – Beitragsmaßstab der tatsächlichen Geschossfläche – Kompaktseminar I

www.bvs.de/18164

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kommunen, Verwaltungsgemeinschaften, Widerspruchsbehörden und Zweckverbänden, die erstmals mit dem Beitragsrecht konfrontiert werden sowie Beschäftigte, die ihr Wissen auffrischen möchten.

INHALT Das Seminar befasst sich mit dem Beitragsmaßstab der tatsächlichen Geschossfläche. Es werden sämtliche Grundsätze und Grundlagen der kommunalen Beitragserhebung nach der Grundstücksfläche und vorhandenen Geschossfläche behandelt. Der Vortrag wird durch zahlreiche Rechtsprechung und Praxisfälle ergänzt und erläutert.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
30.03. bis 02.04.2027	Utting	Nr. FI-27-244125	Seminar	650,00 €
28.06. bis 01.07.2027	Utting	Nr. FI-27-244126	Unterkunft	195,00 €
02.11. bis 05.11.2027	Lauingen	Nr. FI-27-244127	Verpflegung	153,00 €
14.12. bis 17.12.2027	Utting	Nr. FI-27-244128 (24 UE à 45 Min.)		

Beiträge für leitungsgebundene Einrichtungen (Wasser/Abwasser) – Beitragsmaßstab der zulässigen Geschossfläche – Kompaktseminar II

www.bvs.de/18074

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kommunen, Verwaltungsgemeinschaften, Widerspruchsbehörden und Zweckverbänden, die erstmals mit dem Beitragsrecht konfrontiert werden sowie Beschäftigte, die ihr Wissen auffrischen möchten.

INHALT Das Seminar befasst sich nur mit dem Beitragsmaßstab der zulässigen Geschossfläche. Es werden neben den Grundsätzen und Grundlagen der Beitragserhebung vor allem die Besonderheiten des Beitragsmaßstabe der zulässigen Geschossfläche behandelt. Zugleich wird der Vortrag durch zahlreiche Rechtsprechung und Praxisfälle ergänzt und erläutert.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.05. bis 14.05.2027	Utting	Nr. FI-27-244129	Seminar	600,00 €
21.09. bis 23.09.2027	Lauingen	Nr. FI-27-244130	Unterkunft	130,00 €
		(20 UE à 45 Min.)	Verpflegung	111,50 €

Grundlagen der Gebührenkalkulation für den Bereich Abwasser/Entwässerung Teil I – Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung NEU

www.bvs.de/18653

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kommunen, Verwaltungsgemeinschaften, Widerspruchsbehörden und Zweckverbänden ohne, beziehungsweise mit geringen Erfahrungen im Bereich der Beitrags- und Gebührenkalkulation (Wasser/Abwasser)

INHALT Erfassen der abwassertechnischen Anlagen – Vermögensrechnung/investives Vermögen – Anlagenrechnung Erfassen von Kosten – Personalkosten, Sachkosten, Kapitalkosten (kalkulatorische Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen) Erstellen eines Kostenstellenplanes Anfertigen von Kostenrechnungsunterlagen (Kalkulationsblätter, Kostenschätzungen, Kostenanschlägen, Grundlagen der Kostenverteilung) Unterscheidung Finanz-/Haushaltsrechnung und Gebührenhaushalt/-rechnung – Ermitteln der gebührenfähigen Kosten Erstellen eines Betriebsabrechnungsbogens – einschließlich Übungen Rechtlicher Diskurs – Kommunales Abgabengesetz in Bayern (BayKAG) – Unterscheidung zwischen Beiträgen (Art. 5 BayKAG) und Gebühren (Art. 8 BayKAG), Besonderheiten des Eigenbetriebs (Eigenbetriebsverordnung)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.05. bis 19.05.2027	Neustadt	Nr. FI-27-244131	Seminar	410,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Unterkunft	65,00 €
			Verpflegung	71,00 €

Grundlagen der Gebührenkalkulation für den Bereich Abwasser/Entwässerung Teil II – Gebührenermittlung und rechtlicher Diskurs (BayKAG, Satzungsrecht) NEU

www.bvs.de/18654

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kommunen, Verwaltungsgemeinschaften, Widerspruchsbehörden und Zweckverbänden, die Teil I zur Gebührenkalkulation (Wasser/Abwasser) besucht haben

INHALT Aufteilung der Kosten (= betriebliche Aufwendungen) nach dem getrennten Gebührenmaßstab/gesplitteter Abwassergebührenmaßstab – nach Trinkwasser und nach Oberflächenwasser Fremdwasser (Anteil von 25% und darüber), Gebührenzuschläge für Abwässer (Starkverschmutzerzuschläge), Abwasserbescheid Abwasserabgabenbescheid Steuerrecht bei Betreibermodellen Satzungsrecht – die Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS/EWS), Entwässerungssatzung (EWS), etc. Gebührenbescheid-Erstellung – Trennung zwischen Gebühren und steuerpflichtigen Leistungen (Trinkwasser) Folgen einer falschen Gebührenrechnung sowie einer falschen Satzung Abschlussbesprechung – Fragen, Diskussion, Anmerkungen, Zukunft (4. Reinigungsstufe), etc.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
24.11. bis 25.11.2027	Lauingen	Nr. FI-27-244132 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	410,00 € 65,00 € 71,00 €

Grundlagen der Bestattungs- und Friedhofsgebühren

Grundseminar

www.bvs.de/10145

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Gemeinden, Städten, Verwaltungsgemeinschaften und Widerspruchsbehörden mit geringen praktischen Erfahrungen in der Gebührenkalkulation

INHALT - Grundlagenermittlung – Betriebsabrechnungsbogen – Kalkulatorische Abschreibung – Kalkulatorische Verzinsung – Innere Verrechnung – Durchführen einer Gebührenkalkulation – Fragen aus der Praxis – Informationsaustausch über rechtliche Voraussetzungen: Friedhofs- und Bestattungssatzung, EU-Dienstleistungsrichtlinien

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.04.2027 25.10.2027	München Nürnberg	Nr. FI-27-244133 Nr. FI-27-244134 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	330,00 €

Erschließungs- und Straßenausbaubeitrag

Grundseminar

www.bvs.de/15772

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Gemeinden und Widerspruchsbehörden ohne bzw. mit geringen praktischen Erfahrungen bei der Abrechnung von Herstellungskosten beim Straßenneubau und Straßenausbau

INHALT Erster Überblick über das Erschließungs- und Straßenausbaubeitragsrecht: Begriff der Erschließung; Rechtsgrundlagen; Systematik des Beitragsrechts Erhebungspflicht Erschließungsanlagen In Grundzügen: Ermittlungsräume; Ermittlung und Umfang des beitragsfähigen Aufwands In Grundzügen: Grundstücksbegriff; Abrechnungsgebiet In Grundzügen: Verteilung des beitragsfähigen Aufwands // Entstehen der Beitragspflicht Vorausleistungen Fristen der Beitragserhebung Geltendmachung der Beitragsforderung Kostenspaltung (in Grundzügen) Rechtmäßigkeit der Herstellung // Erstmalige und endgültige Herstellung Ausschlussfristen des KAG Modell-Abrechnung Abgrenzung Erschließungsbeitrag – Straßenausbaubeitrag Erstattungsansprüche im Straßenausbaubeitragsrecht (Grundzüge)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.01. bis 29.01.2027 10.05. bis 14.05.2027 13.12. bis 17.12.2027	Furth Lauingen Utting	Nr. FI-27-244135 Nr. FI-27-244136 Nr. FI-27-244137 (32 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	650,00 € 260,00 € 199,00 €

Erschließungsbeitrag

Aufbauseminar
www.bvs.de/10150

ZIELGRUPPE Beschäftigte in Gemeinden und Widerspruchsbehörden, die an einem Grundseminar zur Abrechnung von Herstellungskosten beim Straßenneubau teilgenommen haben oder vergleichbare Kenntnisse besitzen.

INHALT Beitragserhebung Beitragsrückzahlung Ermittlungsräume (Anlagenbegriff, Abschnittsbildung, Erschließungseinheit) Verteilung des beitragsfähigen Aufwands (Details zu Buchgrundstück, Grundstückssituation, Lage und Nutzung des Grundstücks, Verteilungsmaßstäbe, Zuschläge und Abschläge bei der Berechnung) // Grunderwerb (Kauf, Tausch, Enteignung [Grundzüge], Abtretung als Vorausleistung, Freimachung, Bereitstellung, Nebenkosten) Vertragliche Regelungen im Erschließungsbeitragsrecht (Arten und Formen von Verträgen, z.B. Ablösungsvertrag) Erschließungsvertrag // Grundstücksbegriff im Detail und mögliche zulässige Abweichungen davon im Beitragsrecht (Tiefenbegrenzung, wirtschaftliche Einheit) Bauplanungsrechtliche Probleme bei der Verteilung des beitragsfähigen Aufwands (Grünflächen, Anbauverbote, Nutzungsbeschränkungen); Erschließungshindernisse (tatsächliche und rechtliche Hindernisse); Billigkeitsregelungen (Stundung, Ratenzahlung, Verrentung, Teilerlass, Erlass); Straßenausbaubeitrag: Erstattungsanträge gemäß Art 19 Abs. 9 KAG // Widerspruchsverfahren (Widerspruchsrücknahme, Klagen) Gerichtliches Verfahren

HINWEIS Vor dem Besuch dieses Aufbauseminars wird empfohlen, das Grundseminar Erschließungsbeitragsrecht zu besuchen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.07. bis 23.07.2027	Lauingen	Nr. FI-27-244138	Seminar	650,00 €
20.09. bis 24.09.2027	Utting	Nr. FI-27-244139	Unterkunft	260,00 €
		(32 UE à 45 Min.)	Verpflegung	199,00 €

Erschließungsbeitrag – Praxistage

Workshop
www.bvs.de/16821

ZIELGRUPPE Langjährige, erfahrene Beschäftigte der Gemeinden und Widerspruchsbehörden, die sich mit der Abrechnung von Herstellungskosten beim Straßenneubau beschäftigen.

INHALT - Bearbeitung von Beispielfällen im Erschließungsbeitragsrecht – Besprechung von Problemstellungen der Teilnehmenden – Diskussion von Praxisfragen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.07. bis 13.07.2027	Lauingen	Nr. FI-27-244140	Seminar	410,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Unterkunft	65,00 €
			Verpflegung	71,00 €

Erschließungsbeitrag – Aktuelle Rechtsprechung

www.bvs.de/10160

ZIELGRUPPE Langjährige, erfahrene Beschäftigte der Gemeinden und Widerspruchsbehörden, die sich mit der Abrechnung von Herstellungskosten beim Straßenneubau beschäftigen.

INHALT - Aktuelle Entscheidung zum Erschließungsbeitragsrecht – Auswirkungen auf die kommunale Praxis

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
29.06.2027	München	Nr. FI-27-244141	Seminar	330,00 €
22.07.2027	Nürnberg	Nr. FI-27-244142		
		(8 UE à 45 Min.)		

Straßenausbaubeitrag NEU

Grundseminar
www.bvs.de/18655

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften, die sich mit Erstattungsbeiträgen gegenüber dem Freistaat beschäftigen.

INHALT - Erstattungsansprüche gegenüber Freistaat Bayern – entgangene Beiträge – Aufwendungen für Planung und Vorbereitung von Maßnahmen – Erstattungsantrag – Abgrenzung Straßeausbaubeitrag/Erschließungsbeitrag – Beitragsfähige Maßnahmen – Beitragsfähiger Aufwand. – Ermittlungsraum – Fragen aus dem Teilnehmerkreis

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
05.05.2027	München	Nr. FI-27-244143 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	330,00 €

Finanzierungen außerhalb des Haushalts

www.bvs.de/18162

ZIELGRUPPE Beschäftigte in der Kämmerei und Finanzverwaltung, die sich mit dem Thema Finanzierung beschäftigen.

INHALT - Genehmigungsfreiheit oder – pflicht – Haushalts- und kommunalrechtliche Voraussetzungen – Was erscheint dennoch im Haushalt? – Arten der Finanzierungen (kreditähnliche Rechtsgeschäfte, Bürgschaften, Gewährverträge) – Vor- und Nachteile dieser Rechtsgeschäfte – Fragen und Fälle aus dem Kreis der Teilnehmenden

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.06.2027	München	Nr. FI-27-244175 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	330,00 €

Mitteilungsverordnung – Rechtsgrundlagen und Digitalisierung (Webinar)

www.bvs.de/18692

ZIELGRUPPE Beschäftigte in kommunalen Verwaltungen, die mit der Bewertung und Abwicklung mitteilungsrelevanter Vorgänge nach der Mitteilungsverordnung (MV) befasst sind.

INHALT Normzweck und Mitteilungsverpflichtete (Behördenbegriff) Einordnung der Mitteilungspflicht von Behörden und anderen öffentlichen Stellen (Begriffsbestimmungen): fachliche Verantwortlichkeit Fallkonstellationen: Zahlungsmitteilungen und weitere Mitteilungen beispielhafte Anwendungsfälle Allgemeine und spezielle Ausnahmen von der Mitteilungspflicht technische Lösung der Digitalisierung: Kleinmelderlösung/Software erforderliche Datenfelder: Einbindung in Prozesse Risiken und Probleme in der Umsetzung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
10.06.2027	Online	Nr. WEB_FI-27-244144 (4 UE à 45 Min.)	Seminar	220,00 €

Lehrfilme zum Einstieg in das kommunale kamerale Haushaltsrecht mit Lernheft

www.bvs.de/18172

ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kämmereien und Finanzabteilungen ohne oder mit sehr geringen praktischen Erfahrungen.

INHALT 1. Einnahmen – Ausgaben 2. Kameraler Haushaltsplan 3. Bildung von Haushaltsstellen 4. Kassenwirksamkeit 5. Haushaltssatzung 6. Haushaltsausgleich 7. Erlassverfahren

HINWEIS Die Filme sind ganzjährig buchbar und bis zum Ende des laufenden Kalenderjahres zur Nutzung freigeschaltet. Hinweis: Das im System hinterlegte Seminardatum (31.12.) ist rein technisch bedingt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
31.12.2027	Online	Nr. WEB_FI-27-244145 (6 UE à 45 Min.)	Seminar	280,00 €

Einführung in die Kameralistik für Einsteiger (Webinar)

Grundseminar
www.bvs.de/17619

ZIELGRUPPE Beschäftigte, Führungskräfte und Mandatsträger ohne fundierte haushaltsrechtliche Erfahrungen, die nicht täglich mit der Thematik befasst sind.

INHALT - Haushaltsstellenbildung (Haushaltssystematik) – Unterschiede Verwaltungs- und Vermögenshaushalt – Erläuterung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben – Voraussetzungen für den Übertrag von Haushaltsmitteln in das nächste Haushaltsjahr – Mittelbewirtschaftung – Welche Informationen liefert der kamerale Haushalt? – Grundzüge der Jahresrechnung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.01. bis 12.01.2027	Online	Nr. WEB_FI-27-244146 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	410,00 €

Vertiefung der Kameralistik für Einsteiger (Webinar)

Aufbauseminar
www.bvs.de/17218

ZIELGRUPPE Beschäftigte, Führungskräfte und Mandatsträger mit Grundkenntnissen im kommunalen Haushaltsrecht, die nicht täglich mit der Thematik befasst sind.

VORAUSSETZUNG Das Grundseminar „Einführung in die Kameralistik für Einsteiger" oder vergleichbare Kenntnisse werden vorausgesetzt.

INHALT - Vertiefung des Grundseminars – Haushalts-, Veranschlagungs- und Deckungsprinzipien der Kameralistik – Kassenanordnungen – Genehmigungspflicht und -fähigkeit von Haushaltssatzungen und kreditähnlichen Rechtsgeschäften – Haushalt und Nachtragshaushalt – Methoden flexibler Haushaltsführung – Jahresrechnung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.11. bis 17.11.2027	Online	Nr. WEB_FI-27-244147 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	410,00 €

Einführung in das kommunale kamerale Haushaltsrecht (Webinar kompakt)

Grundseminar
www.bvs.de/17259

ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kämmereien und Finanzabteilungen ohne oder mit geringen praktischen Erfahrungen.

INHALT - Haushaltsstellenbildung (Haushaltssystematik) – Unterschiede Verwaltungs- und Vermögenshaushalt – Erläuterung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben – Voraussetzungen für den Übertrag von Haushaltsmitteln in das nächste Haushaltsjahr – Mittelbewirtschaftung – Welche Informationen liefert der kamerale Haushalt? – Grundzüge der Jahresrechnung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
08.03. bis 10.03.2027	Online	Nr. WEB_FI-27-244148	Seminar	540,00 €
31.05. bis 02.06.2027	Online	Nr. WEB_FI-27-244149		
15.11. bis 17.11.2027	Online	Nr. WEB_FI-27-244150 (24 UE à 45 Min.)		

Einführung in das kommunale kamerale Haushaltsrecht

Grundseminar
www.bvs.de/16996

ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kämmereien und Finanzabteilungen ohne oder mit geringen praktischen Erfahrungen.

INHALT - Grundsätze der öffentlichen Finanzwirtschaft – Finanzplanung – Haushaltssatzung – Haushaltsplan – Wirtschafts- und Haushaltsführung – Anordnungswesen – Bewirtschaftung der Haushaltsmittel – Über- und außerplanmäßige Ausgaben – Kassen- und Rechnungswesen – Kommunales Vermögen – Kreditwesen – Jahresabschluss – Jahresrechnung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
25.01. bis 29.01.2027 07.06. bis 11.06.2027	Furth Neustadt	Nr. FI-27-244151 Nr. FI-27-244152 (32 UE à 45 Min.)	Seminar 650,00 € Unterkunft 260,00 € Verpflegung 202,00 €
18.05. bis 21.05.2027	Neustadt	Nr. FI-27-244153 (32 UE à 45 Min.)	Seminar 650,00 € Unterkunft 195,00 € Verpflegung 163,00 €
12.07. bis 16.07.2027 30.08. bis 03.09.2027 08.11. bis 12.11.2027	Neustadt Lauingen Furth	Nr. FI-27-244154 Nr. FI-27-244155 Nr. FI-27-244156 (32 UE à 45 Min.)	Seminar 650,00 € Unterkunft 260,00 € Verpflegung 199,00 €

Vertiefung des kommunalen kameralen Haushaltsrechts (Webinar)

Aufbauseminar
www.bvs.de/17556

ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kämmereien und Finanzabteilungen mit langjährigen praktischen Erfahrungen

VORAUSSETZUNG Das Grundseminar „Einführung in das kommunale Haushaltsrecht" oder vergleichbare Kenntnisse werden vorausgesetzt.

INHALT - Kommunales Haushaltsrecht – Finanzplan – Haushaltsplan – Nachtragshaushaltsplan – Nachtragshaushaltssatzung – Kommunaler Finanzausgleich – Kommunales Abgabenwesen – Wirtschaftliche Betätigung (kostenrechnende Einrichtungen, notwendige europarechtliche Vorschriften) – Rücklagen – Dauernde Leistungsfähigkeit – Örtliche und überörtliche Prüfungen – Jahresabschluss – Haushaltsreste

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
03.05. bis 05.05.2027 04.10. bis 06.10.2027	Online Online	Nr. WEB_FI-27-244157 Nr. WEB_FI-27-244158 (20 UE à 45 Min.)	Seminar	380,00 €

Vertiefung des kommunalen kameralen Haushaltsrechts

Aufbauseminar
www.bvs.de/16995

ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kämmereien und Finanzabteilungen mit langjährigen praktischen Erfahrungen

VORAUSSETZUNG Das Grundseminar „Einführung in das kommunale Haushaltsrecht" oder vergleichbare Kenntnisse werden vorausgesetzt.

INHALT - Kommunales Haushaltsrecht – Finanzplan – Haushaltsplan – Nachtragshaushaltsplan – Nachtragshaushaltssatzung – Kommunaler Finanzausgleich – Kommunales Abgabenwesen – Wirtschaftliche Betätigung (kostenrechnende Einrichtungen, notwendige europarechtliche Vorschriften) – Rücklagen – Dauernde Leistungsfähigkeit – Örtliche und überörtliche Prüfungen – Jahresabschluss – Haushaltsreste

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
24.02. bis 26.02.2027	Neustadt	Nr. FI-27-244159	Seminar	480,00 €
03.05. bis 05.05.2027	Neustadt	Nr. FI-27-244160	Unterkunft	130,00 €
23.08. bis 25.08.2027	Lauingen	Nr. FI-27-244161	Verpflegung	111,50 €
12.10. bis 14.10.2027	Lauingen	Nr. FI-27-244162 (20 UE à 45 Min.)		

Haushaltsrechtlicher Austausch in Theorie und Praxis – Grundlagen

Workshop
www.bvs.de/17095

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Rechts- und Kommunalaufsicht, kommunaler Finanzverwaltungen sowie staatliche Rechnungsprüferinnen und Rechnungsprüfer (mit noch wenigen Jahren Praxiserfahrung)

INHALT - Haushaltssatzungen und kommunale Vorhaben – Laufzeitverlängerung Kreditermächtigung – Änderung GO 2024 – Genehmigungspflicht / Anzeigepflicht – Anlagen zum Haushaltsplan (Vorbericht und amtliche Muster) – Genehmigungsfähigkeit, dauernde Leistungsfähigkeit – Analyse kommunaler Haushalte aus Sicht der Rechtsaufsichts- behörde – Beurteilung der Haushaltslage (haushaltsrechtlich und finanz- wirtschaftlich) – Finanzierung von Investitionen im Vermögenshaushalt – Kreditaufnahmen (geplante, haushaltslose Zeit) – Verpflichtungsermächtigungen – Ausgleich des Verwaltungshaushalts (zulässige, unzulässige Varianten) – Rücklagen (Zulässigkeit, Bildung, Verwendung, Zweckbindung) – Auflagen und Bedingungen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.03. bis 25.03.2027	Lauingen	Nr. FI-27-244163 (28 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	680,00 € 195,00 € 163,00 €

Haushaltsrechtlicher Austausch in Theorie und Praxis – Aufbau

Workshop
www.bvs.de/17096

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Rechts- und Kommunalaufsicht, kommunaler Finanzverwaltungen sowie staatliche Rechnungsprüferinnen und Rechnungsprüfer

INHALT - Änderungen im Unternehmensrecht – Änderungen GO 2024 – Genehmigungspflicht / Anzeigepflicht – Verwendung der amtlichen Muster – Genehmigungsfähigkeit von kreditähnlichen Rechtsgeschäften – Defizitübernahmevereinbarungen – Stundungen – Bürgschaftsübernahmen – Haftungsrisiken, Eventualverbindlichkeiten – Erbbaurechtsbestellung – Auflagen und Bedingungen zur Sicherung dauernder Leistungsfähigkeit – Haushaltskonsolidierung (Maßnahmen zur Gegensteuerung durch die Gemeinde) – Inhalte von Konsolidierungskonzepten – Beteiligung an Unternehmen und Genossenschaften – Kostendeckungsgrad öffentlicher Einrichtunge – Beurteilung der Genehmigungsfähigkeit einzelner Vorhaben

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.11. bis 12.11.2027	Lauingen	Nr. FI-27-244164 (28 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	680,00 € 195,00 € 163,00 €

Basics für das kommunale Haushaltsrecht (kameral): Haushaltsstellenbildung/Haushaltssystematik (Webinar)

www.bvs.de/17266

ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kommunalverwaltungen, die neu mit der kommunalen Haushaltswirtschaft in Berührung kommen – insbesondere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Zahlungsanordnungen erstellen, Haushaltsmittel bzw. Budgets bewirtschaften oder Beschaffungen durchführen. Das Seminar eignet sich ebenso für neue Beschäftigte in Kämmerei und Kasse sowie für Führungskräfte mit Budget- oder Bewirtschaftungsverantwortung.

INHALT Von der Rechnung zur richtigen Haushaltsstelle: – Aufbau der Haushaltsstelle – und was bedeuten ihre Ziffern? – Zuordnung zum richtigen Aufgabenbereich mithilfe des Gliederungsplans – Einnahme oder Ausgabe? Arbeiten mit dem Gruppierungsplan – Einzelplan, Abschnitt und Unterabschnitt verständlich erklärt – Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen richtig einordnen – typische Einnahmen und Ausgaben aus der kommunalen Praxis – Zuschüsse, Zuweisungen und Erstattungen: Warum der Zahlungspartner eine Rolle spielt – Besonderheiten bei Kreditaufnahmen und Tilgungen – Haushaltsstellen, die in nahezu jedem kommunalen Haushalt vorkommen – Vom einzelnen Buchungsfall zum Gesamtbild: Wie ist ein kameraler Haushaltsplan aufgebaut?

HINWEIS Die angebotenen Webinare der Seminarreihe „Basics für das kommunale Haushaltsrecht (kameral)“ sind einzeln und unabhängig von einander buchbar.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.03.2027	Online	Nr. WEB_FI-27-244165 (2 UE à 45 Min.)	Seminar	160,00 €

Basics für das kommunale Haushaltsrecht (kameral): Unterschiede Verwaltungs- und Vermögenshaushalt (Webinar)

www.bvs.de/17264

ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kommunalverwaltungen, die neu mit der kommunalen Haushaltswirtschaft in Berührung kommen – insbesondere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Zahlungsanordnungen erstellen, Haushaltsmittel bzw. Budgets bewirtschaften oder Beschaffungen durchführen. Das Seminar eignet sich ebenso für neue Beschäftigte in Kämmerei und Kasse sowie für Führungskräfte mit Budget- oder Bewirtschaftungsverantwortung.

INHALT Einteilung Verwaltungs- und Vermögenshaushalt Einnahmen und Ausgaben des Vermögens- und des Verwaltungshaushalts Begriffsbestimmungen: Investition, Anlagevermögen, Baumaßnahme Abgrenzungsvorschrift zur Bestimmung von beweglichen Sachen als Anlagevermögen Hochbaumaßnahmen: Unterscheidung Herstellungs- bzw. Erhaltungsaufwand Besonderheiten bei der Abgrenzung von Tiefbaumaßnahmen

HINWEIS Die angebotenen Webinare der Seminarreihe „ Basics für das kommunale Haushaltsrecht (kameral)“ sind einzeln und unabhängig voneinander buchbar.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.03.2027	Online	Nr. WEB_FI-27-244166 (2 UE à 45 Min.)	Seminar	160,00 €

Basics für das kommunale Haushaltsrecht (kameral): Die Haushaltssatzung (Webinar)

www.bvs.de/17265

ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kommunalverwaltungen, die neu mit der kommunalen Haushaltswirtschaft in Berührung kommen – insbesondere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Zahlungsanordnungen erstellen, Haushaltsmittel bzw. Budgets bewirtschaften oder Beschaffungen durchführen. Das Seminar eignet sich ebenso für neue Beschäftigte in Kämmerei und Kasse sowie für Führungskräfte mit Budget- oder Bewirtschaftungsverantwortung.

INHALT -Haushaltssatzung als gemeindliches „Haushaltsgesetz“ Inhalte einer Haushaltssatzung Kredite, Kassenkredite und Verpflichtungsermächtigungen Vorherigkeit, Rechtzeitigkeit, Jährigkeit und Jährlichkeit Genehmigung der Haushaltssatzung; rechtsaufsichtlicher Prüfungsumfang Bekanntmachung, Bekanntmachungsvermerk Bestandteile und Anlagen des Haushaltsplans Phasen der Haushaltswirtschaft

HINWEIS Die angebotenen Webinare der Seminarreihe „ Basics für das kommunale Haushaltsrecht (kameral)“ sind einzeln und unabhängig voneinander buchbar.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.04.2027	Online	Nr. WEB_FI-27-244167 (2 UE à 45 Min.)	Seminar	160,00 €

Basics für das kommunale Haushaltsrecht (kameral): Flexible Haushaltsführung – Grundsätze/ Haushaltsvermerke/Budget (Webinar)

www.bvs.de/17557

ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kommunalverwaltungen, die neu mit der kommunalen Haushaltswirtschaft in Berührung kommen – insbesondere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Zahlungsanordnungen erstellen, Haushaltsmittel bzw. Budgets bewirtschaften oder Beschaffungen durchführen. Das Seminar eignet sich ebenso für neue Beschäftigte in Kämmerei und Kasse sowie für Führungskräfte mit Budget- oder Bewirtschaftungsverantwortung.

INHALT Deckungsgrundsatz Zweckbindung von Einnahmen Deckungsfähigkeit von Ausgaben Übertragbarkeit von Haushaltsmitteln Haushaltsreste Haushaltsvermerke Budgetierung

HINWEIS Die angebotenen Webinare der Seminarreihe „ Basics für das kommunale Haushaltsrecht (kameral)“ sind einzeln und unabhängig voneinander buchbar.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.04.2027	Online	Nr. WEB_FI-27-244168 (2 UE à 45 Min.)	Seminar	160,00 €

Basics für das kommunale Haushaltsrecht (kameral): Der Haushaltsausgleich (Webinar)

www.bvs.de/17558

ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kommunalverwaltungen, die neu mit der kommunalen Haushaltswirtschaft in Berührung kommen – insbesondere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Zahlungsanordnungen erstellen, Haushaltsmittel bzw. Budgets bewirtschaften oder Beschaffungen durchführen. Das Seminar eignet sich ebenso für neue Beschäftigte in Kämmerei und Kasse sowie für Führungskräfte mit Budget- oder Bewirtschaftungsverantwortung.

INHALT Aufgaben der öffentlichen Finanzwirtschaft Vier Säulen der kommunalen Finanzen Unterschiedliche Abgaben: Steuern, Beiträge und Gebühren Kommunaler Finanzausgleich Rechtzeitige und vollständige Einziehung Rangfolge der Einnahmenbeschaffung Kameraler Haushaltsausgleich Pflicht-, Soll- und Mindestzuführung Arten und Zweck von Rücklagen

HINWEIS Die angebotenen Webinare der Seminarreihe „ Basics für das kommunale Haushaltsrecht (kameral)“ sind einzeln und unabhängig voneinander buchbar.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
07.05.2027	Online	Nr. WEB_FI-27-244169 (2 UE à 45 Min.)	Seminar	160,00 €

Basics für das kommunale Haushaltsrecht (kameral): Grundzüge der Jahresrechnung (Webinar) NEU

www.bvs.de/18668

ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kommunalverwaltungen, die neu mit der kommunalen Haushaltswirtschaft in Berührung kommen – insbesondere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Zahlungsanordnungen erstellen, Haushaltsmittel bzw. Budgets bewirtschaften oder Beschaffungen durchführen. Das Seminar eignet sich ebenso für neue Beschäftigte in Kämmerei und Kasse sowie für Führungskräfte mit Budget- oder Bewirtschaftungsverantwortung.

INHALT Die wichtigsten Vorarbeiten für die kamerale Jahresrechnung Abschlussbuchungen Notwendige Bestandteile Feststellung bzw. Entlastung der Jahresrechnung

HINWEIS Die angebotenen Webinare der Seminarreihe „ Basics für das kommunale Haushaltsrecht (kameral)“ sind einzeln und unabhängig voneinander buchbar.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.05.2027	Online	Nr. WEB_FI-27-244170 (2 UE à 45 Min.)	Seminar	160,00 €

Kämmerei – Aktuelles Gesprächsforum

www.bvs.de/10173

ZIELGRUPPE Führungskräfte der Kämmereien und Finanzverwaltung in Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften

HINWEIS Die Auswahl der Inhalte dieses Gesprächsforums erfolgt durch den Bayerischen Gemeindetag. Bei der Themenauswahl wird besonderer Wert auf die Aktualität und Bedeutung der Themen für die kommunale Praxis gelegt.

KOOPERATION In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Gemeindetag

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.03. bis 03.03.2027	Utting	Nr. FI-27-244171	Seminar	370,00 €
28.07. bis 30.07.2027	Utting	Nr. FI-27-244172	Unterkunft	130,00 €
06.10. bis 08.10.2027	Utting	Nr. FI-27-244173 (24 UE à 45 Min.)	Verpflegung	107,00 €

Kredite/Schulden – Alternative Finanzierungen

Intensivseminar
www.bvs.de/10175

ZIELGRUPPE Leitungen von Kämmereien und Finanzabteilungen sowie deren Beschäftigte bei Gemeinden, Städten und Landkreisen

INHALT - Analyse der mittelfristigen Finanzplanung – Ermittlung der dauernden Leistungsfähigkeit – Berücksichtigung der Folgelasten – Privatisierung – Gründung eigener Gesellschaften und Auswirkungen auf Finanzierungsmöglichkeiten – Übertragung auf Eigenbetriebe und Auswirkungen auf Finanzierungsmöglichkeiten – Steuer- und genehmigungspflichtige Voraussetzungen – Anwendungsmöglichkeiten – Aktuelle Konjunktur- und Zinsentwicklung – Aktuelle Entwicklungen im Kommunalfinanzierungsmarkt – Kommunalkredit (Definition, bankaufsichtliche Hintergründe, Kreditarten, Derivate, Zinswap, Forward Rate Agreement, Caps und Floor, Kreditverträge, Konditionselemente) – Sonstige Finanzierungsformen kommunaler Investitionen (kommunalverbürgter Kredit, kommunale Förderkredite ÖPP/ÖÖP, kapitalmarktnahe Finanzierungen z.B. Anleihen, Schuldscheindarlehen, Bürgerkredite)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
04.10. bis 05.10.2027	Utting	Nr. FI-27-244174 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	410,00 € 65,00 € 71,00 €

Konsolidierung des kommunalen Haushalts-, Schulden- und Forderungsmanagement (Webinar)

www.bvs.de/13073

ZIELGRUPPE Beschäftigte und Führungskräfte aus allen Verwaltungsbereichen mit Finanzverantwortung, Mandatsträger

INHALT - Grundlagen eines Schulden- und Forderungsmanagements – Optimierung der Leistungsstruktur – Senkung der Zinslast – Bearbeitung der offenen Forderungen – Voraussetzungen für ein effektives Schulden- und Forderungsmanagement – Praxisbeispiele

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.09.2027	Online	Nr. WEB_FI-27-244177 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	330,00 €

Kamerale Jahresrechnung

www.bvs.de/10174

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kämmerei und Finanzabteilungen von Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbänden, Städten und Landkreisen

INHALT - Verfahren der Jahresrechnung – Kassenmäßiger Abschluss – Haushaltsrechnung – Restebildung – Behandlung von Fehlbeträgen und Überschüssen – Analyse wichtiger Kennzahlen (z. B. erwirtschaftete kalkulatorische Kosten, Beurteilung der Leistungsfähigkeit) – Erkenntnisse für die Zukunft

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.03.2027	Nürnberg	Nr. FI-27-244178	Seminar	330,00 €
22.07.2027	München	Nr. FI-27-244179		
04.11.2027	München	Nr. FI-27-244180 (8 UE à 45 Min.)		

FACHKRAFT FÜR KÄMMEREI UND FINANZVERWALTUNG (BVS)

ZIELGRUPPE

Die Weiterbildung richtet sich an Leitungen oder stellvertretende Leitungen der Kämmerei und Finanzverwaltung, sowie Personen, die zukünftig in diesen Positionen tätig sein möchten und über keine oder nur geringe Erfahrungen in diesem Bereich verfügen.

IHR NUTZEN

Sie haben einen fundierten Überblick über alle wichtigen Themen, mit denen Sie in der Kämmerei und Finanzverwaltung konfrontiert werden und werden somit Ihrer Aufgabe als Leitung der Kämmerei und Finanzverwaltung gerecht.

EINZELHEITEN ZUR QUALIFIZIERUNG:

Die Qualifizierung umfasst mindestens 150 Unterrichtseinheiten, die Sie innerhalb von drei Jahren absolvieren können. Hierbei nehmen Sie an allen Seminaren aus dem Pflichtmodul und ausgewählten Seminaren aus dem Wahlmodul teil. Die jeweiligen Seminare entnehmen Sie unserem Seminarprogramm.

PFLICHTMODUL

Lehrfilme zum Einstieg in das kommunale Haushaltsrecht mit Lernheft (6 UE)

Einführung in das kommunale Haushaltsrecht – kameral (32 UE)	oder	Einführung in das kommunale Haushaltsrecht – kameral **Webinar** (24 UE)
Vertiefung des kommunalen Haushaltsrechts – kameral (20 UE)	oder	Vertiefung des kommunalen Haushaltsrechts – kameral **Webinar** (20 UE)
Verwaltungskompetenz für Quereinsteiger Basismodul 3 (20 UE)	oder	Verwaltungskompetenz für Quereinsteiger Basismodul 3 **Webinar** (22 UE)

Kamerale Jahresrechnung (8 UE)
Kompetenzentwicklung für Leitungen von Finanzverwaltung und Kämmerei (14 UE)
Rechnungsprüfungswesen aus Sicht der zu prüfenden Stelle (6 UE)

WAHLMODUL

Realsteuern (32 UE)	oder	Realsteuern **Webinar** (30 UE)
Das bayerische Zuwendungsrecht für Einsteiger – Grundlagen für Zuwendungsgeber (28 UE)	oder	Das bayerische Zuwendungsrecht für Einsteiger – Grundlagen für Zuwendungsgeber **Webinar** (28 UE)
Umsatzsteuer der juristischen Personen des öffentlichen Rechts (20 UE)	oder	Umsatzsteuer der juristischen Personen des öffentlichen Rechts **Webinar** (18 UE)

Das bayerische Zuwendungsrecht – Förderung von Kommunen nach der BayHO (20 UE)
Die Grundlagen der Verwaltungsvollstreckung – Basiswissen (32 UE)
Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen (8 UE)
Kosten- und Leistungsrechnung (16 UE)
Finanzierungen außerhalb des Haushalts (8 UE)
Ausweitung der Umsatzsteuerpflicht für die öffentliche Hand (8 UE)

ZERTIFIKAT „FACHKRAFT FÜR KÄMMEREI UND FINANZVERWALTUNG (BVS)"

ABSCHLUSS
Zertifikat „Fachkraft für Kämmerei und Finanzverwaltung (BVS)"

EINZELHEITEN
Die Termine, Orte und Gebühren zu den einzelnen Veranstaltungen entnehmen Sie bitte dem aktuellen BVS-Programm.

ANSPRECHPARTNER
Inhalt: Tanja Bast, Telefon 089 54057-8680, bast@bvs.de
Organisation: Sabrina Flügel, Telefon 089 54057-8687, fluegel@bvs.de

Kompetenzentwicklung für Leitungen von Finanzverwaltung und Kämmerei

Grundseminar
www.bvs.de/18076

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die Leitungsfunktionen in Kämmereien oder Finanzabteilungen übernehmen.

VORAUSSETZUNG Für die Teilnahme sollte eines der Grundseminare „Einführung in das kommunale Haushaltsrecht – kameral" oder „Kameralistik für Einsteiger" besucht worden sein.

INHALT - Rolle des Kämmerers bzw. der Kämmerin als Leitung der Finanzverwaltung – Position gegenüber dem Gemeinderat – Stellung gegenüber der Rechtsaufsicht

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
04.05. bis 05.05.2027	Lauingen	Nr. FI-27-244183 (14 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	380,00 € 65,00 € 71,00 €

Finanzielle Aspekte des Feuerwehrwesens

Grundseminar
www.bvs.de/13790

ZIELGRUPPE Geschäftsleitungen und Leitungen der Kämmerei von Gemeinden, Beschäftigte in den Finanzverwaltungen und Ordnungsämtern, die mit der Abrechnung von Feuerwehreinsätzen betraut sind, Feuerwehrführungskräfte

INHALT - Rechtssichere Abrechnung von Feuerwehreinsätzen nach Art. 28 BayFwG – Besprechung der entsprechenden Satzungen (Einrichtungssatzung, Kostensatzung) – Abrechnung von Feuerwehreinsätzen aufgrund anderer Rechtsgrundlagen – Kostenpflichtige und kostenfreie Einsätze – Abrechenbarer Aufwand – Rechtsgrundlagen und Organisation der Feuerwehr – Wirtschaftlicher Betrieb der Einrichtung Feuerwehr, alternative Finanzierungsformen, Feuerwehrbedarfsplanung – Zuwendungen im Feuerwehrwesen – Aufgabenteilung zwischen der Gemeinde, dem Landkreis und dem Staat im Bereich Feuerwehr – Feuerwehr und Feuerwehrverein – Haftung für Handlungen der Feuerwehr – Versicherungen im Feuerwehrbereich – Überblick über das Beschaffungswesen im Feuerwehrbereich – Lehrgänge im Feuerwehrbereich – Freistellungs-, Entgeltfortzahlungs- und Erstattungsansprüche von Feuerwehrdienstleistenden und herangezogenen Helfern – Erstattungsansprüche von Arbeitgebern – Entschädigung von Feuerwehrdienstleistenden – Zusammenarbeit mehrerer Feuerwehren einer Gemeinde – Überörtliche Hilfe der gemeindlichen Feuerwehren – Entschädigung von durch den Feuerwehreinsatz Geschädigten – Praktische Beispiele

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.03. bis 18.03.2027	Lauingen	Nr. FI-27-246642 (20 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	480,00 € 130,00 € 127,50 €

Haushaltsrecht des Staates – kompakt (Webinar)

Grundseminar
www.bvs.de/17256

ZIELGRUPPE Beschäftigte mit geringen praktischen Erfahrungen

INHALT - Haushaltsgrundlagen – Haushaltsgrundsätze – Begriffsbestimmungen – Personalhaushalt – Haushaltsüberwachung – Kassenanordnungen – Kassenorganisation, Zahlstellen – Beschaffungswesen – Dezentrale Budgetverantwortung

HINWEIS Das Webinar umfasst alle Inhalte des Grundseminars. Im Vergleich zum Präsenzseminar entfallen einige Übungseinheiten.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.09. bis 05.10.2027	Online	Nr. WEB_FI-27-244186 (26 UE à 45 Min.)	Seminar	600,00 €

Haushaltsrecht des Staates – Grundseminar

Grundseminar
www.bvs.de/10224

ZIELGRUPPE Beschäftigte mit geringen praktischen Erfahrungen

INHALT - praxisrelevante Haushaltsgrundätze und Begriffsbestimmungen – Bewirtschaftung der Haushaltsmittel (Einnahmen, Ausgaben, Verpflichtungsermächtigungen, Stellen) – Bewirtschaftungsprobleme – Bewirtschaftungs- und Anordnungsbefugnis – Feststellungsbefugnis (sachliche und rechnerische Richtigkeit) – Personalhaushalt – dezentrale Budgetverantwortung – Grundzüge des Zuwendungsrechts – Vergaberecht – Kassenanordnungen – Kassenorganisation und Zahlstellen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
26.07. bis 30.07.2027	Neustadt	Nr. FI-27-244187	Seminar	680,00 €
29.11. bis 03.12.2027	Utting	Nr. FI-27-244188	Unterkunft	260,00 €
		(34 UE à 45 Min.)	Verpflegung	203,50 €

Haushaltsrecht des Staates – Aufbauseminar

Aufbauseminar
www.bvs.de/10225

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die bereits das Grundseminar absolviert haben

INHALT - Wiederholung wichtiger Themen aus dem Grundseminar – praxisrelevante Haushaltsgrundsätze und Begriffsbestimmungen – Bewirtschaftung der Haushaltsmittel (Einnahmen, Ausgaben, Verpflichtungsermächtigungen, Stellen) – Bewirtschaftungsprobleme – Bewirtschaftungs- und Anordnungsbefugnis – Feststellungsbefugnis (sachliche und rechnerische Richtigkeit) – dezentrale Budgetverantwortung – Kassenanordnungen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
03.03. bis 04.03.2027	Utting	Nr. FI-27-244189	Seminar	410,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Unterkunft	65,00 €
			Verpflegung	71,00 €

Haushaltsrecht des Staates – Zahlstellen und Zahlstellen besonderer Art (Bargeldstelle, Handvorschüsse, Geldannahmestelle, Geldannahmeermächtigte)

www.bvs.de/10227

ZIELGRUPPE Leitungen, Beschäftigte und Prüfende von Zahlstellen und Zahlstellen besonderer Art

INHALT - Allgemeine Kassenorganisation in Bayern – Organisation und Aufgaben, Abwicklung der Einzahlungen (Kassenanordnungen, Mahnung, Vollstreckung) – Abwicklung der Auszahlungen (auch außerhalb des Kassenraumes) – Geldverwaltung (Wie erkenne ich Falschgeld? – Euro-Sicherheitsmerkmale) – Abrechnung mit der zuständigen Kasse – Scheckrecht, Kassensicherheit – Fundgeld und Fundsachen – Mehr-, Minder-, Fehlbeträge – Aufbewahrung der Belege – Postwertzeichen und Freistempelmaschinen – Quittungsblöcke und geldwerte Drucksachen – Prüfung (Was – Wie – Wer?) – Euro Sicherheitsmerkmale

TIPP Besuchen Sie auch unser Seminar „Kassensicherheit Kassen und Zahlstellen der öffentlichen Hand – Überfallprävention gemäß DGUV Vorschrift 25“

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
08.02. bis 10.02.2027	Lauingen	Nr. FI-27-244190	Seminar	410,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Unterkunft	130,00 €
			Verpflegung	107,00 €

VOLLSTRECKUNGSFACHWIRTIN UND VOLLSTRECKUNGSFACHWIRT (BVS)

LEHRGANG

findet berufsbegleitend statt.
212 Unterrichtseinheiten
Lehrgangsgebühr: 3.000 € zuzügl. Unterkunft und Verpflegung

92 UE

Lehrgangsabschnitt 1

Grundlagen

Vollstreckungs-voraussetzungen

Vollstreckungs-hindernisse

Informations-beschaffung

Vollstreckung nach OwiG, Erzwingungshaft

Vollstreckung in das bewegliche Vermögen

1. LN

60 UE

Lehrgangsabschnitt 2

Vollstreckungs-außendienst

Grundlagen der privatrechtlichen Vollstreckung

Gesprächsführung/ Kommunikation

2. LN

60 UE

Lehrgangsabschnitt 3

Vollstreckung in das unbewegliche Vermögen

dingliche Lasten, Haftung, Duldung

Insolvenzrecht

3. LN

ZIELGRUPPE

Beschäftigte in der Kasse, in kommunalen Finanzverwaltungen und anderer Einrichtungen, die mit der Vollstreckung kommunaler Forderungen beauftragt sind.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Zugelassen werden Beschäftigte aus der öffentlichen Verwaltung, die über mehrjährige Erfahrungen im Vollstreckungswesen verfügen und am Grundseminar „Grundlagen der Verwaltungsvollstreckung“ und das Aufbauseminar „Verwaltungsvollstreckung in der Praxis“ teilgenommen haben.

Die Bayerische Verwaltungsschule kann ferner Beschäftigte mit mehrjähriger Verwaltungspraxis und vergleichbaren Vorkenntnissen im Vollstreckungswesen zulassen, wenn zu erwarten ist, dass der Antragstellende das Ziel des Lehrgangs erreicht, insbesondere die geforderten Leistungsnachweise erbringen wird. Über die Zulassung entscheidet die BVS.

IHR NUTZEN

Der Lehrgang vermittelt erfahrenen Beschäftigten der öffentlichen Verwaltung Kenntnisse über die Verwaltungsvollstreckung in Bayern und orientiert sich an den Bedürfnissen der kommunalen Verwaltungspraxis. Die Absolventen sind in der Lage, die Beitreibung kommunaler Außenstände vorzunehmen.

ABSCHLUSS

Im Rahmen der Qualifizierung ist nach jedem Lehrgangsabschnitt ein Leistungsnachweis dreistündiger Leistungsnachweis zu absolvieren.

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie eine Urkunde mit der Bezeichnung „Vollstreckungsfachwirtin (BVS) und Vollstreckungsfachwirt (BVS)“.

EINZELHEITEN ZUR WEITERBILDUNG

Der Unterricht erfolgt blockweise in Präsenzform. Der Lehrgang umfasst insgesamt 212 Unterrichtseinheiten und dauert ca. 5 Monate. Die genauen Inhalte und Termine finden Sie unter www.bvs.de.

Lehrgangsnummer
Nr. 43127

Die Lehrgangsgebühr beträgt einschließlich Schulungsunterlagen und Leistungsnachweise 3.000 € zuzüglich Übernachtung und Verpflegung.
Die Erhebung der Gebühren richtet sich nach der Gebührensatzung der Bayerischen Verwaltungsschule.

ANSPRECHPARTNERINNEN

Inhalt: Dorothea Klempnow, Telefon 089 54057-8660, klempnow@bvs.de
Organisation: Sabrina Flügel, Telefon 089 54057-8687, fluegel@bvs.de

Risikomanagement von Geld- und Kapitalanlagen

www.bvs.de/17917

ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte aus dem Finanz- und Rechnungswesen mit praktischen Erfahrungen, die sich mit der Liquiditätssteuerung beschäftigen sowie weitere Interessenten z.B. aus den Bereichen Controlling oder Rechnungsprüfung

INHALT - gesetzliche Grundlagen – Grundlagen zu Sicherheit – Arten der Absicherung – Ziele festlegen und Strukturen schaffen – Steuern und Messen – Praxisbeispiele – Erfahrungsaustausch

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.09.2027	München	Nr. FI-27-244191 (6 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Die Grundlagen der Verwaltungsvollstreckung – Basiswissen

Grundseminar
www.bvs.de/15843

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die Außenstände ihrer Gebietskörperschaft zu vollstrecken haben und sich hierfür Rechtssicherheit in der Verwaltungsvollstreckung aneignen wollen.

INHALT - Rechtsvorschriften und wesentliche Grundlagen im Verwaltungsvollstreckungsrecht – Leistungsbescheide als Vollstreckungsgrundlage – Vollstreckungsvoraussetzungen – Verjährung – Zustellung, Zusendung, Bekanntgabe – Eigentitulierung/Vollstreckungsanordnung – Vollstreckungsadressat, Leistungspflichtiger – Vollstreckungshindernisse – Rechtsvorschriften und wesentliche Grundlagen im Privatrecht – Klage- und Mahnverfahren – Arten der Zwangsvollstreckung – Allgemeine Voraussetzung der Zwangsvollstreckung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
31.05. bis 04.06.2027	Lauingen	Nr. FI-27-244194	Seminar	740,00 €
12.07. bis 16.07.2027	Lauingen	Nr. FI-27-244195	Unterkunft	260,00 €
18.10. bis 22.10.2027	Utting	Nr. FI-27-244196	Verpflegung	199,00 €
15.11. bis 19.11.2027	Lauingen	Nr. FI-27-244197 (32 UE à 45 Min.)		

Die Grundlagen der Verwaltungsvollstreckung in der Praxis – Vertiefungsseminar

Aufbauseminar
www.bvs.de/16650

ZIELGRUPPE Mitarbeitende mit langjährigen praktischen Erfahrungen, die Außenstände ihrer Gebietskörperschaft zu vollstrecken haben.

INHALT - Wiederholung/Auffrischung der Grundlagen – Vollstreckungshindernisse – Die Vermögensauskunft – Die Pfändungs- und Überweisungsverfügung – Kontenabruf und Abfrage Arbeitgeber – Zwangssicherungshypothek (Vollstreckung in das unbewegliche Vermögen) – Vollstreckungsmöglichkeiten bei Insolvenzverfahren – Duldungsbescheide bei öffentlichen Lasten – Auftrag an den Gerichtsvollzieher für öffentlich-rechtliche Forderungen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
08.03. bis 12.03.2027	Utting	Nr. FI-27-244199	Seminar	740,00 €
14.06. bis 18.06.2027	Neustadt	Nr. FI-27-244200	Unterkunft	260,00 €
16.08. bis 20.08.2027	Lauingen	Nr. FI-27-244202	Verpflegung	199,00 €
22.11. bis 26.11.2027	Utting	Nr. FI-27-244201 (32 UE à 45 Min.)		

Verwaltungsvollstreckungsrecht – Vollstreckung in das unbewegliche Vermögen

Aufbauseminar
www.bvs.de/18166

ZIELGRUPPE Mitarbeitende, die Außenstände ihrer Gebietskörperschaft zu vollstrecken haben und sich hierfür Rechtssicherheit in der Verwaltungsvollstreckung aneignen wollen.

VORAUSSETZUNG Dieses Seminar baut auf Basiswissen im Verwaltungsvollstreckungs- und Verwaltungsrecht auf.

INHALT Unterscheidung persönliche und dingliche Ansprüche Grundbuch - Allgemein (Zuständigkeit, öffentlicher Glaube) - Eintragungsfähige Rechte und Eintragungsvoraussetzungen - Inhalt (Aufschrift, Bestandsverzeichnis, Abteilungen) Zwangssicherungshypotheken Zwangsversteigerung - Antrag, Beitritt, Anmeldung - Verfahrensablauf - Rangordnung (Rangklassenzuordnung) - Zuschlagsgrenzen Zwangsverwaltung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.05. bis 13.05.2027	Neustadt	Nr. FI-27-244203	Seminar	480,00 €
27.10. bis 29.10.2027	Lauingen	Nr. FI-27-244205	Unterkunft	130,00 €
		(20 UE à 45 Min.)	Verpflegung	112,50 €

Verwaltungsvollstreckungsrecht – Workshop NEU

Praxistage
www.bvs.de/18217

ZIELGRUPPE Erfahrene Mitarbeitende im Vollstreckungsinnendienst, die über praktische Erfahrungen verfügen.

VORAUSSETZUNG Dieser Workshop baut auf Basiswissen im Verwaltungsvollstreckungsrecht auf. Anhand von vorher eingereichten „Problemfällen", aus der Praxis werden diese durch den Lehrbeauftragten visuell aufbereitet und gemeinsam bearbeitet. Weitere Fälle können im Workshop eingebracht werden.

INHALT Das Seminar konzentriert sich auf aktuelle Fallbeispiele, Problemstellungen und Schwierigkeiten im Verwaltungsvollstreckungsrecht aus dem Teilnehmerkreis.

HINWEIS Es werden keine Fragen zum Insolvenzrecht behandelt. Spezielle Seminare zum Insolvenzrecht finden Sie unter dem Stichwort „Insolvenz".

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.12. bis 03.12.2027	Utting	Nr. FI-27-244206	Seminar	450,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Unterkunft	65,00 €
			Verpflegung	71,00 €

Verwaltungsvollstreckungsrecht – Vollstreckungshindernisse im kommunalen Forderungsmanagement NEU

www.bvs.de/18472

ZIELGRUPPE Erfahrene Mitarbeitende im Vollstreckungsinnendienst, die Außenstände ihrer Gebietskörperschaft zu vollstrecken haben und sich hierfür Rechtssicherheit in der Verwaltungsvollstreckung aneignen wollen.

VORAUSSETZUNG Dieses Seminar baut auf Basiswissen im Verwaltungsvollstreckungs- und Verwaltungsrecht auf.

INHALT - Stundung – Erlass von Forderungen – behördlicher Vollstreckungsschutz – Niederschlagung bzw. Wertberichtigung von Forderungen – Verjährung von Forderungen

HINWEIS Es werden keine Fragen zum Insolvenzrecht behandelt. Spezielle Seminare zum Insolvenzrecht finden Sie unter dem Stichwort „Insolvenz".

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
24.05. bis 25.05.2027	Neustadt	Nr. FI-27-244207	Seminar	410,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Unterkunft	65,00 €
			Verpflegung	71,00 €

Verwaltungsvollstreckungsrecht – Haftungs- und Duldungsverfahren – vom Bescheid zur effektiven Vollstreckung NEU

Kompaktseminar
www.bvs.de/17709

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die bei der Erhebung und Beitreibung öffentlicher Grundstücklasten und Abgaben zuständig sind, um in bestimmten Verfahrensstadien den Haftungs- oder Duldungsschuldner in Anspruch zu nehmen und sich dabei Rechtssicherheit aneignen wollen. Im allgemeinen Kassenverwaltungen, Vollstreckungsbehörden, Steuerabteilung und Kämmereien.

INHALT - Abgaben – öffentliche Grundstückslasten – Gesetz und Satzung – Voraussetzungen von Haftungs- und Duldungsverfahren – Der Haftungsbescheid – Personengesellschaften, jur. Personen des Privatrechts – Der Duldungsbescheid – Insolvenz, Zwangsversteigerung, neuer Eigentümer – Vollstreckungsvoraussetzungen bei Haftungs- und Duldungsschuldner – Die Vollstreckung gegen Haftungs- und Duldungsschuldner

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
04.10. bis 05.10.2027	Neustadt	Nr. FI-27-244209 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	450,00 € 130,00 € 92,00 €

Zwangsvollstreckung nach SGB X

www.bvs.de/18693

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Sozialhilfe- und Jugendhilfeverwaltungen sowie der Kreis- und Stadtkassen, die Unterhaltsansprüche und sonstige Geldansprüche einfordern.

INHALT - Arten der Zwangsvollstreckung – Allgemeine und besondere Voraussetzungen der Zwangsvollstreckung – Gerichtsvollzieher-Vollstreckung – Verjährungsunterbrechung bei Unterhaltsansprüchen – Pfändungsbeschluss/Verfahren – Einzelne Vollstreckungsmaßnahmen, z.B.: in Steuererstattungsanspruch, Miterbenanteil, Kontokorrentverhältnis, Miteigentumsanteil, BGB-Gesellschaftsanteil, Zwangsvollstreckung in Arbeitseinkommen und Sozialgeldleistungen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
04.11. bis 05.11.2027	Utting	Nr. FI-27-244210 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	410,00 € 65,00 € 71,00 €

Vollstreckung von privatrechtlichen Forderungen: Von der Mahnung bis zur Zwangsvollstreckung NEU

www.bvs.de/18447

ZIELGRUPPE Mitarbeitende bei kommunalen Gebietskörperschaften, die privatrechtliche Außenstände ihrer Gebietskörperschaft zu vollstrecken haben und sich hierfür Rechtssicherheit sowohl im Erkenntnisverfahren (Titelbeschaffung) als auch in der Zwangsvollstreckung aneignen wollen.

INHALT - Rechtsvorschriften und wesentliche Grundlagen im Privatrecht – Fälligkeit/Verzug/Verjährung – Mahnverfahren und Klageverfahren – Arten der Zwangsvollstreckung – Allgemeine Voraussetzung der Zwangsvollstreckung – Vermögensauskunft – Gerichtsvollzieheraufträge – gerichtliche Pfändungs- und Überweisungsbeschlüsse (Forderungspfändung)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
10.11. bis 12.11.2027	Lauingen	Nr. FI-27-244211 (24 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	540,00 € 130,00 € 111,50 €

Der Vollstreckungsauftrag an den Gerichtsvollzieher NEU

www.bvs.de/18733

ZIELGRUPPE Beschäftigte in den Vollstreckungsstellen, die sich über die neue Rechtslage informieren möchten.

INHALT - Aufgaben und Regelbefugnisse des Gerichtsvollziehers – Verfahren zur Abnahme der Vermögensauskunft – Änderungen von 1993 bis zur Reform der Sachaufklärung 2013 – Das Zentrale Vollstreckungsgericht -Erteilung von Vermögensverzeichnissen -Löschung der hinterlegten Vermögensverzeichnisse -Löschung von Eintragungen im Schuldnerverzeichnis -Eintragungsgründe (Was steckt hinter der Eintragung?) – Drittstellenauskünfte – Vollstreckungsformular nach ZVFV – Gerichtsvollzieherauftrag in Verbindung mit dem GvKostG – Antrag zur Aufenthaltsermittlung mit Weiterleitung an den zuständigen Gerichtsvollzieher – Verhaftungsauftrag

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.09. bis 24.09.2027	Utting	Nr. FI-27-246194 (20 UE à 45 Min.)	Seminar	450,00 €

Insolvenzrecht

Grundseminar

www.bvs.de/10212

ZIELGRUPPE Beschäftigte im Kassen- und Vollstreckungsbereich

INHALT - Grundlagen des Insolvenzrechts (Begriffe und Verfahrensablauf) – Gerichtliches Verfahren zur Entscheidung über den Eröffnungsantrag – Wirkungen der Verfahrenseröffnung – Tätigkeit des Insolvenzverwalters – Gläubigerverhalten – Aufgaben des Insolvenzgerichts im eröffneten Verfahren – Planverfahren und Eigenverwaltung – Restschuldbefreiung – Verbraucherinsolvenzverfahren

DOZENT/-IN Dieses Seminar wird durch Lehrbeauftragte der Bayerischen Fachhochschule für Rechtspflege in Starnberg durchgeführt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
11.05. bis 14.05.2027	Utting	Nr. FI-27-244212 (24 UE à 45 Min.)	Seminar 540,00 € Unterkunft 195,00 € Verpflegung 153,00 €
01.12. bis 03.12.2027	Utting	Nr. FI-27-244213 (24 UE à 45 Min.)	Seminar 540,00 € Unterkunft 130,00 € Verpflegung 107,00 €

Insolvenzrecht -Praxiserfahrungen

Aufbauseminar

www.bvs.de/10213

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Behörden, welche mit insolvenzrechtlichen Belangen betraut sind und über Grundkenntnisse verfügen.

VORAUSSETZUNG Der Besuch des Grundseminars „Insolvenzrecht“ wird vorausgesetzt.

INHALT - Antrag auf Eröffnung des Verfahrens – Anmeldung von Forderungen – Geltendmachung von Forderungen außerhalb des Verfahrens – Schriftverkehr mit dem/der Insolvenzverwalter/-in und dem Insolvenzgericht – Überprüfung der Tabelle und des Verteilungsverzeichnisses – Fragen und Problemstellung aus dem Teilnehmerkreis

DOZENT/-IN Dieses Seminar wird von Lehrbeauftragten der Bayerischen Fachhochschule für Rechtspflege in Starnberg betreut.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.07. bis 22.07.2027	Neustadt	Nr. FI-27-244214 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	410,00 € 130,00 € 107,00 €

Kommunales Versicherungswesen Teil 1 – Schwerpunkte Kommunale Haftpflichtversicherung, Kassenversicherung und Kraftfahrtversicherung

Grundseminar
www.bvs.de/14566

ZIELGRUPPE Beschäftigte bei Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbänden, Städten und Landkreisen, die mit dem Versicherungswesen befasst sind.

INHALT - Rechtliche Grundlagen – Versicherungsbedingungen – Kommunale Haftpflicht

KOOPERATION In Zusammenarbeit mit der Versicherungskammer Bayern

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
20.04.2027	München	Nr. FI-27-244215 (6 UE à 45 Min.)	Seminar 330,00 €
04.05.2027	München	Nr. FI-27-244216 (6 UE à 45 Min.)	Seminar 240,00 €

Kommunales Versicherungswesen Teil 2 – Schwerpunkt Sachversicherungen

Grundseminar
www.bvs.de/14567

ZIELGRUPPE Beschäftigte bei Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbänden, Städten und Landkreisen, die mit dem Versicherungswesen befasst sind.

INHALT - Sachversicherungen – Bauleistungsversicherung – Elektronikversicherung – Maschinenversicherung – Weitere Spezialversicherungen für Kommunen

KOOPERATION In Zusammenarbeit mit der Versicherungskammer Bayern

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
31.05.2027 29.06.2027	München München	Nr. FI-27-244217 Nr. FI-27-244218 (6 UE à 45 Min.)	Seminar 240,00 €

Kommunales Versicherungswesen – Teil 3 Die kommunale Haftpflichtversicherung

Aufbauseminar
www.bvs.de/17618

ZIELGRUPPE Beschäftigte bei Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbänden, Städten und Landkreisen

VORAUSSETZUNG Sie haben sich bereits mit dem Versicherungswesen befasst und an den Grundseminaren Teil 1 oder Teil 2 unserer Seminarreihe „Kommunales Versicherungswesen" teilgenommen bzw. verfügen über gleichwertige Kenntnisse.

INHALT - Kommunale Haftungsrisiken – Die kommunale Haftpflichtversicherung – Grundprinzipien der Amtshaftung – Zivilrechtliche Haftung – Ausgewählte Haftungsfälle

KOOPERATION In Zusammenarbeit mit der Versicherungskammer Bayern

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
06.10.2027	München	Nr. FI-27-244219 (6 UE à 45 Min.)	Seminar 240,00 €

Kommunales Versicherungswesen – Teil 4 Die Vermögenseigenschadenversicherung (Webinar)

www.bvs.de/14570

ZIELGRUPPE Beschäftigte bei Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbänden, Städten und Landkreisen, die mit dem Versicherungswesen befasst sind und an den Grundseminaren teilgenommen haben bzw. über gleichwertige Kenntnisse verfügen.

VORAUSSETZUNG Sie haben sich bereits mit dem Versicherungswesen befasst und an den Grundseminaren Teil 1 oder Teil 2 unserer Seminarreihe „Kommunales Versicherungswesen" teilgenommen bzw. verfügen über gleichwertige Kenntnisse.

INHALT Kassenversicherung: – Wesen der Vermögenseigenschadenversicherung – Wichtige Aspekte bei der Vertragsgestaltung und Schadensabwicklung – Schadentrends

KOOPERATION In Zusammenarbeit mit der Versicherungskammer Bayern

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
08.11.2027	Online	Nr. WEB_FI-27-244220 (6 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Das bayerische Zuwendungsrecht für Einsteiger – Grundlagen für Zuwendungsgeber

www.bvs.de/16993

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Zuwendungsgebern ohne oder mit geringen Vorkenntnissen im Zuwendungsrecht

INHALT 1) Haushaltsrechtliche Grundlagen für Förderungen – Art. 23 BayHO – Art. 44 BayHO – Verwaltungsvorschriften zu den Art. 23 und 44 BayHO – Allgemeine Nebenbestimmungen lesen und verstehen (ANBest-I, -P und K mit Schwerpunkt P) – Überblick zum Förderverfahren 2) Die Bewilligung – Prüfung des Antrags auf Gewährung einer Zuwendung – Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn – Der Prüfvermerk – Inhalt des Zuwendungsbescheids – Prüfung des Auszahlungsantrags – Projektbegleitung – Durchführung einer Vor-Ort-Kontrolle 3) Der Verwendungsnachweis – Zuständigkeiten – Überwachung der Vorlage des Verwendungsnachweises – Auswertung der Akten – Durchführung der ersten Sichtung – Die vertiefte Prüfung des Verwendungsnachweises – Rücknahme Art. 48 und Widerruf Art. 49 BayVwVfG – Erstattung und Verzinsung – Inhalt des Prüfvermerks – Abschluss des Verfahrens

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
30.03. bis 02.04.2027	Utting	Nr. FI-27-244223	Seminar	630,00 €
23.08. bis 26.08.2027	Utting	Nr. FI-27-244224	Unterkunft	195,00 €
		(28 UE à 45 Min.)	Verpflegung	163,00 €

Das bayerische Zuwendungsrecht – Förderung von Kommunen nach der BayHO

www.bvs.de/16994

ZIELGRUPPE Kommunale Beschäftigte, die sich aus Sicht des Zuwendungsnehmers einen Überblick über das staatliche Zuwendungsverfahren verschaffen möchten.

INHALT - Haushalts- und zuwendungsrechtliche Grundlagen der Förderung von Kommunen (Art. 23 und 44 BayHO, VVK, ANBest-K sowie die wichtigsten Regelungen des BayVwVfG) – Grundbegriffe des Zuwendungsrechtes (Überblick) – Zuwendungs- und Finanzierungsarten – Antragsverfahren – Vorzeitiger Maßnahmenbeginn – Bewilligungsbescheid – Hauptregelungen und Nebenbestimmungen – Allgemeine Projektbegleitung – Mittelabruf und Mittelauszahlung – Verwendungsnachweisverfahren – Geltendmachung von Erstattungsansprüchen

HINWEIS Es werden keine Sachfragen des kommunalen Finanzausgleichs (FAG) oder zu speziellen Förderprogrammen behandelt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
31.03. bis 02.04.2027	Utting	Nr. FI-27-244225	Seminar	480,00 €
21.07. bis 23.07.2027	Furth	Nr. FI-27-244226	Unterkunft	130,00 €
08.12. bis 10.12.2027	Utting	Nr. FI-27-244227	Verpflegung	111,50 €
		(20 UE à 45 Min.)		

Vergabe-, Zuwendungs- und Beihilfenrecht, eine Verknüpfung zwischen Verwaltungspraxis und gesetzlichen Vorgaben NEU

www.bvs.de/18421

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die für Vergaben aller Art und/oder für Zuwendungen als Zuwendungsempfänger oder Zuwendungsgeber betraut sind bzw. betraut werden

INHALT Teil 1 Vergaberecht: Kernprobleme des nationalen und europaweiten Verfahrens // Teil 2 Zuwendungsrecht: Zuwendungsrechtliche Grundlagen und Problemfelder, Schnittstellen zwischen Vergabe-, Zuwendungs- und Beihilfenrecht, Abgrenzung zwischen Zuwendung und Beihilfe, Rückforderung // Teil 3 Vertiefung: praxisorientierte Fallbeispiele

HINWEIS Das Seminar wir von einem versierten Rechtsanwalt und einem erfahrenen Ministerialbeamten aus dem Finanzbereich durchgeführt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
14.07. bis 16.07.2027	Utting	Nr. FI-27-244228 (22 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	610,00 € 130,00 € 117,00 €

Das europäische Zuwendungsrecht – Was hat sich gegenüber den früheren Förderperioden verändert?

www.bvs.de/13021

ZIELGRUPPE Zuwendungsempfänger, die für Förderprojekte EU-Mittel beantragen möchten.

INHALT - Überblick über die verschiedenen europäischen Fördermöglichkeiten – Rechtsgrundlagen zur EU-Kofinanzierungsfähigkeit von Ausgaben – Verhältnis der nationalen Bestimmungen zu den EU-Bestimmungen – Problematische Kostenpositionen – Berührungspunkte mit anderen EU-rechtlichen Rechtsgebieten, z. B. Beihilfe- und Vergaberecht

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.08. bis 20.08.2027	Neustadt	Nr. FI-27-244229 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	410,00 € 65,00 € 71,00 €

Körperschaftssteuer der juristischen Personen des öffentlichen Rechts

Grundseminar

www.bvs.de/10378

ZIELGRUPPE Mitarbeitende bei kommunalen Gebietskörperschaften, die mit der Besteuerung der eigenen Körperschaft befasst sind.

INHALT - Grundlagen und Begriffe des Körperschaftsteuerrechts – Der Betrieb gewerblicher Art (BgA) – Abgrenzung zu anderen Sphären, hoheitliche Sphäre, vermögensverwaltende Sphäre – Arten der Betriebe gewerblicher Art (BgA): Verpachtung BgA, BgA und Betriebsaufspaltung, zusammengefasste BgA, Querverbund – Grundzüge der steuerlichen Gewinn- und Einkommensermittlung: EÜR, Betriebsvermögensvergleich, Zinsschranke, Betrieb gewerblicher Art (BgA) als virtuelle Kapitalgesellschaft – Zuordnung von Betriebsausgaben, Aufwendungen der Trägerkörperschaft für den BgA, nicht abzugsfähige Betriebsausgaben – „Verträge" zwischen BgA und Trägerkörperschaft – BgA und verdeckte Gewinnausschüttungen, Verlustfeststellung und (dauer-)defizitäre BgA – Besonderheiten bei Gründung und Aufgabe von BgA, Bewertung von Wirtschaftsgütern – Betrieb gewerblicher Art und Kapitalertragssteuer / Einkünfte gemäß § 20 Abs. 1 Nr. 10b EStG – Steuerliches Einlagekonto: § 27 KStG / Kapitalertragssteuerabzug und -anmeldung – Erstellung einer Körperschaftssteuererklärung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
03.06. bis 04.06.2027	Utting	Nr. FI-27-244230 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	410,00 € 65,00 € 71,00 €

Umsatzsteuer der juristischen Personen des öffentlichen Rechts (Webinar)

Grundseminar
www.bvs.de/17654

ZIELGRUPPE Mitarbeitende bei kommunalen Gebietskörperschaften, die mit der Besteuerung der eigenen Körperschaft befasst sind und keine oder nur geringe Vorkenntnisse haben oder vorhandene Kenntnisse aktualisieren wollen oder sich über die speziellen Anforderungen der öffentlichen Hand umfassend informieren wollen.

INHALT - Übersicht über die Umsatzsteuersystematik – Unternehmereigenschaft der öffentlichen Hand – Steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze – Option zur Steuerpflicht – Bemessungsgrundlage der Umsatzsteuer – Steuersätze – Entstehung der Steuer und Zeitpunkt der Vorsteuerabzugsberechtigung – Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers – Vorsteuerabzug – Vorsteueraufteilung bei teilunternehmerisch oder teilweise steuerpflichtig und steuerfrei genutzten Leistungsbezügen – Vorsteuerberichtigung nach § 15 a UStG – Überblick und kurze Erklärung einer Umsatzsteuervoranmeldung – Überblick und kurze Erklärung einer Umsatzsteuerjahreserklärung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
08.03. bis 10.03.2027	Online	Nr. WEB_FI-27-244231	Seminar	440,00 €
06.09. bis 08.09.2027	Online	Nr. WEB_FI-27-244232		
29.11. bis 01.12.2027	Online	Nr. WEB_FI-27-244233 (18 UE à 45 Min.)		

Umsatzsteuer der juristischen Personen des öffentlichen Rechts -Lernvideos-

Grundseminar
www.bvs.de/18439

ZIELGRUPPE Mitarbeitende bei kommunalen Gebietskörperschaften, die mit der Besteuerung der eigenen Körperschaft befasst sind und keine oder nur geringe Vorkenntnisse haben oder vorhandene Kenntnisse aktualisieren wollen oder sich über die speziellen Anforderungen der öffentlichen Hand umfassend informieren wollen.

INHALT - Übersicht über die Umsatzsteuersystematik – Unternehmereigenschaft der öffentlichen Hand – Steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze – Option zur Steuerpflicht – Bemessungsgrundlage der Umsatzsteuer – Steuersätze – Entstehung der Steuer und Zeitpunkt der Vorsteuerabzugsberechtigung – Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers – Vorsteuerabzug – Vorsteueraufteilung bei teilunternehmerisch oder teilweise steuerpflichtig und steuerfrei genutzten Leistungsbezügen – Vorsteuerberichtigung nach § 15 a UStG – Überblick und kurze Erklärung einer Umsatzsteuervoranmeldung – Überblick und kurze Erklärung einer Umsatzsteuerjahreserklärung

HINWEIS Wir bieten das Grundseminar „Umsatzsteuer der juristischen Personen des öffentlichen Rechts" im Rahmen von Videos über unsere Lernplattform als Digitalen Lernbaustein an. Die Lernvideos sind im genannten Zeitraum für Sie uneingeschränkt einsehbar.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.01. bis 31.12.2027	Online	Nr. DLB_FI-27-246776 (12 UE à 45 Min.)	Seminar	320,00 €

Umsatzsteuer der juristischen Personen des öffentlichen Rechts

Grundseminar
www.bvs.de/15474

ZIELGRUPPE Beschäftigte bei kommunalen Gebietskörperschaften, die mit der Besteuerung der eigenen Körperschaft befasst sind und keine oder nur geringe Vorkenntnisse haben oder vorhandene Kenntnisse aktualisieren wollen oder sich über die speziellen Anforderungen der öffentlichen Hand umfassend informieren wollen.

INHALT - Übersicht über die Umsatzsteuersystematik – Unternehmereigenschaft der öffentlichen Hand – kurzer Exkurs Betrieb gewerblicher Art – Steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze – Option zur Steuerpflicht – Bemessungsgrundlage der Umsatzsteuer – Steuersätze – Entstehung der Steuer und Zeitpunkt der Vorsteuerabzugsberechtigung – Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers – Vorsteuerabzug – Vorsteueraufteilung bei teilunternehmerisch oder teilweise steuerpflichtig und steuerfrei genutzten Leistungsbezügen – Vorsteuerberichtigung nach § 15 a UStG – Überblick und kurze Erklärung einer Umsatzsteuervoranmeldung – Überblick und kurze Erklärung einer Umsatzsteuerjahreserklärung – Grundlagen Haushaltsscreening

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.04. bis 21.04.2027	Lauingen	Nr. FI-27-244235	Seminar	480,00 €
22.09. bis 24.09.2027	Utting	Nr. FI-27-244236	Unterkunft	104,00 €
		(20 UE à 45 Min.)	Verpflegung	117,00 €

Umsatzsteuer der juristischen Personen des öffentlichen Rechts

Grundseminar
www.bvs.de/15841

ZIELGRUPPE Mitarbeitende bei kommunalen Gebietskörperschaften, die mit der Besteuerung der eigenen Körperschaft befasst sind und keine oder nur geringe Vorkenntnisse haben oder vorhandene Kenntnisse aktualisieren wollen oder sich über die speziellen Anforderungen der öffentlichen Hand umfassend informieren wollen.

INHALT - Übersicht über die Umsatzsteuersystematik – Unternehmereigenschaft der öffentlichen Hand – steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze – Option zur Steuerpflicht – Bemessungsgrundlage der Umsatzsteuer – Steuersätze – Entstehung der Steuer und Zeitpunkt der Vorsteuerabzugsberechtigung – Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers, EU-Erwerbe – Vorsteuerabzug, Vorsteueraufteilung – Änderung der Nutzungsverhältnisse – Vorsteuerberichtigung nach § 15 a UStG – Steuerliche Aufzeichnungspflichten – Behandlung land- und forstwirtschaftlicher Umsätze – Praxisbeispiele

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.03. bis 18.03.2027	Utting	Nr. FI-27-244237	Seminar	630,00 €
		(28 UE à 45 Min.)	Unterkunft	195,00 €
			Verpflegung	163,00 €

Umsatzsteuer der juristischen Personen des öffentlichen Rechts – für staatliche Behörden NEU

Grundseminar
www.bvs.de/18212

ZIELGRUPPE Mitarbeitende bei staatlichen Behörden, die mit der Besteuerung der eigenen Körperschaft befasst sind und keine oder nur geringe Vorkenntnisse haben oder vorhandene Kenntnisse aktualisieren wollen oder sich über die speziellen Anforderungen der öffentlichen Hand umfassend informieren wollen.

INHALT - Übersicht über die Umsatzsteuersystematik – Exkurs Körperschaftsteuer, Betriebe gewerblicher Art – Unternehmereigenschaft der öffentlichen Hand – steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze – Option zur Steuerpflicht – Bemessungsgrundlage der Umsatzsteuer – Steuersätze – Entstehung der Steuer und Zeitpunkt der Vorsteuerabzugsberechtigung – Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers – Vorsteuerabzug, Vorsteueraufteilung – Änderung der Nutzungsverhältnisse – Vorsteuerberichtigung nach § 15 a UStG – Steuerliche Aufzeichnungspflichten – Grundlagen Verfahrensrecht – Grundlagen Tax Compliance

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
28.07. bis 30.07.2027	Neustadt	Nr. FI-27-244239	Seminar	410,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Unterkunft	110,00 €
			Verpflegung	110,00 €

Ausweitung der Umsatzsteuerpflicht für die öffentliche Hand (Webinar)

www.bvs.de/17666

ZIELGRUPPE Mitarbeitende und Führungskräfte der Kämmerei, Buchhaltungskräfte, Projektverantwortliche, Rechnungsprüfungswesen, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister

INHALT - Neuregelungen des § 2b UStG und die damit verbundenen Konsequenzen, sowie die Unterschiede zum Status quo – Neuregelungen des § 2b UStG und die damit verbundenen Konsequenzen, sowie die Unterschiede zum bisherigen Recht – Auflistung und Besprechung einiger davon betroffenen Tätigkeiten auf kommunaler Ebene – Chancen und Möglichkeiten des Vorsteuerabzuges und der Vorsteuerberichtigung im Zusammenhang mit der Neuregelung – steuerrechtliche Besonderheiten, wie der Übergang der Steuerschuldnerschaft auf den Leistungsempfänger

HINWEIS Grundwissen im Umsatzsteuerrecht wird vorausgesetzt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.02. bis 12.02.2027	Online	Nr. WEB_FI-27-244240	Seminar	330,00 €
03.05. bis 04.05.2027	Online	Nr. WEB_FI-27-244241		
21.10. bis 22.10.2027	Online	Nr. WEB_FI-27-244242		
		(8 UE à 45 Min.)		

Tax Compliance bei juristischen Personen des öffentlichen Rechts NEU

www.bvs.de/16118

ZIELGRUPPE Beschäftigte bei kommunalen Gebietskörperschaften, die mit der Besteuerung der eigenen Körperschaft befasst sind oder im Controlling-Bereich tätig sind und keine oder nur geringe Vorkenntnisse haben oder vorhandene Kenntnisse aktualisieren wollen.

INHALT - Definition Tax Compliance – verschärfte Anforderungen der Finanzverwaltung (§ 153 AO) und Vorteile bei der Umsetzung – horizontale und vertikale Delegation – Zusammenhang mit §2b UStG? – Grundelemente des IDW PS980 – Bestandteile einer Steuerrichtlinie – Umsetzung – GoBD – Praxisbeispiele zu Umsatzsteuer und Lohnsteuer

HINWEIS Dieses eintägige Seminar umfasst die umfangreichen Themen und Fragestellungen zu Tax Compliance in kompakter Form.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.11.2027	München	Nr. FI-27-244243	Seminar	330,00 €
		(8 UE à 45 Min.)		

Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen - Grundseminar (Webinar)

Grundseminar

www.bvs.de/17164

ZIELGRUPPE Beschäftigte bei kommunalen und staatlichen Behörden, die sich mit dem Vergabewesen befassen und noch über keine oder geringe Kenntnisse verfügen.

INHALT - Rechtliche Grundlagen – Vergabegrundsätze – Schwellenwerte – Vergabearten – Das Vergabeverfahren – Informationspflicht – Vergabeunterlagen – Prüfung und Wertung der Angebote – Vergabevermerk – Manipulationsverhütung

HINWEIS Schwerpunkt dieses Webinars ist die Vergabe von Lieferungen und Leistungen auf Grundlage der aktuellen vergaberechtlichen und europarechtlichen Bestimmungen. Vertiefende Kenntnisse werden im Aufbauseminar und in diversen Workshops angeboten. Für Vergaben von Bauleistungen gibt es eigene Seminare im Themenbereich Bauwesen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
28.04.2027	Online	Nr. WEB_FI-27-244247	Seminar	330,00 €
30.11.2027	Online	Nr. WEB_FI-27-244250		
		(8 UE à 45 Min.)		

Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen - Grundseminar

Grundseminar
www.bvs.de/12033

ZIELGRUPPE Beschäftigte bei kommunalen und staatlichen Behörden, die sich mit dem Vergabewesen befassen und noch über keine oder geringe Kenntnisse verfügen.

INHALT - Rechtliche Grundlagen – Vergabegrundsätze – Schwellenwerte – Vergabearten – Das Vergabeverfahren – Informationspflicht – Vergabeunterlagen – Prüfung und Wertung der Angebote – Vergabevermerk – Manipulationsverhütung

HINWEIS Vertiefende Kenntnisse werden im Aufbauseminar und in diversen Workshops angeboten. Schwerpunkt dieses Seminars ist die Vergabe von Lieferungen und Leistungen auf Grundlage der aktuellen vergaberechtlichen und europarechtlichen Bestimmungen. Für Vergaben von Bauleistungen gibt es eigene Seminare im Themenbereich Bauwesen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
17.03.2027	München	Nr. FI-27-244246	Seminar	330,00 €
30.06.2027	Nürnberg	Nr. FI-27-244248		
06.10.2027	Augsburg	Nr. FI-27-244249		
		(8 UE à 45 Min.)		

Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen Eignung, Leistungsbeschreibung und Angebotswertung - Aufbauseminar

Aufbauseminar
www.bvs.de/10384

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die mit der Erstellung von Leistungsbeschreibungen für Liefer- und Dienstleistungen und der Auswertung von Angeboten befasst sind und die bereits über gute Kenntnisse des Vergaberechts sowie praktische Erfahrungen im Einkauf verfügen.

INHALT - Vergabeunterlagen – Bewerbungsbedingungen – Zweck der Leistungsbeschreibung – Arten der Leistungsbeschreibung – Grundsätze bei der Erstellung – Inhalt und Form – Zuschlags- und Wertungskriterien – Vorbereitung für Nutzwertanalyse – Eignungskriterien – Praktische Beispiele

HINWEIS Grundlegende Kenntnisse werden im Grundseminar und in diversen Workshops angeboten. Für Vergaben von Bauleistungen gibt es eigene Seminare im Themenbereich Bauwesen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
28.04.2027	München	Nr. FI-27-244251	Seminar	330,00 €
		(8 UE à 45 Min.)		

Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen - Intensivseminar

Intensivseminar
www.bvs.de/10383

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die mit dem Einkauf von Liefer- und Dienstleistungen und der Erstellung von Leistungsbeschreibungen und der Auswertung von Angeboten befasst sind.

INHALT - Rechtliche Grundlagen – Vergabegrundsätze – Schwellenwerte – Vergabearten – Das Vergabeverfahren – Informationspflicht – Vergabeunterlagen – Bewerbungsbedingungen – Zweck der Leistungsbeschreibung – Grundsätze bei der Erstellung – Inhalt und Form – Zuschlags- und Wertungskriterien – Vorbereitung für Nutzwertanalyse – Prüfung und Wertung der Angebote – Übungen – Rechtsprechung – Vergabevermerk – Manipulationsverhütung

HINWEIS In dem Intensivseminar werden Inhalte des Grund- und Aufbauseminars vermittelt. Praktische Übungen werden in diversen Workshops angeboten. Schwerpunkt dieses Seminars ist die Vergabe von Leistungen auf Grundlage der aktuellen vergaberechtlichen Bestimmungen. Für Vergaben von Bauleistungen nach VOB gibt es eigene Seminare im Themenbereich Bauwesen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
22.03. bis 23.03.2027 20.05. bis 21.05.2027 23.09. bis 24.09.2027	Utting Neustadt Utting	Nr. FI-27-244253 Nr. FI-27-244254 Nr. FI-27-244256 (16 UE à 45 Min.)	Seminar 410,00 € Unterkunft 65,00 € Verpflegung 71,00 €
08.07. bis 09.07.2027	Neustadt	Nr. FI-27-244255 (16 UE à 45 Min.)	Seminar 410,00 € Unterkunft 130,00 € Verpflegung 71,00 €

Vergabewesen – Liefer- und Dienstleistungen - Workshop

Workshop
www.bvs.de/12992

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die bereits Seminare im Vergabebereich besucht haben und ihre Kenntnisse praktisch anwenden möchten.

INHALT Von der Wahl der Vergabeart bis zum Zuschlag: Anhand von ausgewählten praktischen Beispielen werden Vergabeunterlagen von den Teilnehmern/-innen selbstständig erarbeitet. – Im Rahmen des Seminars werden folgende Unterlagen erstellt: – Leistungsbeschreibung – Bekanntmachungstext – Angebotsauswertung – Nutzwertanalyse – Vergabevermerk – Zuschlag

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
04.11. bis 05.11.2027	Utting	Nr. FI-27-244257 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	410,00 € 65,00 € 71,00 €

Beschaffung von Kommunalfahrzeugen

Kompaktseminar
www.bvs.de/17663

ZIELGRUPPE Beschäftigte in Kommunalverwaltungen sowie Baubetriebshöfen und Feuerwehren, die mit der Beschaffung von Kommunalfahrzeugen – Bauhoffahrzeuge, Feuerwehrfahrzeuge, Dienstfahrzeuge – befasst sind.

INHALT A] Das Beschaffungsverfahren – Rechtsgrundlagen – Vergaberechtliche Grundsätze – Arten von Vergabeverfahren – Die Vergabeunterlagen – Ablauf einer Beschaffung – Dokumentationspflichten // B] Die Prüfung und Wertung der Angebote – Zwingend auszuschließende Angebote – Folgen fehlender Erklärungen und Nachweise – Eignungsprüfung und Abgrenzung zur Leistung – Bietergemeinschaften und Unterauftragnehmer – Die Möglichkeit zur Berücksichtigung von (schlechten) Erfahrungen – Bewertungsmethoden // C] Die Leistungsbeschreibung – Rechtliche Anforderungen – Zielführende Gestaltung – Wichtige technische Aspekte von Fahrgestell, Aufbauten und Anbauten – Produktneutralität und Leistungsbestimmungsrecht – Kriterienauswahl – Anforderungen aufgrund des SaubFahrzeugBeschG – Die Berücksichtigung von Präsentationen und Teststellungen // D] Vertragsumsetzung, insbesondere Fahrzeug-Abnahme – Eigenabnahme – „Stolperfallen"

TIPP Für die Vergabe von Bauleistungen werden eigene Seminare im Themenbereich „Bauwesen-Architektur" angeboten.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
10.05.2027	München	Nr. FI-27-244259 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	330,00 €

Ausschreibung und Vergabe von Reinigungsleistungen

www.bvs.de/18088

ZIELGRUPPE Beschäftigte des öffentlichen Dienstes, die mit der Ausschreibung und Vergabe von Reinigungsleistungen befasst sind.

INHALT - Vorüberlegungen zur Vergabe von Reinigungsleistungen und Ermittlung der erforderlichen Parameter (Flächenbedarf und sonstige Massenermittlung, zu definierende Leistungsstandards, Reinigungstiefe, zu verwendende Reinigungsmittel usw.) – Wahl des richtigen Ausschreibungsverfahrens (unter- oder oberhalb des EU- Schwellenwerts?) – Zulassung von Nebenangeboten? – Bekanntmachung der Ausschreibung – Erforderliche „Verdingungsunterlagen", wie z. B. Aufforderung zur Abgabe eines Angebots, Bewerbungsbedingungen, Leistungsbeschreibung und Leistungsverzeichnis usw. – Behandlung und Wertung der Angebote, Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots – Zuschlagserteilung und Vertragsschluss

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
28.07.2027	München	Nr. FI-27-244263 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	330,00 €

Rechnungsprüfung aus Sicht der geprüften Stelle

Grundseminar
www.bvs.de/18069

ZIELGRUPPE Bürgermeister, Führungskräfte und Beschäftigte der Finanz- und Kassenverwaltung öffentlicher Stellen, Mitglieder in Rechnungsprüfungsgremien

INHALT - Formen der Rechnungsprüfung (örtlich/überörtlich) – handelnde Stellen der Rechnungsprüfung (z.B. Rechtsaufsicht, Rechnungsprüfungsausschuss) – Abgrenzung zu verwandten Bereichen wie Kassenprüfung – grundlegende gesetzliche Vorschriften und Inhalte (z.B. KommPrV) – mögliche Abläufe und Inhalte von Rechnungsprüfungen – Umgang mit Prüfungsfeststellungen bzw. deren Abarbeitung

HINWEIS Dieses Seminar vermittelt grundlegende Kenntnisse über gesetzliche Regelungen, Inhalte und Abläufe von Rechnungsprüfungen aus Sicht der geprüften Stellen. Weiterhin wird in Grundzügen auf verwandte Bereiche wie Kassenprüfungen sowie die Durchführung von örtlichen Rechnungsprüfungen eingegangen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.11.2027	München	Nr. FI-27-244182 (6 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Rechnungsprüfungswesen

Grundseminar
www.bvs.de/10390

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Rechnungsprüfungsämter von Gemeinden, Städten, Landkreisen und Bezirken sowie Innenrevisionen und staatlichen Rechnungsprüfungsstellen

INHALT - gesetzliche Grundlagen der Rechnungs- und Kassenprüfung – Prüforgane, Prüfaufträge, und Prüfrechte, Prüfungsinhalte, Maßstäbe, Rechte der Revision, Stellung der Revision, Adressaten, Prüfung & Beratung, andere Prüfungsinstanzen – Prüfungsmethoden/-arten – Prüfungsplanung: Strategie, Prüfthemen, Risikobewertung, (Mehr-) Jahresplanung – Prüfungsvorbereitung: Prüfkonzept, Projektstrukturplan, Ankündigung der Prüfung – Prüfungsdurchführung: Prüfungsansätze, Prüfungshandlungen, Prüfungstechniken, Prozessablauf der Prüfung, Arbeitspapiere – Berichterstattung: Berichterstellung, Grundlagen, Aufbau und Abfassen von Berichten, Schlussbesprechung – Umsetzung und Nachschau von Prüfungsergebnissen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
06.12. bis 10.12.2027	Furth	Nr. FI-27-244266 (34 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	680,00 € 260,00 € 199,00 €

Rechnungsprüfungswesen (Webinar)

Grundseminar
www.bvs.de/17270

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Rechnungsprüfungsämter von Gemeinden, Städten, Landkreisen und Bezirken sowie Innenrevisionen und staatlichen Rechnungsprüfungsstellen

INHALT - gesetzliche Grundlagen der Rechnungs- und Kassenprüfung – Prüforgane, Prüfaufträge, und Prüfrechte, Prüfungsinhalte, Maßstäbe, Rechte der Revision, Stellung der Revision, Adressaten, Prüfung & Beratung, andere Prüfungsinstanzen – Prüfungsmethoden/-arten – Prüfungsplanung: Strategie, Prüfthemen, Risikobewertung, (Mehr-) Jahresplanung – Prüfungsvorbereitung: Prüfkonzept, Projektstrukturplan, Ankündigung der Prüfung – Prüfungsdurchführung: Prüfungsansätze, Prüfungshandlungen, Prüfungstechniken, Prozessablauf der Prüfung, Arbeitspapiere – Berichterstattung: Berichterstellung, Grundlagen, Aufbau und Abfassen von Berichten, Schlussbesprechung – Umsetzung und Nachschau von Prüfungsergebnissen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
17.05. bis 21.05.2027	Online	Nr. WEB_FI-27-244265 (34 UE à 45 Min.)	Seminar	680,00 €

Delikt- und Korruptionsprävention für Beschäftigte im Rechnungsprüfungswesen

Grundseminar
www.bvs.de/13060

ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte der Rechnungsprüfungsämter von Städten, Landkreisen, Bezirken und staatlichen Rechnungsprüfungsstellen. Verantwortliche in Leitungsfunktion und Beschäftige, die ein effektives Überwachungssystem in ihrer Verwaltung installieren wollen.

INHALT - Rechtliche Grundlagen der Delikt- und Korruptionstatbestände – Korruptionsarten/-strukturen – Indikatoren für Korruption – Warum handelt jemand kriminell? – Täterprofile und Motive – Wo liegen die größten Risiken? – korruptionsgefährdete Aufgabengebiete – Konkrete Maßnahmen zur Prävention und Aufdeckung von Korruption – Ziele der Rechnungsprüfung bei der Deliktrevision – Verhalten bei Auftreten eines Korruptionsverdachtes – Zusammenarbeit der Rechnungsprüfung mit den Ermittlungsbehörden

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
14.09.2027	München	Nr. FI-27-244270 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	330,00 €

Rechnungsprüfungswesen für Vorsitzende und Stellvertretende der Rechnungsprüfungsausschüsse NEU

Grundseminar
www.bvs.de/18580

ZIELGRUPPE Vorsitzende und Stellvertretende von Rechnungsprüfungsausschüssen

INHALT - Rechtliche Grundlagen – Prüfungsprozess – Prüfungsgrundsätze – Prüfungsthemen und -bereiche – Praktische Prüfungstechniken – Fallstricke und Praxisbeispiele aus dem Prüfungsgeschehen

HINWEIS Das Seminar ist auch für Mitglieder von Rechnungsprüfungsausschüssen doppisch buchender Gebietskörperschaften geeignet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
05.04.2027	München	Nr. FI-27-244271 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	330,00 €

Rechnungsprüfungswesen für Mitglieder der Rechnungsprüfungsausschüsse NEU

Grundseminar
www.bvs.de/15645

ZIELGRUPPE Mitglieder von Rechnungsprüfungsausschüssen sowie deren Stellvertretungen

INHALT - Rechtliche Grundlagen – Praktische Prüfungstechniken – Leitfaden zur Prüfung der Jahresrechnung – Prüfungsgrundsätze – Fallstricke und Praxisbeispiele aus dem Prüfungsgeschehen

HINWEIS Das Seminar ist auch für Mitglieder von Rechnungsprüfungsausschüssen doppisch buchender Gebietskörperschaften geeignet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
03.05.2027	München	Nr. FI-27-244273 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	330,00 €

EU-Beihilferecht in der Praxis

www.bvs.de/15844

ZIELGRUPPE Mitarbeitende, die in den Bereichen Kämmerei, Wirtschaftsförderung oder Projektförderung tätig sind.

INHALT Grundlagen des Beihilferechts Verfahrensrechtliche Grundzüge Auslegung des Beihilfebegriffs und beihilfefreie Förderungen Gestaltungsmöglichkeiten: De-Minimis-Verordnung, Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse (Daseinsvorsorge), beihilfefreie Förderungen nach dem Grundsatz des marktwirtschaftlich handelnden Wirtschaftsbeteiligten (sog. Privatinvestortest, z.B. bei Grundstücksverkäufen und Bürgschaften). Vorgehensweise im Zusammenhang mit der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung (nur Grundzüge)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.03.2027	München	Nr. FI-27-244277 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	330,00 €

Gewerbesteuer in Sicht! Kommunale Wirtschaftsförderung strategisch gestalten Wie Unternehmensansiedlungen kommunale Haushalte stärken können NEU

www.bvs.de/18899

ZIELGRUPPE Verwaltungsleitungen, Wirtschaftsförderer, Mitarbeitende aus Verwaltung, Kämmerei und Finanzverwaltungen, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie kommunale Mandatsträger

INHALT - Bedeutung von Unternehmen für die kommunale Finanzkraft – Wirkung von Gewerbesteuer und weiteren wirtschaftlichen Effekten – erfolgreiche Ansiedlungsstrategien – strategische Gewerbeflächenentwicklung – Auswahl geeigneter Zielbranchen und Zielunternehmen – Aufbau eines kommunalen Wirtschaftsförderungskonzepts – konkrete Instrumente und Handlungsansätze – Praxisbeispiele aus der kommunalen Wirtschaftsförderung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.10. bis 20.10.2027	Utting	Nr. FI-27-246773 (12 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	380,00 € 65,00 € 65,50 €

Berufsbegleitende WEITERBILDUNGEN

Planen und Bauen, Bauhof

FACHKRAFT FÜR ÖFFENTLICHES BAURECHT – GEMEINDEN (BVS) – Die Weiterbildung für Mitarbeitende in den Bauämtern der Gemeinden
Ansprechpartner: Andreas Hofmann, Telefon 089 54057-8680, hofmann@bvs.de

Lehrgang mit Zertifikat „Bauleitplanung in Kooperation mit der Bayerischen Archtiektenkammer
Ansprechpartnerin: Sandra Reisinger, reisinger@bvs.de

GEBÄUDEMANAGER (BVS) – Eine Qualifizierungsmaßnahme für Mitarbeitende im Liegenschaftsbereich
Ansprechpartner: Andreas Hofmann, Telefon 089 54057-8680, hofmann@bvs.de

BAUHOFLEITER (BVS) – Eine Weiterbildung für Bauhofleitungen und solche, die es werden sollen
Ansprechpartnerin: Sandra Reisinger, reisinger@bvs.de

VERWALTUNGSEIGENE STRASSENWÄRTERPRÜFUNG – Eine Möglichkeit für technische Mitarbeitende von Landkreis-Bauhöfen, sich weiter zu qualifizieren
Ansprechpartner: Sandra Reisinger, reisinger@bvs.de

Finanzen

FACHKRAFT FÜR KÄMMEREI UND FINANZVERWALTUNG (BVS) – Die Qualifizierung für Mitarbeitende in Finanzverwaltungen.
Ansprechpartnerin: Tanja Bast, Telefon 089 54057-8608, bast@bvs.de

BUCHHALTER KOMMUNAL (BVS) – Die Qualifizierung für die Mitarbeitende in Finanzverwaltungen
Ansprechpartnerin: Dorothea Klempnow, Telefon 089 54057-8660, klempnow@bvs.de

VOLLSTRECKUNGSFACHWIRT/IN (BVS) – Die Qualifizierung für Vollstreckungsfachwirte
Ansprechpartnerin: Dorothea Klempnow, Telefon 089 54057-8660, klempnow@bvs.dE

KOMPAKTLEHRGANG BESTEUERUNG DER JPÖR (BVS) – ONLINE
Ansprechpartnerin: Dorothea Klempnow, Telefon: 089 54057-8660, klempnow@bvs.de

Presse- / Öffentlichkeits- / Medienarbeit & Marketing

PUBLIC RELATIONS- & MEDIA-MANAGER/-IN (BVS) – Weiterbildung in der klassischen und digitalen Presse- & Öffentlichkeitsarbeit für die öffentliche Verwaltung.
Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de

Personalwesen und zentrale Aufgabe

PERSONALFACHWIRT (BVS) – Die Qualifizierung für die Personalsachbearbeitende in den Verwaltungen
Ansprechpartnerin: Doris Hüttner, Telefon 089 54057-8661, huettner@bvs.de

NEU IM PERSONALBEREICH – Der Kompaktlehrgang von BVS und AKDB für neue Personalsachbearbeitende aus kleineren und mittleren Kommunen
Ansprechpartnerin: Doris Hüttner, Telefon 089 54057-8661, huettner@bvs.de

REISEKOSTENSACHBEARBEITUNG (BVS) – Die Modulreihe zur fachlichen und persönlichen Qualifizierung für neue und erfahrene Reisekostensachbearbeitende.
Ansprechpartnerin: Doris Hüttner, Telefon 089 54057-8661, huettner@bvs.de

GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE (BVS) – Die Qualifizierung für die Gleichstellungsbeauftragten in den Verwaltungen
Ansprechpartnerin: Doris Hüttner, Telefon 089 54057-8661, huettner@bvs.de

WEITERBILDUNG FÜR AUSBILDUNGSBEAUFTRAGTE
Ansprechpartnerin: Cornelia Hetterich, 089/54057-8261, c.hetterich@bvs.de

GEPRÜFTE/R DOZENT (BVS) – Die pädagogische Weiterbildung für Lehrbeauftragte
Ansprechpartner: Christian Dandl, Telefon 089 54057-8105, dandl@bvs.de

OFFICEMANAGER (BVS) – Die Qualifizierungsmaßnahme für das Office-Management
Ansprechpartnerin: Ursula Gorges, Telefon 089 54057-8690, gorges@bvs.de

Führen Leiten Steuern

FÜHRUNGSKRAFT (BVS) – Die berufsbegleitende Führungskräfte-Qualifizierung
Ansprechpartnerin: Miriam Welte, Telefon 089 54057-8693, welte@bvs.de

BEAUFTRAGTE FÜR GESUNDHEITSMANAGEMENT – Weiterbildung im betrieblichen Gesundheitsmanagement für die öffentliche Verwaltung
Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de

PROJEKTLEITER (BVS) BZW. PROJEKTLEITERIN – Die berufsbegleitende Qualifizierung für professionelles Projektmanagement in Verwaltungen
Ansprechpartnerin: Miriam Welte, Telefon 089 54057-8693, welte@bvs.de

IT Digitalisierung

AMTSFLUENCER – Amtsfluencer sprechen über die Behörde und nicht für die Behörde!
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

ZERTIFIZIERTER BEHÖRDLICHER DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER (BVS) – Der Zertifikatslehrgang für den behördlichen Datenschutz in Bayern in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Landesbauftragten für Datenschutz.
Ansprechpartner: Claudia Anton-Vijeyaraj, Telefon 089 54057-8665, claudia.anton-vijeyaraj@bvs.de@bvs.de

DIGITALLOTSE (BVS) – Die Weiterbildung in Sachen Digitalisierung in Bayern.
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

DIGITALKOORDINATOR (BVS) – Die Aufbauqualifizierung in Sachen Digitalisierung in Bayern
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

DIGITALWIRT (BVS) – Die übergreifende Weiterbildung in Sachen Digitalisierung für Verwaltungsinformationswirte, Informationssicherheitsbeauftragte und Digitalkoordinatoren
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

BASISWISSEN FÜR DROHNENPILOTEN KOMPETENZSTUFE A1/A3 – Der Einstieg in die Nutzung von Drohnen in der Verwaltung
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

THEORIE UND PRAXIS FÜR DROHNENPILOTEN KOMPETENZSTUFE A2 – Ausbildung und Prüfung A2-Fernpilotenschein nach DVO (EU) 2019/947 gemäß UAS.OPEN.030(2)c
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

INFORMATIONSSICHERHEITSBEAUFTRAGTE (BVS) – Die Weiterbildung für Mitarbeitende, die Entwicklungen im Informationssicherheitsbereich überwachen und kontrollieren
Ansprechpartner: Claudia Anton-Vijeyaraj, Telefon 089 54057-8665, claudia.anton-vijeyaraj@bvs.de

BCM PRAKTIKER – Die Weiterbildung zum BCM-Praktiker (BSI) vermittelt Ihnen fundierte Kenntnisse und praktische Kompetenzen im Bereich des Business Continuity Management (BCM)
Ansprechpartner: Claudia Anton-Vijeyaraj, Telefon 089 54057-8665, claudia.anton-vijeyaraj@bvs.de

IT-GRUNDSCHUTZ PRAKTIKER – Der Einstieg in das offizielle Zertifizierungsprogramm des BSI
Ansprechpartner: Claudia Anton-Vijeyaraj, Telefon 089 54057-8665, claudia.anton-vijeyaraj@bvs.de

KI LOTSE – Beschäftigen Sie sich mit KI um nicht abgehängt zu werden
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

ONLINEMODERATOR (BVS) – Die Qualifizierung zur Steuerung von Onlineveranstaltungen (zugleich Bestandteil im Lehrgang Digitalwirt (BVS)
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

QUEREINSTEIGER INFORMATIONSTECHNOLOGIE UND DIGITALISIERUNG (BVS) – Die berufsbegleitende Einstiegsqualifizierung in die digitale Verwaltung
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

KOMPAKTLEHRGANG DATENSCHUTZBEAUFTRAGTE – Dieser Lehrgang ermöglicht eine intensive und kompakte Auseinandersetzung mit den zentralen Aspekten behördlichen Datenschutzes
Ansprechpartner: Claudia Anton-Vijeyaraj, Telefon 089 54057-8665, claudia.anton-vijeyaraj@bvs.de

SMART CITY – Smart City zum Anfassen und Erleben!
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

SOCIAL MEDIA MANAGER – Das Web spricht über Sie – reden Sie unbedingt mit
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

VERWALTUNGSINFORMATIONSWIRT (BVS) – Die Weiterbildung für die Informationstechnik in der Verwaltung
Ansprechpartner: Claudia Anton-Vijeyaraj, Telefon 089 54057-8665, claudia.anton-vijeyaraj@bvs.de

KOMMUNALPROFIL FÜR INFORMATIONSSICHERHEITBEAUFTRAGTE (BVS) – Die Weiterbildung zum Kommunalprofil Praktiker
Ansprechpartner: Claudia Anton-Vijeyaraj, Telefon 089 54057-8665, claudia.anton-vijeyaraj@bvs.de

KI-FÜHRERSCHEIN – Die orchestrierende Führungskraft (Vom Macher zum Dirigenten)
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

QUALIFIZIERTER ANSPRECHPARTNER DIGITALISIERUNG – Die definierte Weiterbildung nach Art. 4 Abs. 2 BayDIG für Digitalisierer
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

IT-STRATEGIE LOTSE – Die Weiterbildung um eine digital souveräne IT-Strategie zu erarbeiten und umzusetzen
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

EU AI ACT – KI VERORDNUNG – In verschiedenen Videos zum Selbststudium wird das benötigte Wissen nach EU AI Act vermittelt
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

Quereinsteiger

VERWALTUNGSKOMPETENZ FÜR QUEREINSTEIGER – Die Weiterbildung für Mitarbeitende in der öffentlichen Verwaltung ohne Verwaltungsausbildung
Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de

Kita Soziales Interkulturelles

QUALIFIZIERTE FÜHRUNGSFACHKRAFT IM KITA-BEREICH (BVS) – Die Modulreihe zum Sozialmanagement in Kindertagesstätten
Ansprechpartnerin: Daniela Reitberger, Telefon 089 54057-8658, reitberger@bvs.de

KOMPAKTLEHRGANG LEITUNG UND VERWALTUNG VON KINDERTAGESEINRICHTUNGEN (BVS) – Der Kompaktlehrgang für Führungskräfte von Kindertageseinrichtungen und Mitarbeitende der Verwaltung, die mit dem Betrieb von Kitas befasst sind und ihre Kindertageseinrichtung(en) zukunftssicher aufstellen möchten.
Ansprechpartnerin: Christine Wiench, Telefon 089 54057-8659, wiench@bvs.de

FACHKRAFT FÜR LEITUNG UND VERWALTUNG VON KINDERTAGESEINRICHTUNGEN (BVS) – Die Qualifizierung für Führungskräfte von Kindertageseinrichtungen und Mitarbeitende der Verwaltung, die mit dem Betrieb von Kitas befasst sind und ihre Kindertageseinrichtung(en) zukunftssicher aufstellen möchten.
Ansprechpartnerin: Christine Wiench, Telefon 089 54057-8659, wiench@bvs.de

REFERENTEN FÜR INTERKULTURELLE ARBEIT & INTEGRATION (BVS) – Weiterbildung für Mitarbeitende aus staatlichen und kommunalen Stellen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind oder dort Fuß fassen möchten.
Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de

Sicherheit und Ordnung

GEPRÜFTE/R KOMMUNALE/R VERKEHRSÜBERWACHER
Ruhender/Fließender Verkehr (BVS)
Ansprechpartnerin: Michaela Thienemann, Telefon 089 54057-8620, thienemann@bvs.de



BERUFSBEGLEITENDE WEITERBILDUNGEN

Die berufbegleitenden Weiterbildungen sind in einer eigenen Broschüre veröffentlicht.

Sie können diese kostenlos anfordern unter:

www.bvs.de/weiterbildungen

TAGUNGEN UND KONGRESSE DER BAYERISCHEN AKADEMIE FÜR VERWALTUNGS-MANAGEMENT GMBH

TAGUNGSTERMINE 2026

21.-22.10.2026	Fachtagung für Personalrätinnen und Personalräte Ort: Augsburg, HYBRID
24.11.2026	Fachtag Kommunales Gebäudemanagement DIGITAL
26.11.2026	Praxistag Arbeitsrecht: Eingruppierung, Um- und Rückgruppierung Ort: Augsburg, HYBRID

TAGUNGSTERMINE 2027

14.01.2027	Fachtagung für Compliance und Korruptionsprävention DIGITAL
21.01.2027	Aktuelle Entwicklungen im Ausländerrecht DIGITAL
27.-28.01.2027	Dienstrechtlicher Kongress I Ort: Landshut, HYBRID
17.-18.02.2027	Besteuerung der öffentlichen Hand I Ort: Augsburg, HYBRID
25.02.2027	Fachtagung Brückenmanagement in Kommunen nach DIN 1076 NEU Ort: Amberg, HYBRID
02.-03.03.2027	Tag des Sicherheitsrechts Ort: Augsburg, HYBRID
09.-10.03.2027	Fachtagung für Personalrätinnen und Personalräte Ort: Gunzenhausen, HYBRID
17.-18.03.2027	Praxisforum Vergabe aktuell Ort: Amberg, HYBRID
06.-07.04.2027	Dienstrechtlicher Kongress II Ort: Bayreuth
14.-15.04.2027	Fachtagung für Assistenz und Sekretariat I Ort: Bad Aibling
20.-21.04.2027	Fachtagung für kommunale Baubetriebshöfe Ort: Landshut
28.-29.04.2027	Fachtagung für Geschäfts- und Amtsleiterinnen und -leiter Ort: Herrsching, HYBRID
11.-12.05.2027	Besteuerung der öffentlichen Hand II Ort: Amberg, HYBRID
01.-02.06.2027	Fachtagung Kommunales Haushalts- und Finanzwesen Ort: Herrsching, HYBRID
09.-10.06.2027	Bayerische Datenschutz-Tage 2026 Ort: Gunzenhausen, HYBRID
07.-08.07.2027	Zukunftsforum digitale Verwaltung Bayern - Ideen. Impulse. Vernetzung. Ort: Amberg, HYBRID
20.-21.07.2027	Fachtagung für Assistenz und Sekretariat II Ort: Augsburg

28.-29.09.2027	30. Gunzenhausener IuK-Tage Ort: Gunzenhausen, HYBRID
13.-14.10.2027	Fachtagung für Personalmanagement Ort: Landshut, HYBRID
20.-21.10.2027	Fachtagung für KiTa-Leitungen und Verantwortliche der KiTa-Träger Ort: Augsburg, HYBRID *Gemeinsame Veranstaltung von BAV und BVS*
28.-29.10.2027	Fachtagung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Ort: Nürnberg

Das aktuelle Tagungsprogramm steht ca. 10 Wochen vor der Veranstaltung auf unserer Internetseite zum Download zur Verfügung. Terminänderungen von Veranstaltungen und neue Veranstaltungsthemen finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage: www.verwaltungs-management.de

TAGUNGEN UND KONGRESSE – EIN STARKER PARTNER

Bayerische Akademie für Verwaltungs-Management GmbH
Ridlerstraße 75
80339 München

Ihre Ansprechpartnerinnen:
Gertraud Kast/Christa Parringer/Vera Lang
Tel. 089 21267479-0
Email: tagungen@verwaltungs-management.de
Web: www.verwaltungs-management.de







Jetzt registrieren und online anmelden!

www.verwaltungs-management.de

Registrieren Sie sich für unseren themenspezifischen Newsletter

BAYERISCHE AKADEMIE FÜR VERWALTUNGS-MANAGEMENT

DIE ENTWICKLUNGSPROFIS FÜR FÜHRUNG UND ORGANISATION IN BAYERN



KI-generiert mit ChatGPT

Auch die beste Verwaltung muss sich kritisch prüfen, ob sie den immer schneller wechselnden Ansprüchen von Bürgerinnen und Bürgern und dem technologischen Wandel gewachsen ist.

Wir, die Bayerische Akademie für Verwaltungs-Management, unterstützen und beraten die Verwaltungen bei dieser Weiterentwicklung. Wir helfen bei der Optimierung von Organisationsstrukturen, erstellen fachliche Expertisen und fördern die Entwicklung einer modernen Führungskultur in Kombination mit einer wirksamen Teamarbeit.

DAS BEDEUTET FÜR UNS:

Konzentration auf den Kunden
Wir bieten unseren staatlichen und kommunalen Kunden maßgeschneiderte Lösungen und praxisnahe Strategien an.

Operative Exzellenz
Unsere Qualifizierungsangebote sind lebens- und praxisnah.
Beratung erfolgt immer im Dialog mit dem Kunden, um die richtigen Veränderungen anzustoßen.
Unsere Coachings sind klar und erfolgen auf der Grundlage wertschätzender Kommunikation.

Unsere Tagungsthemen richten wir an aktuellen Themen im staatlichen und kommunalen Bereich aus. Dabei bieten wir die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch mit Praktikern auf kommunaler, staatlicher und wissenschaftlicher Ebene.

Professionelle Mitarbeiter/-innen, Trainer/-innen und Berater/-innen
Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, unsere Trainerinnen und Trainer und unsere Beraterinnen und Berater schöpfen ihr Wissen aus der langjährigen Arbeit mit der öffentlichen Verwaltung in Bayern. Die öffentliche Verwaltung ist ihnen bestens vertraut ebenso wie die Themen, die dort eine Rolle spielen.

Das Team der Akademie eint die Überzeugung, dass eine funktionierende Verwaltung zu den wichtigsten Grundlagen einer Demokratie gehört – einer der vielen Gründe für die hohe Motivation, mit der wir auf unsere Kunden zugehen.

Angebote der BAV sind analog und digital für Sie am Start:
- Führungs- und Nachwuchskräfteentwicklung
- Fachtagungen
- Kommunale Seminare für Bürgermeister/-innen und Führungskräfte aus Kommunen
- Teamentwicklung, Coaching, Mediation, Moderation von Workshops
- Change- und Prozessmanagement
- Wissensmanagement
- Organisationsuntersuchungen aus betriebs- und personalwirtschaftlicher Sicht
- Begleitung bei der Auswahl von Fach- und Führungskräften
- 3@1-expert – Die Webanwendung für digitale Stellenbewertungen

Unter die Oberfläche - für alle, die genauer hinschauen. Sprechen Sie uns an – wir freuen uns auf Sie.

UNSER TEAM



Roswitha Pfeiffer
Geschäftsführung
Tel: (089) 21 26 74 79-15
pfeiffer@verwaltungs-management.de



Dr. Jürgen Busse
Geschäftsführung
Tel: (089) 21 26 74 79-15
busse@verwaltungs-management.de



Gertraud Kast
Geschäftsleitung
Tel: (089) 21 26 74 79-20
kast@verwaltungs-management.de



Jennifer Graf-Kairies
Tel: (089) 21 26 74 79-11
graf-kairies@verwaltungs-management.de



Josef Maiwald
Tel: (089) 21 26 74 79-50
maiwald@verwaltungs-management.de



Christa Parringer
Tel: (089) 21 26 74 79-40
parringer@verwaltungs-management.de



Christine Feller
Tel: (089) 21 26 74 79-32
feller@verwaltungs-management.de



Petra Hitzginger
Tel: (089) 21 26 74 79-30
hitzginger@verwaltungs-management.de



Kathrin Bauer
Tel: (089) 21 26 74 79-35
ka.bauer@verwaltungs-management.de



Gabriele David
Tel: (089) 21 26 74 79-31
david@verwaltungs-management.de



Dr. Simon Pflanz
Tel: (089) 21 28 74 79-36
pflanz@verwaltungs-management.de



Vera Lang
Tel: (089) 21 28 74 79-34
lang@verwaltungs-management.de



Andrea Diepold
Tel: (089) 21 26 74 79-38
diepold@verwaltungs-management.de



Katharina Winkelmann
Tel: (089) 21 26 74 79-39
winkelmann@verwaltungs-management.de



Dr. Manuel Iretzberger
Tel: (089) 21 26 74 79-21
Iretzberger@verwaltungs-management.de



Simone Köster
Tel: (089) 21 26 74 79-37
koester@verwaltungs-management.de



Alexander Rößner
Tel: (089) 21 26 74 79-26
roessner@verwaltungs-management.de



Claudia Schädler
Tel: (089) 21 26 74 79-22
schaedler@verwaltungs-management.de

3@1-EXPERT – DIE WEBANWENDUNG FÜR DIGITALE STELLENBEWERTUNGEN

EINFACH. RICHTIG. BEWERTEN.

Ob tarifliche Stellen für Beschäftigte oder Dienstposten für Beamtinnen und Beamte, 3@1-expert unterstützt Sie bei Ihren Bewertungen.

Das Online-Tool ist komfortabel in der Handhabung. Geben Sie eine Arbeitsplatzbeschreibung in die Maske ein und bewerten Sie im Anschluss in zwei Strängen: Summarisch nach TVöD und analytisch nach Beamtenrecht. Sie erhalten je einen Bericht pro durchgeführter Bewertung.

TARIFLICHE STELLENBEWERTUNG:

Die Bewertung einer Stelle richtet sich nach den gesetzlichen und tarifrechtlichen Grundlagen. Profitieren Sie von der anwenderfreundlichen Auswahlmöglichkeit der Tarifmerkmale und den dazu passenden rechtskonformen Begründungen, die automatisch in Ihren Bericht integriert werden.

DIENSTPOSTENBEWERTUNG:

3@1-expert basiert auf einem neuen, zeitgemäßen und rechtssicheren Verfahren zur analytischen Dienstpostenbewertung mit allgemein verständlichen Bewertungskriterien und einem klaren und nachvollziehbaren Bewertungskonzept.



© Miha Creative/Shutterstock.com

Unsere Webanwendung führt Sie intuitiv durch den Bewertungsprozess. Zudem erhalten alle Anwenderinnen und Anwender (Bewertende im öffentlichen Dienst) eine Kurzschulung.

3@1-expert steht für die Zukunft der Stellenbewertung im öffentlichen Dienst.

Vereinbaren Sie einfach mit uns einen Online-Präsentationstermin.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Ihr Ansprechpartner – Ihre Ansprechpartnerin:



Alexander Rößner
Tel: (089) 21 26 74 79-26
roessner@verwaltungs-management.de



Petra Hitzginger
Tel: (089) 21 26 74 79-30
hitzginger@verwaltungs-management.de

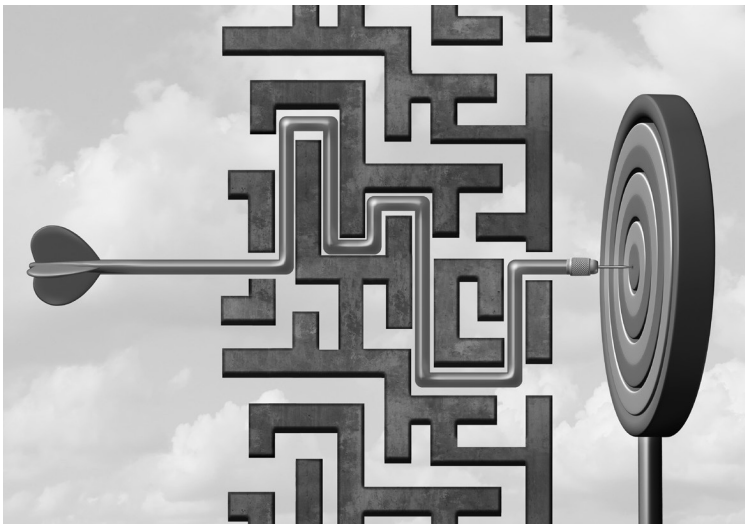
Bayerische Akademie für Verwaltungs-Management, Ridlerstraße 75, 80339 München
Telefon (089) 21 26 74 79-0, Telefax (089) 21 26 74 79-77
E-Mail info@verwaltungs-management.de, www.verwaltungs-management.de

COACHING FÜR FÜHRUNG, ZUSAMMENARBEIT UND VERÄNDERUNG

Beruflicher Alltag bringt immer wieder Situationen mit sich, die fordern: neue Führungsaufgaben, komplexe Entscheidungen, Konflikte, belastende Themen oder Veränderungen in der Organisation. Oft entscheidet dabei nicht allein Fachwissen, sondern vor allem Wahrnehmungs-, Kommunikations- und Entscheidungskompetenz.

Coaching bietet Raum, die eigene Situation mit einem neutralen, externen Gesprächspartner zu reflektieren. Der Blick von außen hilft, neue Perspektiven zu gewinnen, Handlungsspielräume zu erkennen und tragfähige Lösungen zu entwickeln.

Die Coaches der Bayerischen Akademie für Verwaltungs-Management kennen den öffentlichen Dienst und arbeiten zielgerichtet an Ihren konkreten Fragestellungen — vertraulich, praxisnah und lösungsorientiert.



© freshidea – stock.adobe.com

Coaching für Führungskräfte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
Coaching unterstützt Sie dabei,
- eigene Ressourcen, Stärken und Potenziale besser zu nutzen,
- organisatorische Veränderungen vorzubereiten und umzusetzen,
- Zusammenarbeit im Team oder in der Dienststelle weiterzuentwickeln,
- sich auf neue Aufgaben, Rollen oder Funktionen vorzubereiten,
- schwierige Gespräche, Konflikte und belastende Situationen wirksam zu gestalten.

Coaching für Landrätinnen und Landräte, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister
Coaching bietet Unterstützung bei
- Führungsfragen in der Verwaltung,
- der Entwicklung passender Ziele und Strategien für die Kommune,
- der professionellen Vorbereitung und Moderation von Stadt- und Gemeinderatssitzungen,
- der Gestaltung von Bürgerversammlungen, Klausuren und Workshops.

Unser Coaching richtet sich an Einzelpersonen mit individuellen Anliegen ebenso wie an Teams, die ihre Zusammenarbeit stärken möchten. Die Coachings können in Präsenz oder online über unser Digitalportal durchgeführt werden.

Sprechen Sie uns gerne an, wenn Sie Interesse an einem Coaching für sich selbst, für Ihr Team oder für Mitarbeitende haben.

Ihre Ansprechpartnerin und Ansprechpartner sind:



Roswitha Pfeiffer
Geschäftsführerung
Tel: (089) 21 26 74 79-15
pfeiffer@verwaltungs-management.de



Dr. Jürgen Busse
Geschäftsführung
Tel: (089) 21 26 74 79-15
busse@verwaltungs-management.de



Dr. Manuel Iretzberger
Tel: (089) 21 26 74 79-21
iretzberger@verwaltungs-management.de

DIE KOOPERATIONSPARTNER DER BVS

ANSTALT FÜR KOMMUNALE DATENVERARBEITUNG IN BAYERN (AKDB)

Um Kunden bei der Einführung von Softwareprodukten die ergänzenden Fachkompetenzen vermitteln zu können, haben sich AKDB und BVS verständigt, die jeweiligen Maßnahmen aufeinander abzustimmen oder gemeinsam Produkt- und Fachschulungen durchzuführen.

BAYERISCHER GEMEINDETAG

Die BVS führt Seminare für Geschäftsleiter und Kämmerer von Gemeinden in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Gemeindetag durch.

BAYERISCHER KOMMUNALER PRÜFUNGSVERBAND (BKPV)

Der Bayerische Kommunale Prüfungsverband ist Kooperationspartner für verschiedene Seminare und Gesprächsforen.

BAYERISCHES LANDESKRIMINALAMT

Für die Melde-, Ausländer-, Kfz-Zulassungs- und Fahrerlaubnisbehörden führt die BVS mit Experten aus dem Bayerischen Landeskriminalamt Seminare zur Erkennung ge- und verfälschter Ausweisdokumente und Fahrzeugpapiere durch. In den Seminaren zur Waffentechnik für die Sachbearbeiter/-innen in den Waffenbehörden werden wir ebenfalls fachlich unterstützt. Im Bereich Informationstechnologie werden wir im Bereich Seminare zu Cybercrime unterstützt.

BAYERISCHER LANDKREISTAG

Die BVS führt Seminare für Bauaufseher/-innen, Straßenmeister/-innen und führende Mitarbeiter/-innen von Tiefbauverwaltungen der Landkreise und Seminare für die juristische Abteilungsleitung in der Sozialverwaltung sowie die Leitungen von Sozialhilfeverwaltungen in Kooperation mit dem Bayerischen Landkreistag durch.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN, FÜR BAU UND VERKEHR – BEREICH KATASTROPHENSCHUTZ

Die Seminare für die Katastrophenschutzbehörden werden inhaltlich jeweils dem aktuellem Bedarf nach durch das BayStMI gestaltet und fachlich mit besonders geeigneten Experten besetzt.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR GESUNDHEIT, PFLEGE UND PRÄVENTION

Im Einvernehmen mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern und unter Einbindung aller Berufsgruppen des multiprofessionellen Teams der FQA führt die BVS in Kooperation mit dem Bayer. Staatsministerium für Gesundheit und Pflege Fortbildungsveranstaltungen für die Fachstellen für Pflege- und Behinderteneinrichtungen – Qualitätsentwicklung und Aufsicht – Bayern (FQA) durch.

FACHHOCHSCHULE ANSBACH

Die Weiterbildung zum/zur Verwaltungsinformationswirt/-in (BVS) wird in Kooperation mit der Fachhochschule Ansbach durchgeführt.

FORUM FORTBILDUNG AM STAATSINSTITUT FÜR FRÜHPÄDAGOGIK (IFP)

Im Mittelpunkt dieses Forums stehen Fragen der Konzeptualisierung und landesweiten Weiterentwicklung der Fortbildungsangebote für pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen nach gemeinsamen Qualitätsstandards.

GENERALDIREKTION DER STAATLICHEN ARCHIVE BAYERNS

Die BVS führt Seminare für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Archiven und Registraturen in Zusammenarbeit mit der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns durch

LEITSTELLE FÜR DIE GLEICHSTELLUNG VON FRAUEN UND MÄNNERN

Die BVS erstellt das Programm für die Gleichstellungsarbeit in Abstimmung mit der Leitstelle für die Gleichstellungsarbeit von Frauen und Männern im Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen.

BAYERISCHE ARCHITEKTENKAMMER

In Kooperation führen wir den digitalen Lehrgang „Bauleitplanung" für Mitglieder der Bayerischen Architektenkammer und Führungskräften und Mitarbeitende der kommunalen Bauämter durch. Zugleich führt die Bayerische Architektenkammer in Kooperation mit uns das Seminars „Wie erstelle ich ein Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK)" durch.

FACHVERBAND DER KOMMUNALKASSENVERWALTER LANDESVERBAND BAYERN E.V. (FVKKV)

Der Fachverband der Kommunalkassenverwalter Landesverband Bayern e.V. ist Kooperationspartner der BVS, insbesondere im „Zertifikats-Lehrgang - Fachmodul Kasse".

DIE KOOPERATIONSPARTNER DER BVS

LANDESAMT FÜR SICHERHEIT IN DER INFORMATIONSTECHNIK (LSI)

In Zusammenarbeit mit dem LSI bietet die BVS Veranstaltungen zu Kommunalen Sicherheitsvorfällen, KI-Informationssicherheit und das ISB-BootCamp an.

BUNDESAMT FÜR SICHERHEIT IN DER INFORMATIONSTECHNIK (BSI)

Die Qualifizierung zur IT-Grundschutz-Zertifizierung des BSI wird durch die BVS durchgeführt.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM DER FINANZEN UND FÜR HEIMAT

Die BVS bietet Schulungsmaßnahmen zum Geodatenmanagement in Zusammenarbeit mit dem bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat durch.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR DIGITALES

Die BVS führt die Seminare für Digitallotsen in Zusammenarbeit mit dem bayerischen Staatsministerium für Digitales durch.

GESCHÄFTSSTELLE DES BAYERISCHEN LANDESBEAUFTRAGTEN FÜR DEN DATENSCHUTZ

Auf Basis des Konzeptes der Geschäftsstelle des Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz führt die BVS den Lehrgang zum „Zertifizierten behördlichen Datenschutzbeauftragten“ durch.

GKDS GESELLSCHAFT FÜR KOMMUNALEN DATENSCHUTZ

Unter Mitwirkung der GKDS findet ein umfangreiches Seminarangebot zum Thema Datenschutz statt.

BAYERISCHE DROHNENAKADEMIE

In Zusammenarbeit mit der Bayerischen Drohnenakademie werden der Drohnenführerschein und der Fernpilotenschein angeboten.

ZENTRUM FÜR DIGITALE ENTWICKLUNG (ZDE)

Gemeinsam mit dem Zentrum für digitale Entwicklung bieten Seminare zu den Themen Digitalisierung und Smart City an.

ANkiT (**AN**kommen – **[ki]** erleben – ein**T**auchen) ist das das interdisziplinäre Forschungs- und Transferzentrum für angewandte KI mit dem wir im Bereich Künstliche Intelligenz zusammenarbeiten.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN, FÜR SPORT UND INTEGRATION

vertreten durch das Bayerische Polizeiverwaltungsamt (PVA) Koop.-vereinbarung über die Zusammenarbeit bei der Aus- und Fortbildung von Transportbegleitenden der Stufe 4 (im Folgenden: Verwaltungshelfer/in) und Transportbegleitenden i.S.d. StTbV (im Folgenden: Transportbegleiter/in)

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT UND KULTUS

Koop.-vereinbarung zur Qualifizierungsmaßnahme „Geprüfte Assistenz der Schulleitung (BVS)“ und Geprüfte Assistenz der Schulamtsleitung (BVS)“

TÜV SÜD AG

Unterstützung bei den Seminaren für die Kfz-Zulassungsbehörden zu den technischen Details der Fahrzeugzulassung.

BAYERISCHE STAATSMINISTERIUM FÜR WOHNEN, BAU UND VERKEHR

Vom Bayerischen Staatsministerium geförderte Seminare zur Digitalen Planung Bayerns zur Umsetzung von XPlan und DiPlan durch kommunale Bauämter.

VERWALTUNGSSCHULE DES GEMEINDETAGS BADEN-WÜRTTEMBERG

Der von uns entwickelte digitale Grundkurs für neu zu bestellende Standesbeamtinnen und Standesbeamte wird der Verwaltungsschule des Gemeindetags Baden-Württemberg zur eigenständigen Durchführung bereitgestellt

TEILNAHMEBEDINGUNGEN FORTBILDUNG

SEMINARINHALT UND LEHRBEAUFTRAGTE Der „Inhalt" ist nicht abschließend. Themen können entfallen oder zusätzlich aufgenommen werden. Maßgebend ist ihre Aktualität. Sind Lehrbeauftragte benannt, so werden andere nur verpflichtet, wenn die genannten Personen verhindert sind.

ZIELGRUPPE Bitte achten Sie bei Anmeldungen darauf, dass Ihre Beschäftigten der ausgeschriebenen Zielgruppe auch tatsächlich entsprechen.

SEMINARORTE Im Interesse einer organisatorisch ausgewogenen Belegung unserer Bildungszentren behalten wir uns vor, den Seminarort zu ändern. Sie werden davon vor der Einladung zum Seminar informiert.

TERMINVERSCHIEBUNG Trotz sorgfältiger Terminplanung kann es zu Terminverschiebungen kommen. Sie werden darüber schnellstmöglich informiert.

ANMELDUNG Bitte melden Sie sich online über www.bvs.de/seminarsuche an. Selbstverständlich akzeptieren wir auch schriftliche Anmeldungen oder Anmeldungen per E-Mail an seminaranmeldung@bvs.de. Gerne können Sie hierzu unser Anmeldeformular verwenden. Alle Anmeldungen und Änderungen werden von uns schriftlich bestätigt. Dies kann je nach Buchungsaufkommen einige Zeit in Anspruch nehmen. Die BVS behält sich vor, Anmeldungen zu Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen abzulehnen bzw. Teilnehmende von diesen auszuschließen. Für die Kenntnisnahme und Weiterleitung unserer Mitteilungen ist die angemeldet Person bzw. die entsendende Stelle verantwortlich. Bitte stellen Sie sicher, dass auch bei Abwesenheit eine Vertretung auf den E-Mail-Eingang reagieren kann.

UNTERKUNFT UND VERPFLEGUNG Die gemeinsame Einnahme der Mahlzeiten und die Unterkunft im Bildungszentrum sind wesentliche Bestandteile unserer Seminarkonzeption. Die Unterbringung erfolgt in Einzelzimmern. Werden bei mehrtägigen Seminaren diese Leistungen nicht angeboten, so ist dies in der Seminarausschreibung vermerkt. Bestehen Lebensmittelunverträglichkeiten können Sie diese dem jeweiligen Seminarort direkt mitteilen. Die Kontaktdaten finden Sie in Ihrer Seminareinladung.

BEFREIUNG VON DER UNTERKUNFT Auf Antrag der anmeldenden Stelle kann von der Unterkunft befreit werden, wenn der Dienst- oder Wohnort der Angemeldeten innerhalb einer Fahrstrecke von 50 km (kürzest mögliche Strecke gemäß Google Maps) zum Veranstaltungsort liegt. Alternativ aus zwingenden Gründen, die glaubhaft darzulegen sind. Bitte stellen Sie den Antrag zusammen mit der Anmeldung zum Seminar. Nachträgliche Befreiungsanträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Am Seminarort können Befreiungsanträge nicht gestellt oder bewilligt werden.

BEFREIUNG VON DER VERPFLEGUNG Von der Inanspruchnahme der Verpflegung wird auch teilweise nicht befreit. Ausgenommen davon sind medizinische Notwendigkeiten, die ärztlich bestätigt sind.

WARTELISTE Übersteigen die Anmeldungen die Zahl der Seminarplätze, so werden diese Anmeldungen nach ihrem zeitlichen Eingang auf eine Warteliste gesetzt und rücken beim Freiwerden von Seminarplätzen anhand der Anmeldereihenfolge nach. Die Dienstbehörde wird darüber informiert. Sollte dies kurzfristig geschehen, so werden wir telefonisch oder per E-Mail anfragen, ob ein

TEILNAHMEBEDINGUNGEN FORTBILDUNG

Nachrücken noch gewünscht ist. Beachten Sie bitte, dass es bei einzelnen Seminaren sein kann, dass wir Ihnen kein Nachrücken ermöglichen können.

ERSATZTERMINE Lässt die Zahl der auf der Warteliste befindlichen Anmeldungen es zu, so wird ein Ersatztermin angeboten, der sich zeitlich und örtlich von dem ursprünglichen Seminartermin unterscheiden kann. Grundsätzlich versuchen wir stets Alternativen anzubieten, in Einzelfällen kann dies jedoch aus organisatorischen Gründen nicht umsetzbar sein.

EINLADUNG ZUM SEMINAR Etwa vier Wochen vor Seminarbeginn erhalten die Teilnehmenden über die anmeldende Behörde eine Einladung zum Seminar. Mit dieser Einladung entsteht die Gebührenschuld nach unserer Gebührensatzung.

TEILNAHMEBESTÄTIGUNG Die Teilnehmenden erhalten eine Teilnahmebestätigung. Diese wird im Nachgang der Veranstaltung als pdf an die bei uns angegebene E-Mail-Adresse versendet.

GEBÜHREN Die Gebühren sind bei den einzelnen Veranstaltungen angegeben. Die Gebühren richten sich nach der Gebührensatzung der BVS vom 24.03.2004 in der jeweils gültigen Fassung. Die Seminargebühr ermäßigt sich, wenn unsererseits mehr als ein halber Unterrichtstag ausfällt. Die Gebührenschuld entsteht mit der Einladung. Muss eine Veranstaltung abgesagt werden, obwohl die Teilnehmenden schon angereist sind, werden auf Antrag die Fahrtkosten ersetzt. Weitere Kosten werden nicht erstattet. Der Antrag ist unverzüglich schriftlich zu stellen. Werden die bereitgestellte Unterkunft und Verpflegung nicht in Anspruch genommen, so ermäßigen sich die Gebühren nicht. Die Beträge der Unterkunfts- und Verpflegungsgebühren beinhalten die ab 2023 maßgeblichen Umsatzsteuersätze in der jeweils geltenden Höhe (vgl. § 2b und § 4 UStG).

ABMELDUNG SEMINAR Wenn Sie sich von einem Seminar abmelden möchten, schreiben Sie bitte eine E-Mail an den Sachbearbeiter, der in der Anmeldebestätigung angegeben ist oder an seminaranmeldung@bvs.de. Maßgeblich ist der Zeitpunkt des schritlichen Eingangs Ihrer Anmeldung. Bitte beachten Sie, dass telefonische Abmeldungen nicht als verbindlich gelten. Bei Abmeldung vor der Einladung zum Seminar entstehen keine Gebühren. Ist die Einladung zum Seminar bereits erfolgt und die Gebührenschuld damit entstanden, so ermäßigen sich die Gebühren auf die Hälfte der Seminargebühren. Die Vorhaltekosten für die Unterkunft betragen 70% der gebuchten Leistung. Erfolgt die Abmeldung erst am Tag des Seminarbeginns oder reisen die Teilnehmenden ohne Abmeldung nicht an, sind die vollen Gebühren zu zahlen. Die Gründe für die Abmeldung sind unerheblich.

ABMELDUNG WEBINAR Wenn Sie sich von einem Webinar abmelden möchten, schreiben Sie bitte eine E-Mail an den Sachbearbeiter, der in der Anmeldebestätigung angegeben ist oder an seminaranmeldung@bvs.de. Maßgeblich ist der Zeitpunkt des schriftlichen Eingangs Ihrer Anmeldung. Bitte beachten Sie, dass telefonische Abmeldungen nicht als verbindlich gelten. Bei Abmeldung vor der Einladung zum Webinar entstehen keine Gebühren. Ist die Einladung zum Webinar bereits erfolgt und die Gebührenschuld damit entstanden, so ermäßigen sich die Gebühren auf die Hälfte der Gebühren. Erfolgt die Abmeldung

TEILNAHMEBEDINGUNGEN FORTBILDUNG

erst am Tag des Webinars sind die vollen Gebühren zu zahlen. Die Gründe für die Abmeldung sind unerheblich.

ERSATZTEILNEHMENDE Selbstverständlich akzeptieren wir Ersatzteilnehmende aus derselben Dienstbehörde.

INHOUSE-SEMINARE Für Inhouse-Seminare entnehmen Sie die geltenden Konditionen dem Angebot.

FOTOPROTOKOLLE Sollte bei Ihrem Seminar ein Fotoprotokoll erstellt werden, werden die Inhalte mit Ihnen abgestimmt bzw. bei Gruppenfotos um Ihr Einverständnis gebeten.

TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE TEILNAHME AN EINEM WEBINAR UND DIGITALEN LERNBAUSTEINEN DER BVS Die benötigte technische Ausstattung ist in der Einladung angegeben. Ist eine Teilnahme aufgrund technischer Probleme, die die BVS nicht zu vertreten hat, nicht möglich, erfolgt kein Erlass der Gebühren.

TEILNAHME AN WEBINAREN Nehmen mehrere Mitarbeitende der Behörde am gleichen Webinar teil, so benötigt jeder Teilnehmende einen eigenen Zugang und muss damit gesondert zum Webinar angemeldet werden. Die Bereitschaft zum Einschalten von Kamera und Mikrofon bei Webinaren ist eine Teilnahmevoraussetzung. Die BVS behält sich vor, Teilnehmende ohne Kamera und Mikrofon unter Beibehaltung der Gebührenschuld aus dem Webinar zu entfernen.

RECHTSGRUNDLAGEN Satzung der BVS, Gebührensatzung der BVS in der jeweils gültigen Fassung. Die Personendaten werden gemäß Gesetz über die Bayerische Verwaltungsschule (BayRS 2038-1-1-I) und dem BayDSG gespeichert und weiterverarbeitet. Näheres unter www.bvs.de/rechtliches



Wir bilden Sie weiter und machen Sie fit für die Zukunft!

Unsere rund 2.200 Seminare und Webinare finden Sie auch tagesaktuell auf unserer Homepage.

Sie können nur in einem bestimmten Zeitraum oder bevorzugen digitale Angebote? Dann grenzen Sie Ihre Suche ein. Mit einem Klick können Sie Ihr Suchergebnis zwischenspeichern und es mit Ihren Kolleginnen und Kollegen teilen. Und auch einbuchen können Sie sich schnell und einfach online:
Registrieren oder loggen Sie sich ein und buchen direkt.
Oder füllen Sie unser Anmeldeformular direkt am Computer aus und mailen es an kundenservice@bvs.de

Wir freuen uns auf Sie.

Bitte ausgefüllt zurücksenden an

089 54057-8599
seminaranmeldung@bvs.de

BVS
Wir bilden Bayern

ANMELDUNG

Online suchen und buchen
▸ **bvs.de/seminare**

Dienstbehörde / Unternehmen
Kundennummer bei der BVS

Anmeldende Behörde
Kundennummer bei der BVS
(wenn nicht Dienstbehörde)

Kostenträger
Kundennummer bei der BVS
(wenn nicht Dienstbehörde)

Postanschrift

Postanschrift

Postanschrift

Sachbearbeitung

Telefon / Telefax

E-Mail-Adresse Ihrer Dienststelle
(Team-/Funktionspostfächer können angegeben werden)

Teilnehmende Person

Name, Vorname ☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers Geburtsdatum (**Pflichtfeld**)

persönliche E-Mail-Adresse (Pflichtfeld, für die digitalen Angebote der BVS, z.B. Webinare und Moodle).
Bitte stellen Sie sicher, dass Sie auf das angegebene Postfach ständig zugreifen können, auch aus dem Homeoffice heraus.

Veranstaltung

Nummer

Bezeichnung und Termin

Befreiung Unterkunft *

Grund 02 bitte gesondert begründen

* Bitte angeben:
Grund 01: Dienst- oder Wohnort näher als 50 km zumVeranstaltungsort
Grund 02: Zwingende persönliche oder dienstliche Gründe: bitte gesondert begründen

☐ Ich benötige ein barrierefreies Zimmer

Datum, Unterschrift

Die Speicherung der Personendaten erfolgt gemäß dem Gesetz über die Bayerische Verwaltungsschule (BayRS 2038-1-1-I) und dem BayDSG. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter **www.bvs.de/datenschutz**.
Die Teilnahme an unseren Fortbildungsveranstaltungen richtet sich nach der Satzung der BVS, der Gebührensatzung der BVS und dem Fortbildungsprogramm mit den Teilnahmebedingungen. Näheres unter **www.bvs.de**

Meet & Work! Wir lieben Bildung.

München



digital & flexibel

Innovation trifft Weiterbildung

Hier finden Sie moderne Lehr- und Seminarräume.
Innovative Lernumgebungen für Workshops und vieles mehr...
kommen Sie zu uns!
ab 375 € pro Tag

Sprechen Sie uns an

BVS-Bildungszentrum München
Steffi Barndt
Telefon 089 54057-8847
barndt@bvs.de

Holzhausen

Kreativität am Ammersee

ermöglichen nicht nur die modernen Lehr- und Seminarräume sondern im Besonderen der Kreativraum InnoSee für Workshops und Innovationsformate...
kommen Sie zu uns! →*direkt am See*
ab 375 € pro Tag

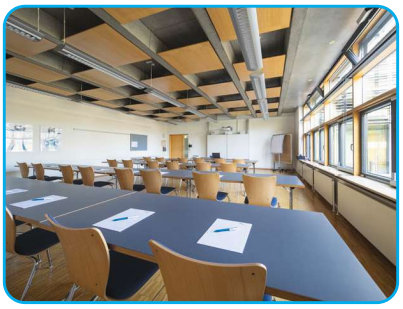
kreativ & am See



Sprechen Sie uns an

BVS-Bildungszentrum Holzhausen
Sabine Kusch
Telefon 08806 22-5107
kusch@bvs.de

Lauingen



digital & flexibel

Lernen, Tagen und Vernetzen

Hier finden Sie nicht nur moderne Lehr- und Seminarräume, sondern auch flexible Raumgrößen für unterschiedliche Veranstaltungsformate... kommen Sie zu uns!
→*direkt an der Donau*
ab 375 € pro Tag

Sprechen Sie uns an

BVS-Bildungszentrum Lauingen
Georg Kränzle
Telefon 09072 71-1500
kraenzle@bvs.de

Neustadt

Konzentriert arbeiten

in ruhiger Lern- und Arbeitsatmosphäre – da bieten unsere modernen Lehr- und Seminarräume den perfekten Rahmen...
kommen Sie zu uns!
→*perfekte Erreichbarkeit direkt am Bahnhof*
ab 375 € pro Tag

digital & flexibel



Sprechen Sie uns an

BVS-Bildungszentrum Neustadt a.d. Aisch
Thorsten Göbel
Telefon 09161 781-3123
goebel@bvs.de

Nürnberg



digital & flexibel

Modern tagen. Erfolgreich zusammenarbeiten.

Helle Lehr- und Seminarräume mit flexiblen Raumgrößen bieten den idealen Rahmen für unterschiedliche Veranstaltungsformate... kommen Sie zu uns!
ab 375 € pro Tag

Sprechen Sie uns an

BVS-Bildungszentrum Nürnberg
Andreas Rieger
Telefon 0911 660444-4120
rieger@bvs.de

#wirbildenbayern

Wir bilden Bayern – seit über hundert Jahren!
Die Bayerische Verwaltungsschule ist der Top-Anbieter für Aus-, Fort- und Weiterbildung im Öffentlichen Dienst. Wir sichern dadurch die Leistungsfähigkeit unserer Verwaltung, den Erfolg unseres Landes und die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger.
Unser Versprechen lautet: Gute Zukunft durch gute Bildung!

Bayerische Verwaltungsschule (BVS)
Ridlerstr. 75 | 80339 München
Telefon 089 54057-0
www.bvs.de | kundenservice@bvs.de